



Referat für Bildung und Sport

- 1 Farbe
- 2 Keyvisual
- 3 Illustration und Infografik
- 4 Typografie
- 5 Fotografie
- 6 Anwendung
- 7 Beispiele
- 8 Support

Vorwort



Liebe Kolleg*innen,

das Referat für Bildung und Sport (RBS) ist das größte und wohl auch vielfältigste Referat der Landeshauptstadt München. Es vereint eine Vielzahl von Handlungsfeldern, Fachabteilungen und dezentralen Einrichtungen.

Ein gemeinsames Corporate Design macht die Zusammengehörigkeit aller Bereiche des RBS optisch deutlich, gewährleistet das einheitliche Auftreten und schafft in der Außenwirkung eine starke Wiedererkennbarkeit. Dies ist umso wichtiger durch die enorme Zunahme digitaler Medien, die größere Diversität des RBS und die veränderten Erwartungen der Bürger*innen an die Kommunikation einer Stadtverwaltung. Zugleich sind neue Anforderungen aus den Geschäftsbereichen in die Arbeit am Styleguide eingeflossen.

Zwei Dinge stehen dabei im Vordergrund: Zum einen, für die Fachbereiche und deren Grafiker*innen einfach handhabbare Vorlagen und Leitplanken für alle Kommunikationsmittel bereitzustellen, um den Umgang mit den städtischen Vorgaben zu erleichtern. Zum anderen, einen modernen und nahbaren

Stil zu entwickeln, der die Zielgruppen erreicht und den Themen und dem Selbstverständnis des Referats entspricht.

Das Erscheinungsbild des RBS ist dank des Rot-Tons sowie den ergänzenden Hauptfarben freundlich und modern. Das Keyvisual, mit seinem dynamischen Charakter – der „Impuls“ – bietet zusätzlich einen großen Wiedererkennungswert. Illustrationen, Infografiken und Icons runden das Gestaltungsportfolio ab und eröffnen vielfältige Möglichkeiten, als moderne Verwaltung gegenüber unseren Kund*innen aus der Stadtgesellschaft aufzutreten.

Die Vorgaben und Möglichkeiten des Styleguides zeigen einerseits eine einheitliche Handschrift des RBS und bieten andererseits den nötigen Spielraum, die Vielschichtigkeit unseres Referats immer wieder neu zur Geltung zu bringen. Der vorliegende Styleguide wird daher auch kontinuierlich ergänzt und weiterentwickelt werden.

Ich wünsche Ihnen viel Freude bei der Gestaltung Ihrer Medien.

Ihr Florian Kraus



1 Farbe

Die stilprägende Farbe des RBS ist der Rot-Ton „Dynamic Red“. Er ist freundlich und modern und bringt eine plakative Strahlkraft mit sich. Mit den weiteren Farben lassen sich verschieden starke Kontraste erzeugen. Der gesamte Farbkanon transportiert die Diversität der Münchner Stadtgesellschaft und des RBS.

(A)

Hauptfarben

(B)

Ableitungen



Dynamic Red
 RGB 255.94.53
 CMYK 0.77.81.0
 Pantone 172U

White, Paper
 RGB 255.255.255
 CMYK 0.0.0.0

Offwhite
 RGB 245.245.245
 CMYK 0.0.0.5

RGB 230.230.230
 CMYK 0.0.0.10

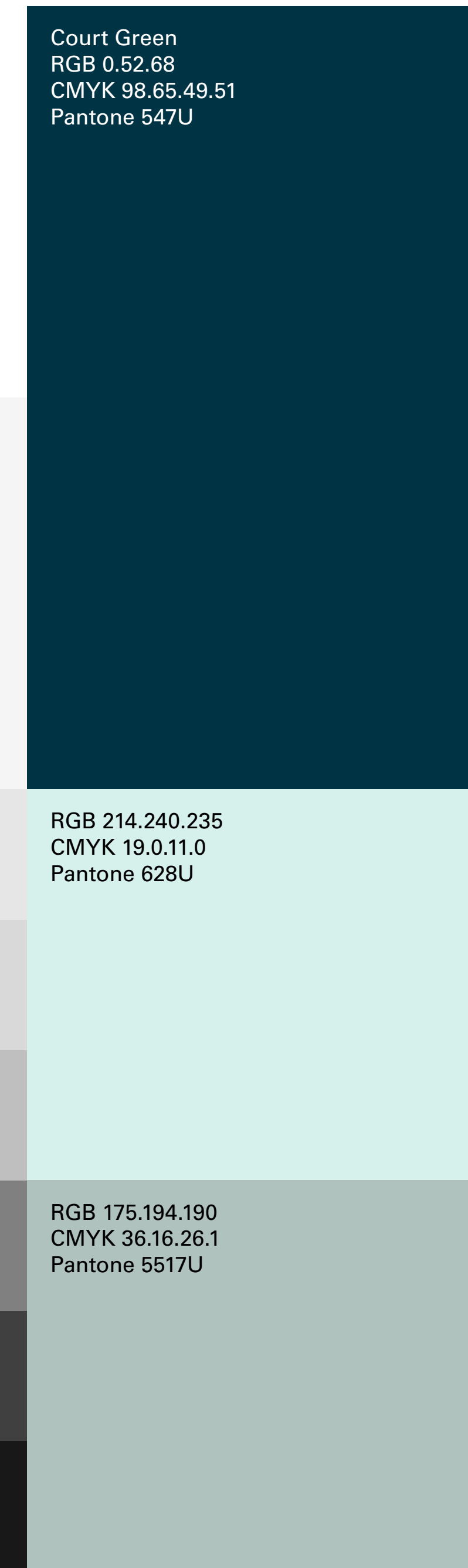
RGB 217.217.217
 CMYK 0.0.0.15

RGB 191.191.191
 CMYK 0.0.0.25

RGB 128.128.128
 CMYK 0.0.0.50

RGB 64.64.64
 CMYK 0.0.0.75

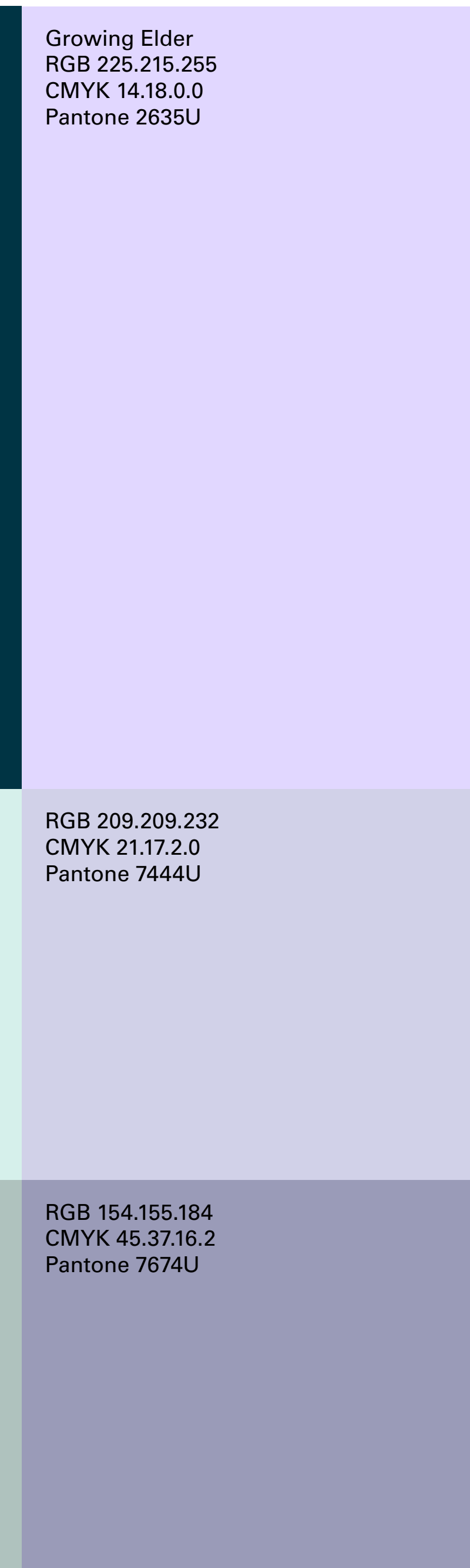
RGB 24.24.24
 CMYK 0.0.0.95



Court Green
 RGB 0.52.68
 CMYK 98.65.49.51
 Pantone 547U

RGB 214.240.235
 CMYK 19.0.11.0
 Pantone 628U

RGB 175.194.190
 CMYK 36.16.26.1
 Pantone 5517U



Growing Elder
 RGB 225.215.255
 CMYK 14.18.0.0
 Pantone 2635U

RGB 209.209.232
 CMYK 21.17.2.0
 Pantone 7444U

RGB 154.155.184
 CMYK 45.37.16.2
 Pantone 7674U

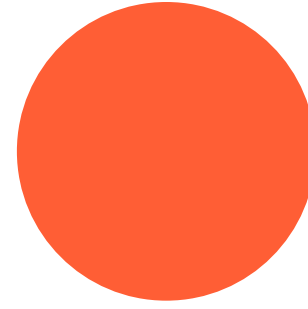
Der Farbkanon teilt sich auf in Hauptfarben [A] und deren Ableitungen [B]. Das Rot hat als stilprägende Hauptfarbe keine Ableitungen

Der RBS-Farbkanon steht als austauschbare Adobe-Farbpalette zum Download zur Verfügung.

 .ASE

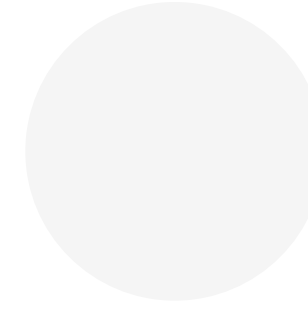
Farbset 01
Dynamic Red

Hauptfarbe



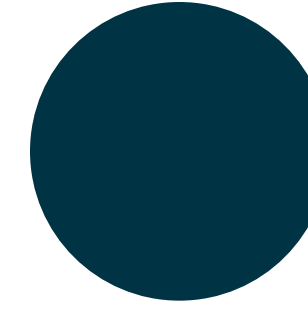
Farbset 02
White, Offwhite

Hauptfarbe



Farbset 03
Court Green

Hauptfarbe



Farbset 04
Growing Elder

Hauptfarbe



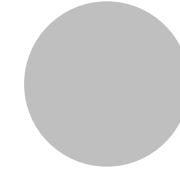
Ableitung 1



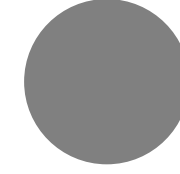
Ableitung 2



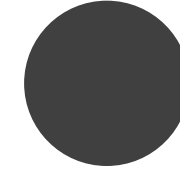
Ableitung 3



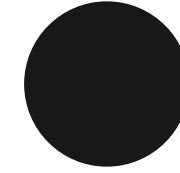
Ableitung 4



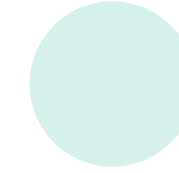
Ableitung 5



Ableitung 6



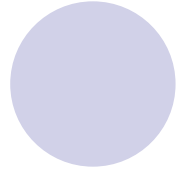
Ableitung 1



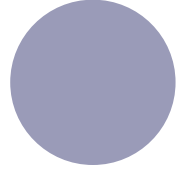
Ableitung 2



Ableitung 1

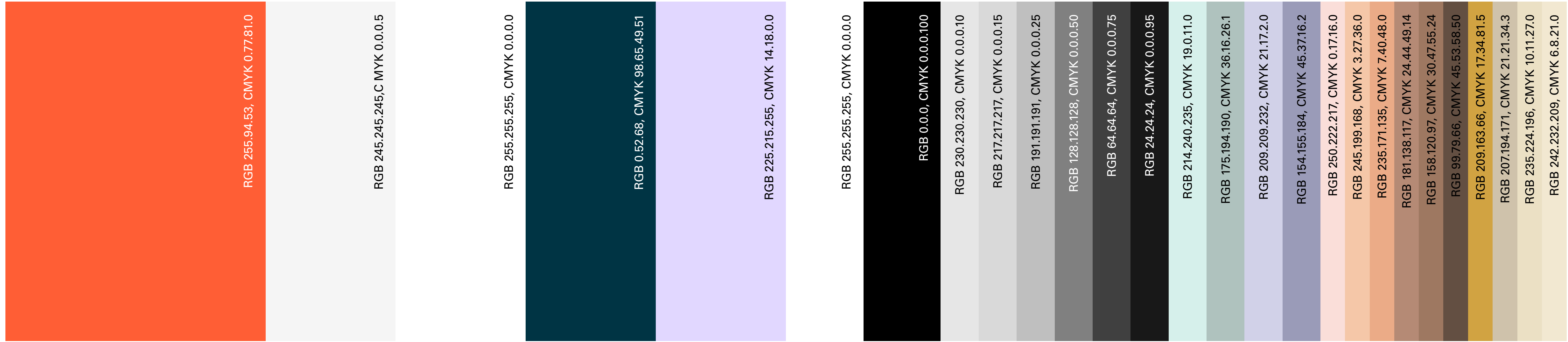


Ableitung 2



Jede Hauptfarbe wird zusammen mit seinen Ableitungen als *Farbset* zusammengefasst.

Der Rot-Ton muss auf der Coverebene eingesetzt werden (siehe Seite 41 ff).



Hauptfarbe — Dynamic Red

Hintergrund Cover
Keyvisual
Illustrationen
Infografiken
Tags

Hauptfarben — Weitere

Hintergrund Cover
Keyvisual
Illustrationen
Infografiken

Typografie

Logos
Texte
Icons
Linien
Tags

Ableitungen

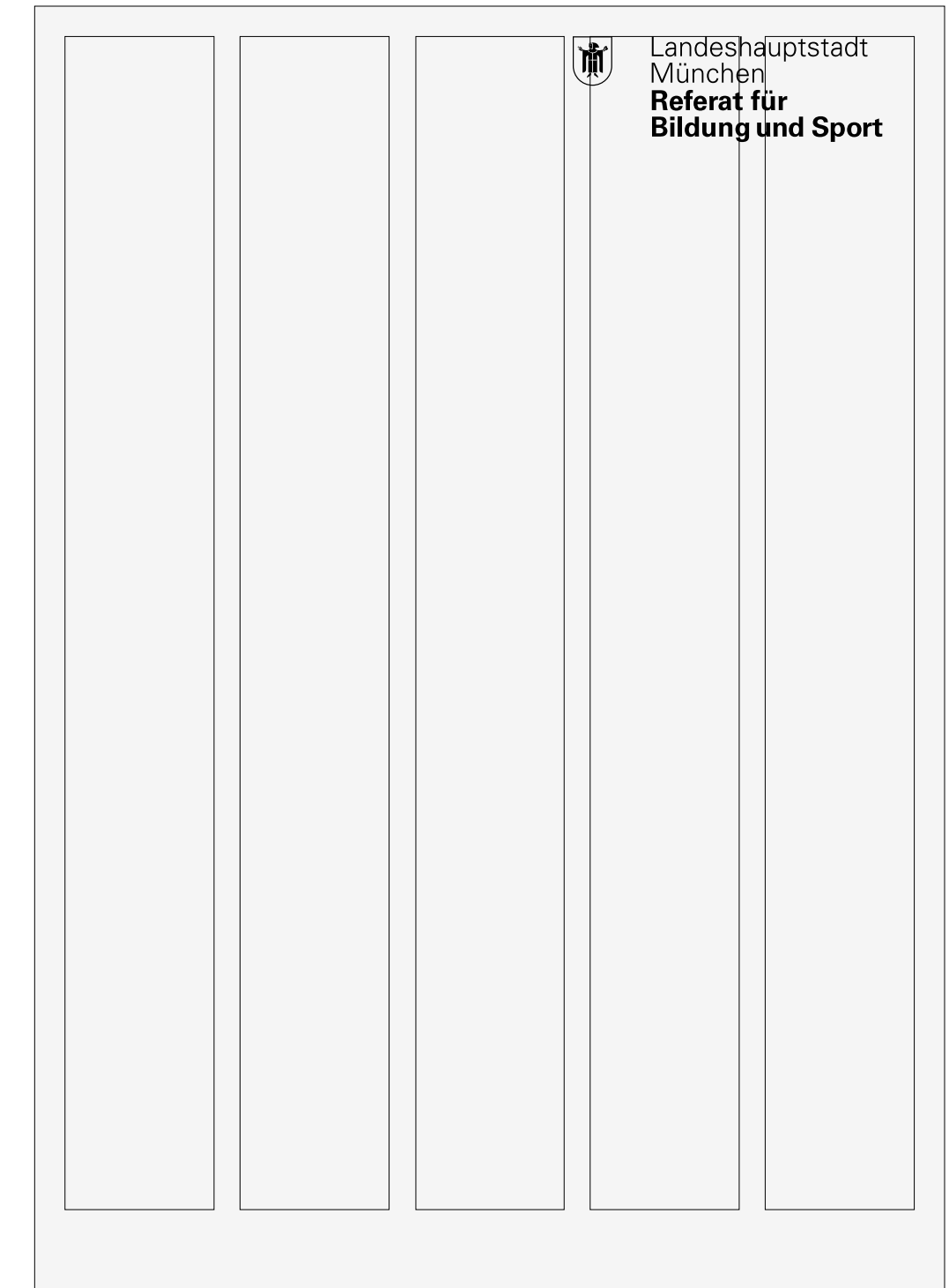
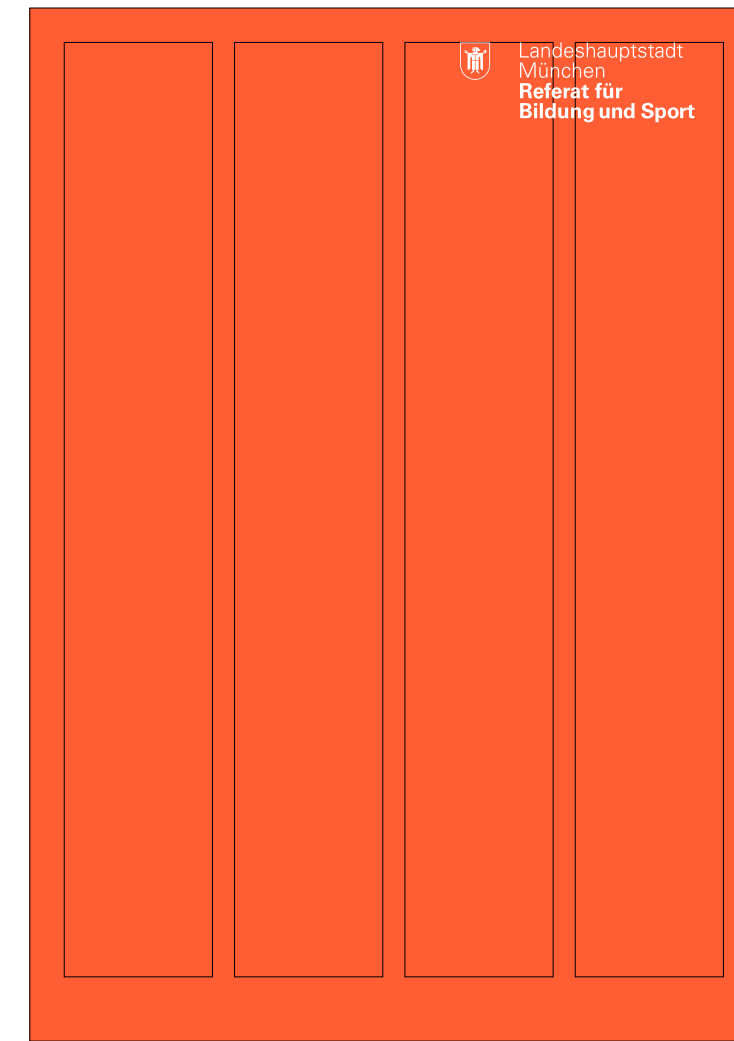
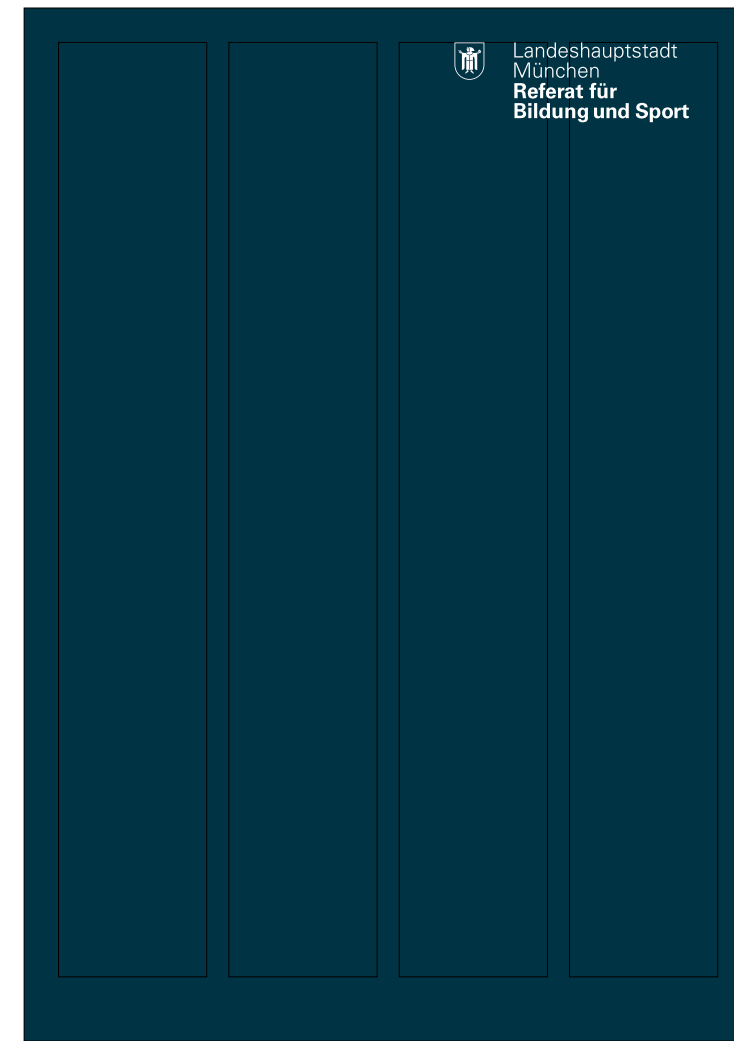
Hintergrund Inhalt
Illustrationen
Infografiken

Zusätzliche Farben

Illustrationen (partiell)
Infografiken (mit sehr umfassenden Daten)

Farbe

Hintergründe (Cover)

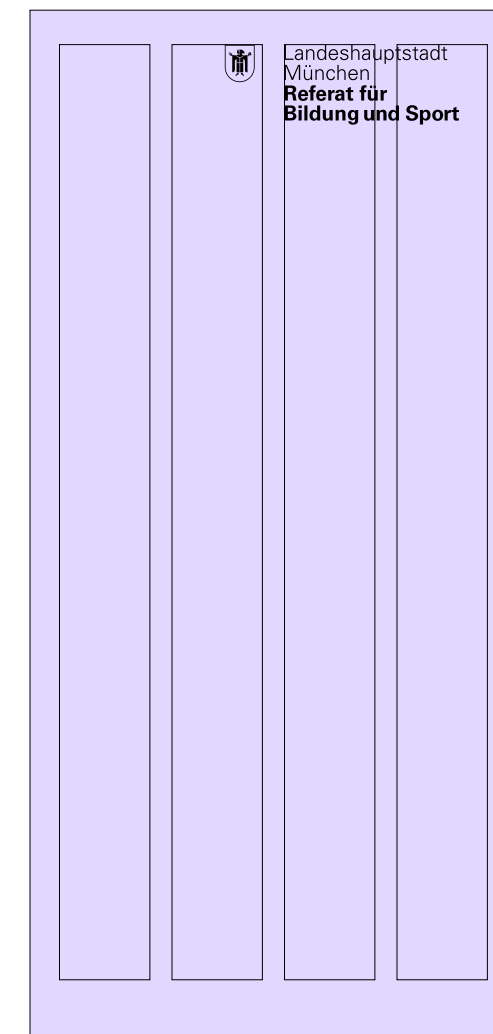


Jede Farbe ist für bestimmte Anwendungen nutzbar (siehe Seite 7). Die Hauptfarben nehmen im visuellen Erscheinungsbild deutlich mehr Raum ein als ihre Ableitungen und die zusätzlichen Farben.

Für Cover-Hintergründe werden ausschließlich die Hauptfarben genutzt (und nicht deren Ableitungen). Diese werden flächig und ohne Rand angelegt.

Farben 

→ Farbkanon: siehe Seite 5



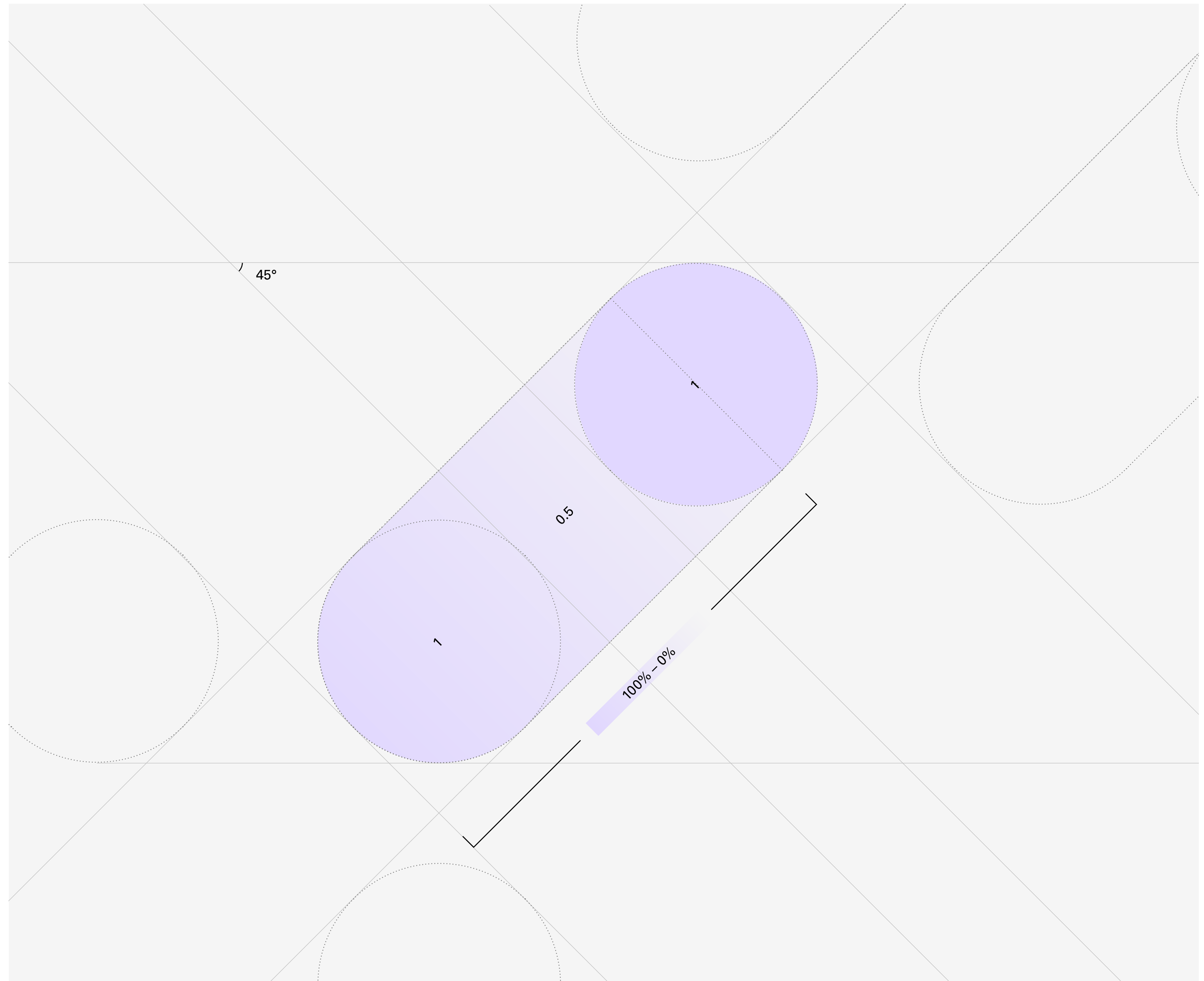


2 Keyvisual

Das Keyvisual stellt einen *Impuls* dar. Es repräsentiert den dynamischen und unbürokratischen Charakter des Referats für Bildung und Sport. Es sorgt, neben dem Farbkanon, für den Wiedererkennungswert des Erscheinungsbilds.

Das Keyvisual wird im 45°-Winkel konstruiert und besteht aus zwei Kreisen und dem dazwischenliegenden Verlauf. Für das Keyvisual werden die Hauptfarben verwendet.

Farben 



Das Keyvisual ist flexibel anwendbar. Es wird in einer von drei Varianten auf dem Format platziert:

- [A] vollflächiges Pattern
 - [B] partielles Pattern
 - [C] Einzelelement
-



Das Keyvisual liegt in zwei Varianten zum Download vor:
Als Pattern (mit mehreren Elementen) und als Einzelelement.

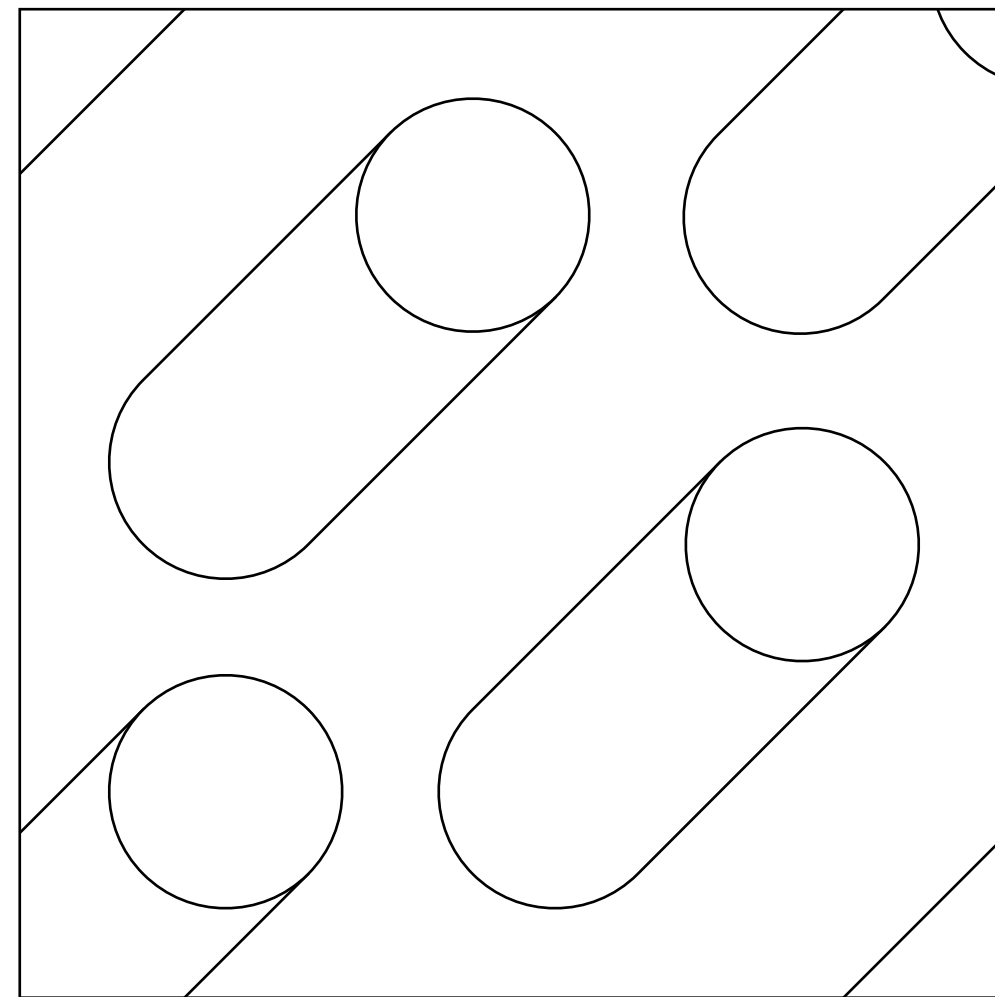


.AI

.PNG

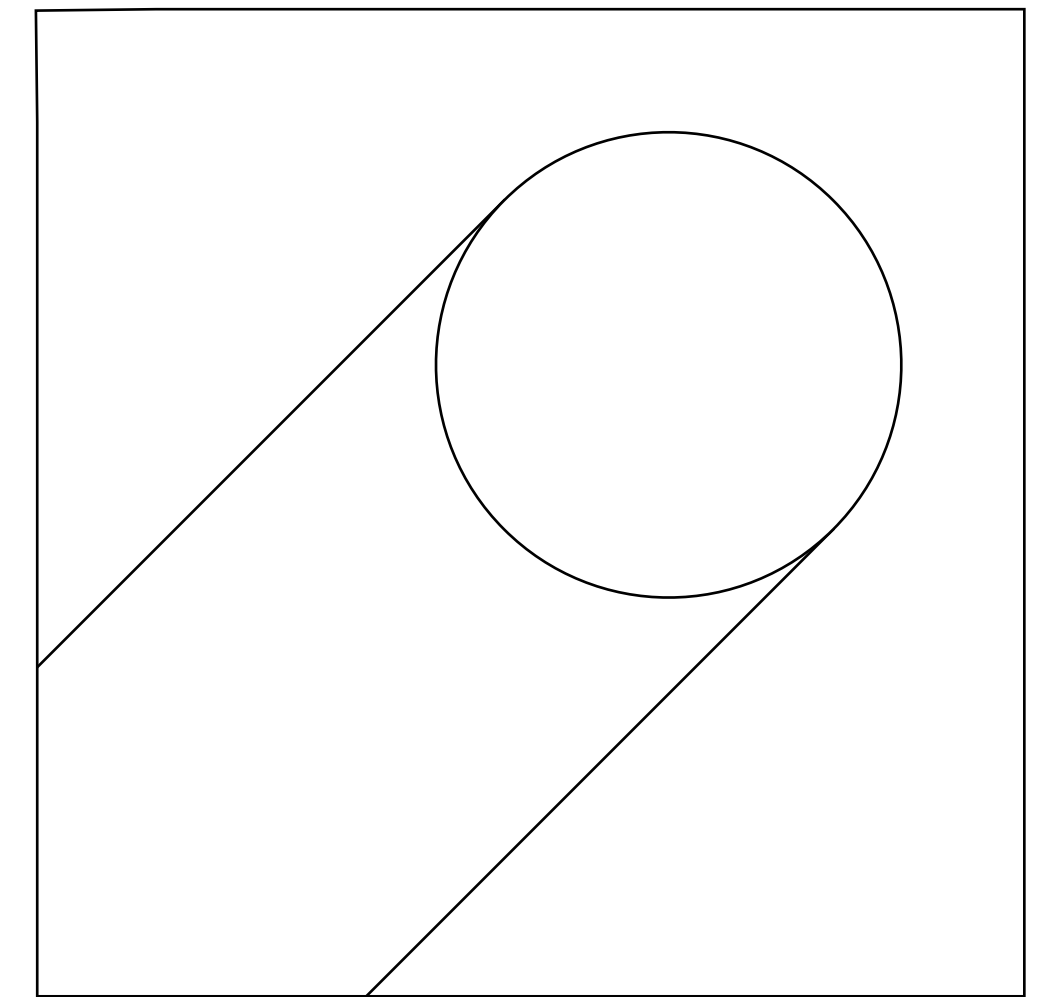
.INDD

Abb. 1 – Keyvisual als Pattern



①

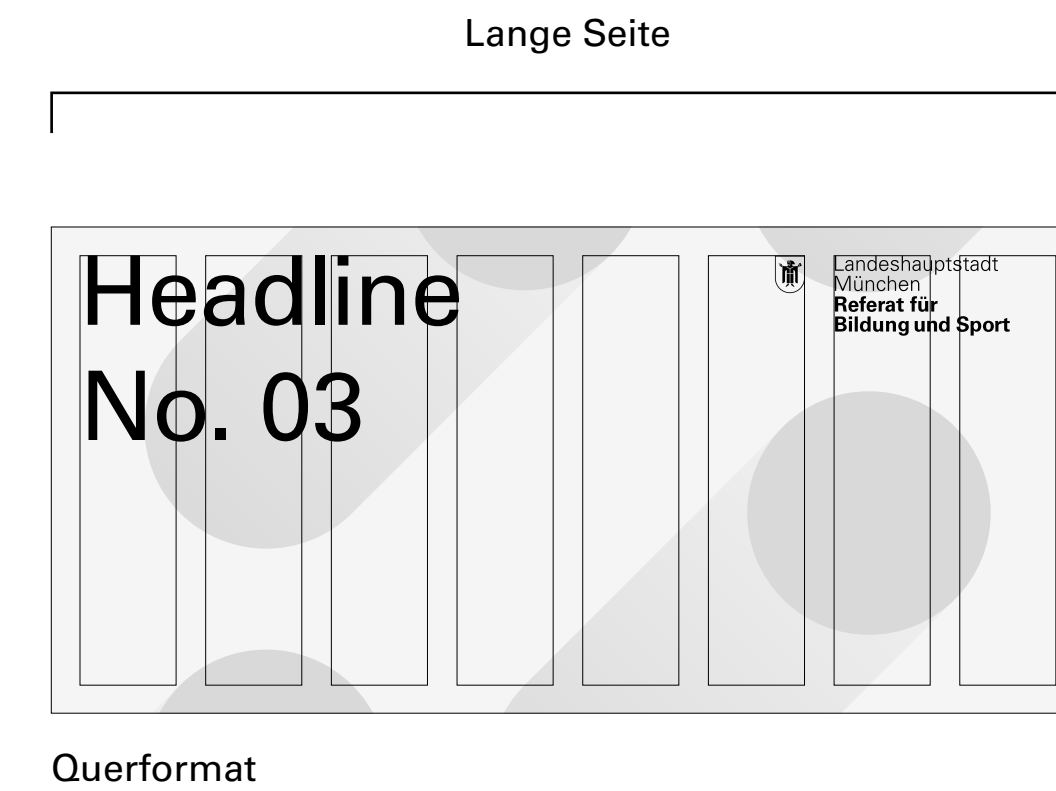
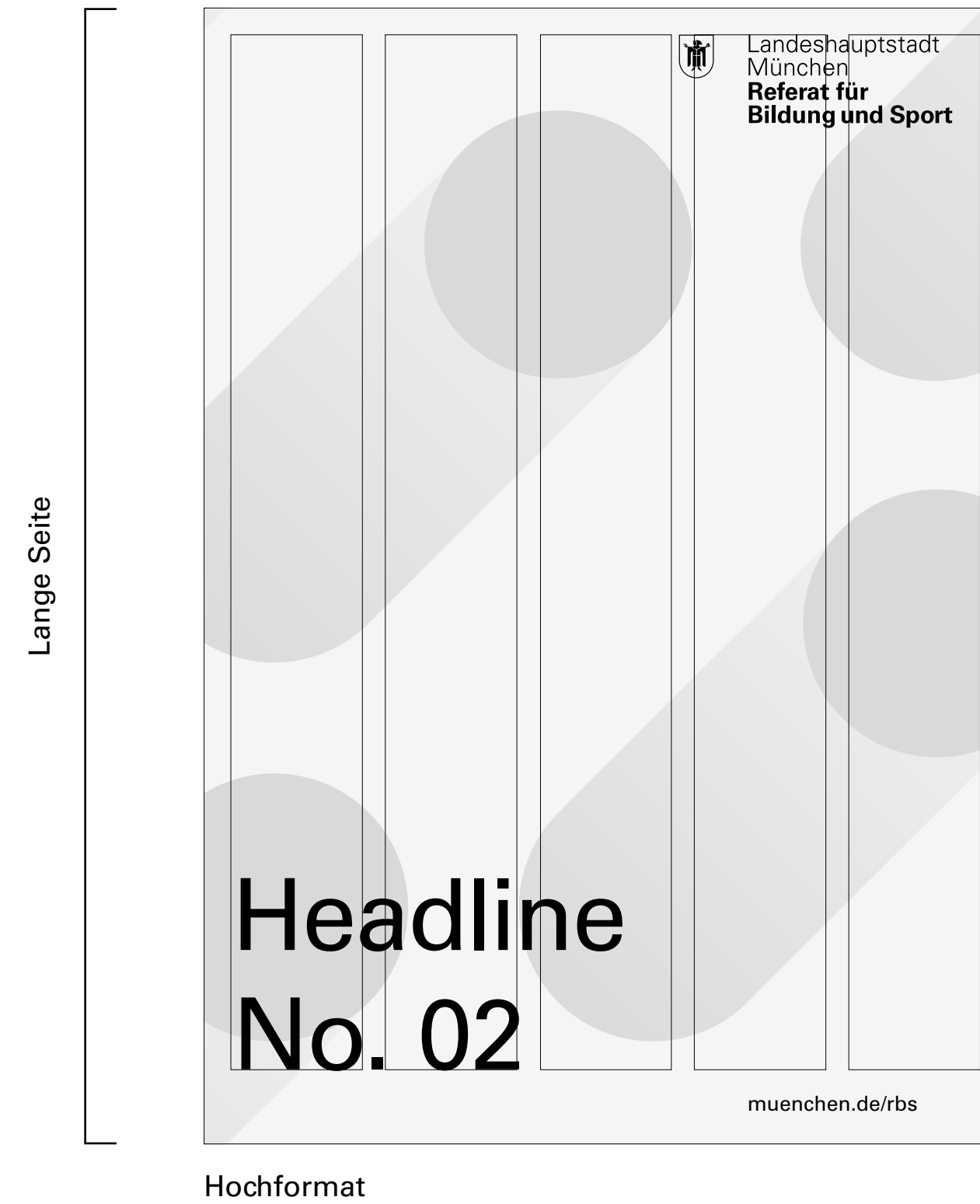
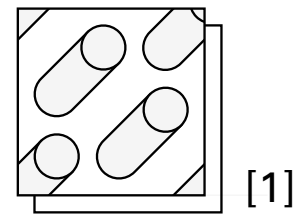
Abb. 2 – Keyvisual als Einzelelement



②

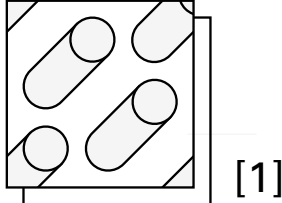
Das Pattern wird randabfallend eingesetzt:

- Datei [1] mittig im Format platzieren
 - Pattern skalieren, bis die lange Seite vollständig gefüllt ist, so ist das Keyvisual optisch bestmöglich ausgerichtet
-

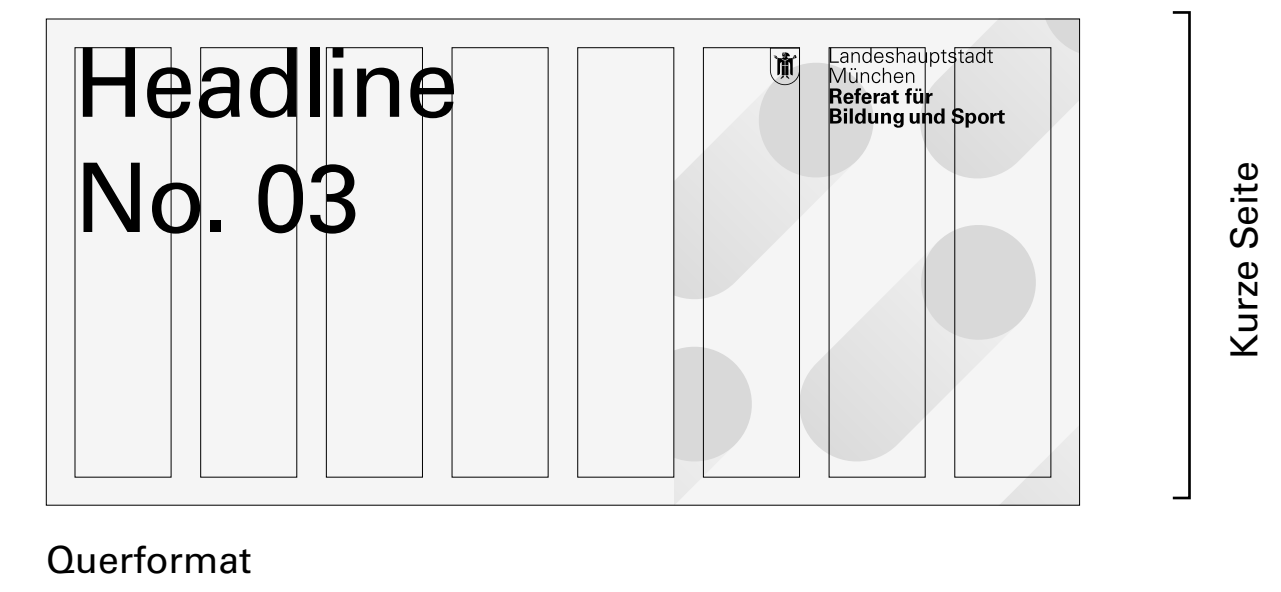


Das Pattern wird randabfallend eingesetzt:

Das Pattern kann auch partiell eingesetzt werden. Dabei wird es an der kurzen Seite skaliert. Nach dem Skalieren kann der Rahmen des Patterns entlang der langen Seite des Formats verkürzt oder verlängert werden.



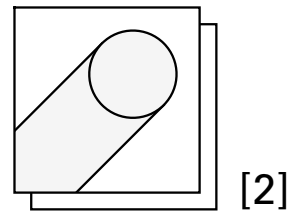
[1]



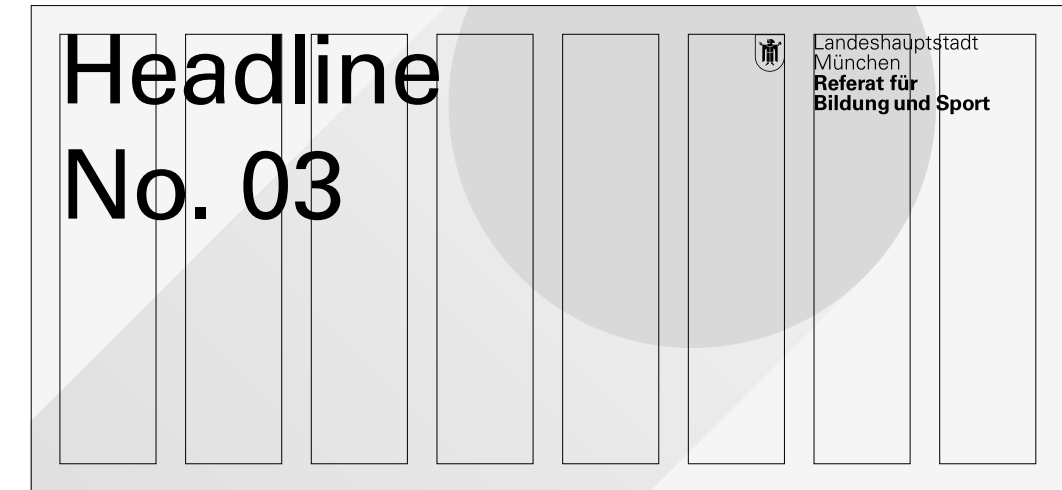
Auch das Einzelement wird randabfallend eingesetzt:

- Datei [2] mittig im Format platzieren
- Skalieren, bis die lange Seite vollständig gefüllt ist

Bei Nutzung der Einzelement-Variante kann innerhalb des Keyvisualrahmens optional ein fotografisches Motiv verwendet werden.

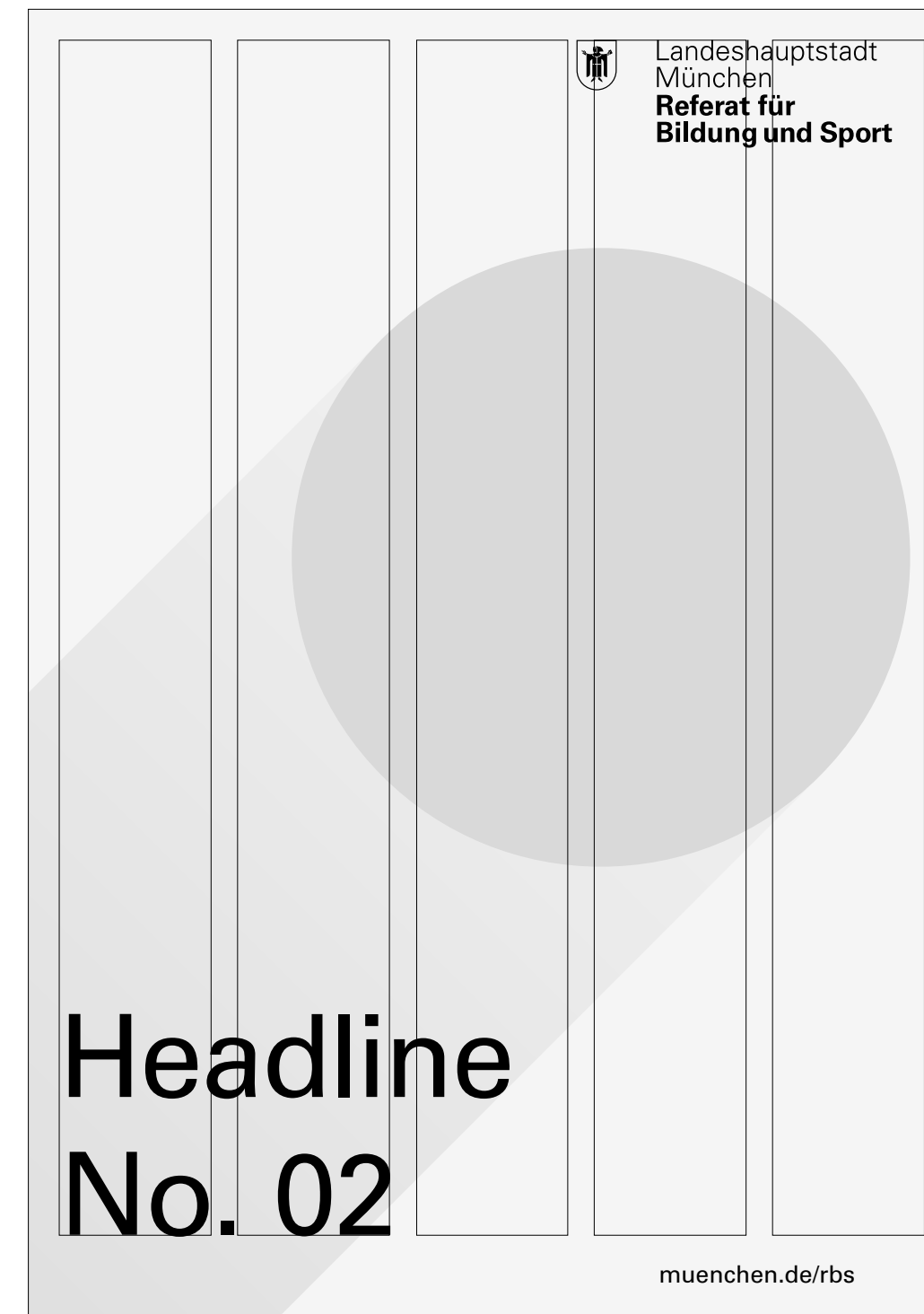


Lange Seite



Querformat

Lange Seite



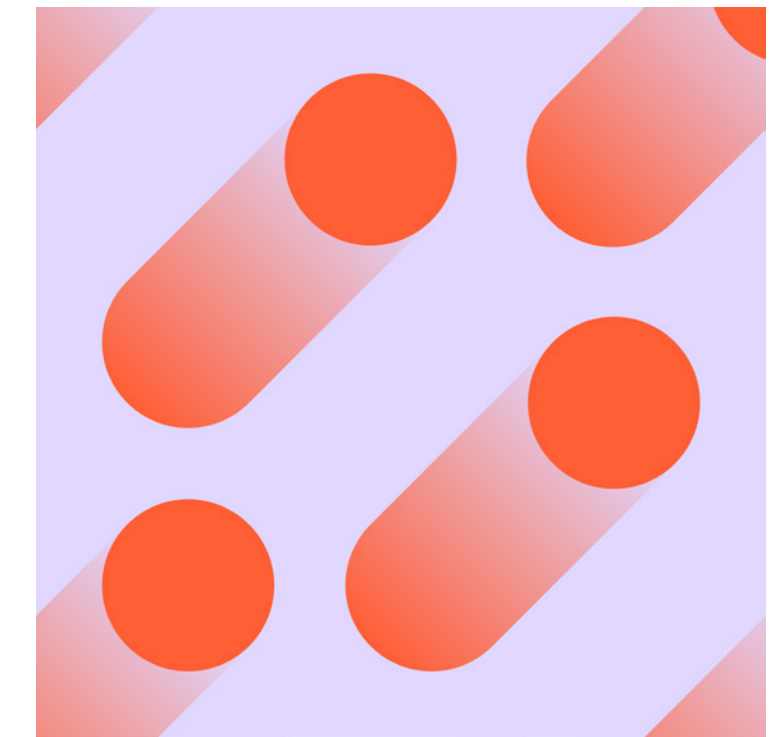
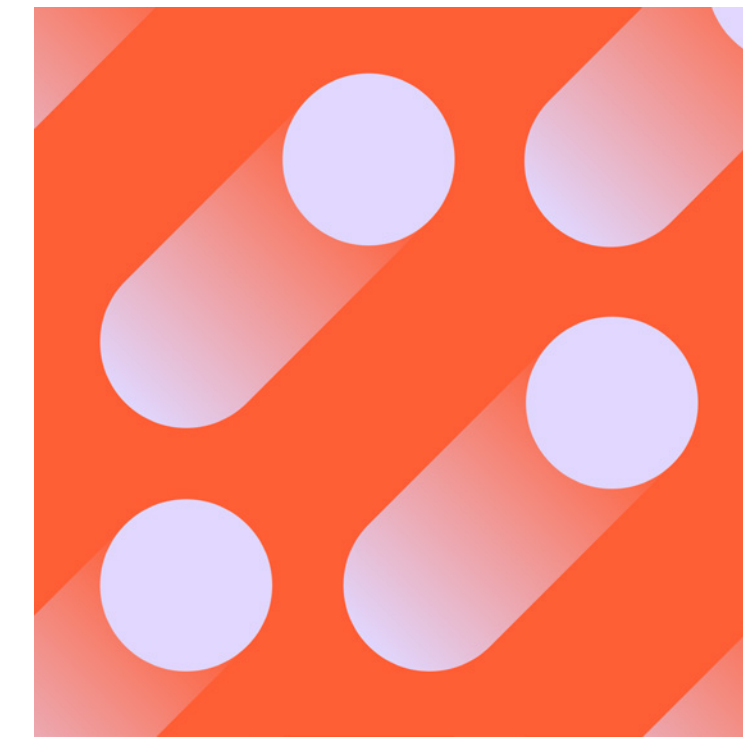
Hochformat



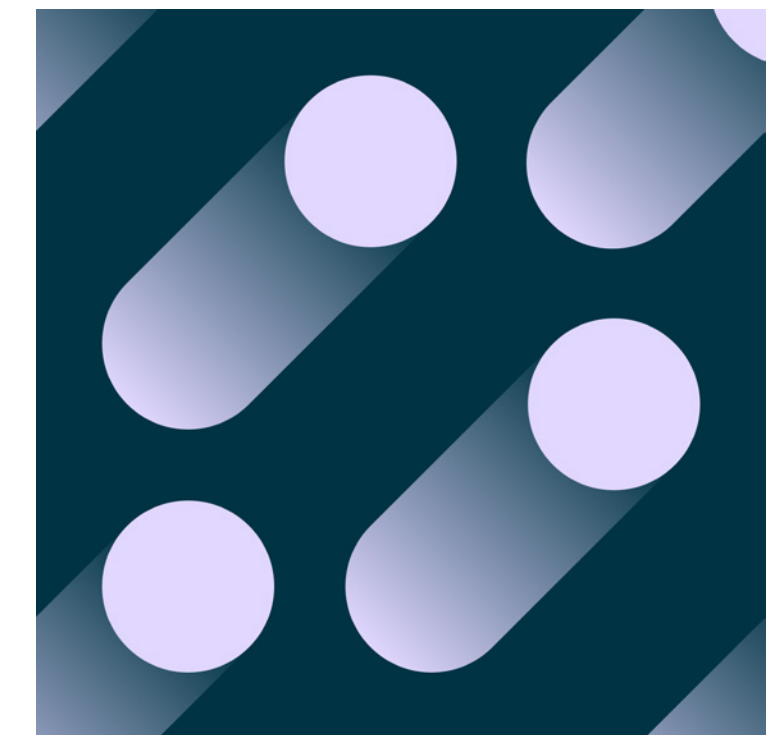
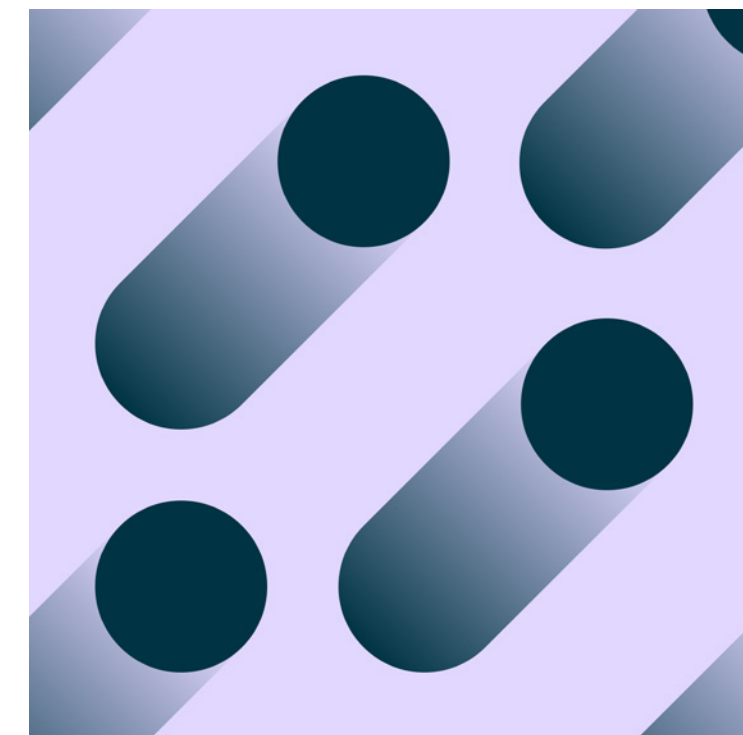
Hochformat

Keyvisual

Farbkombinationen



Das Keyvisual in allen möglichen Farbkombinationen.





3 Illustration und Infografik

Illustrationen sind figürliche Darstellungen. Sie werden verwendet, um zu emotionalisieren und vermitteln Lebendigkeit und Diversität. Infografiken sind schematische Darstellungen. Sie finden Anwendung, wenn Fakten anschaulich und klar vermittelt werden sollen.

Infografiken [1] werden eigenständig konstruiert und zeichnen sich durch eine flächige Darstellung aus, Konturlinien werden nicht verwendet.

Illustrationen [2] können bei Bedarf durch Gestalter*innen nach folgenden Kriterien erstellt werden: Stilprägend ist die flächige Darstellung, die Einhaltung der Proportionen und der Verzicht auf Gesichtsausdrücke. Abgerundete und weiche Kanten prägen den Entwurf.

Abb. 1 – Infografik

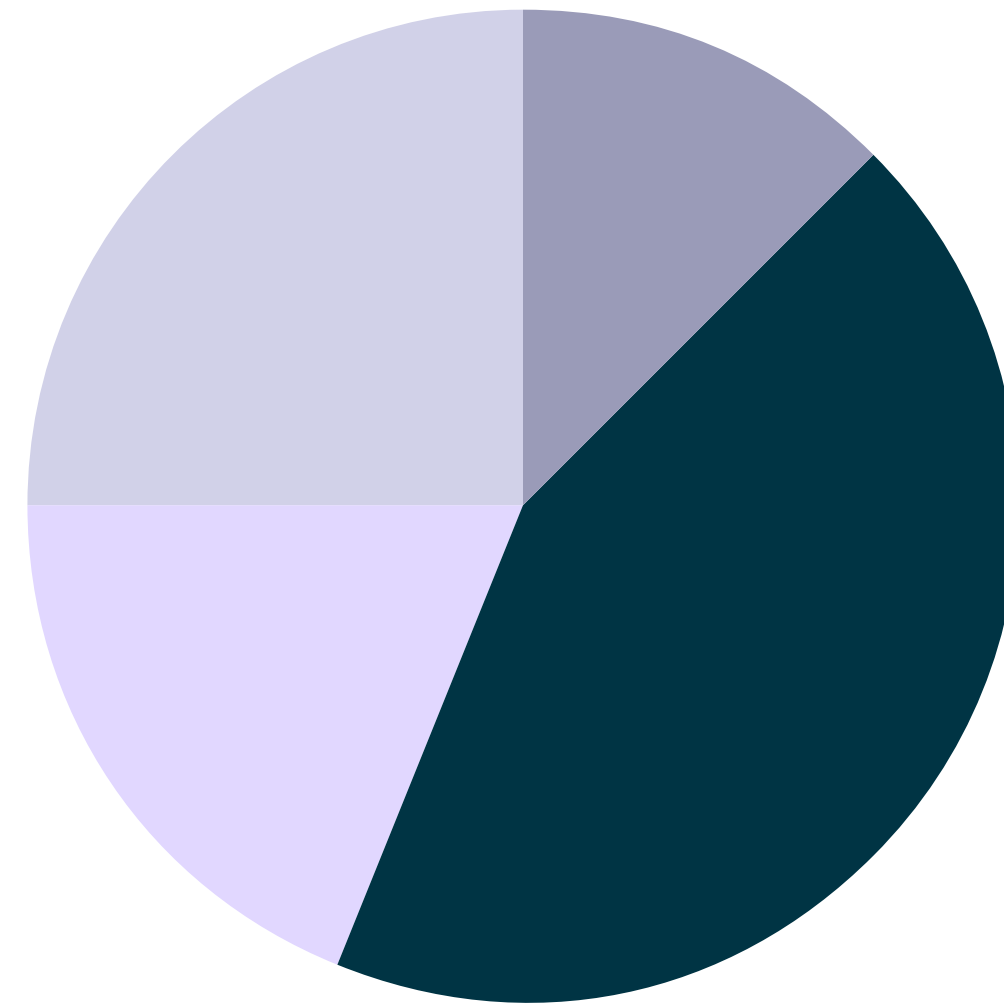
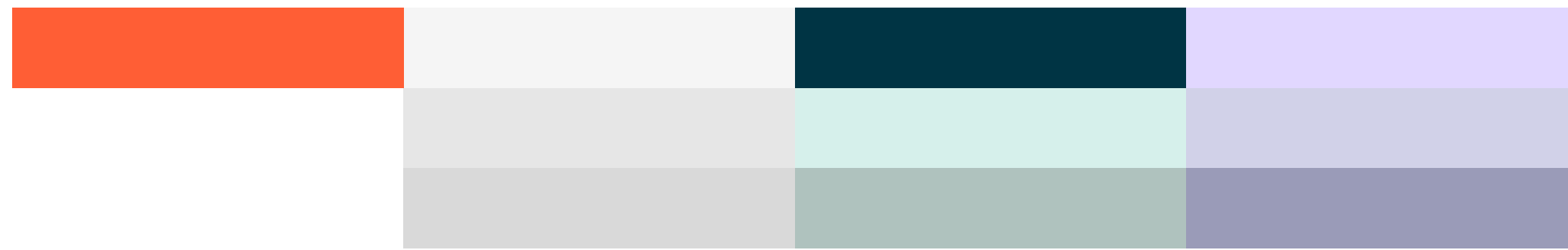


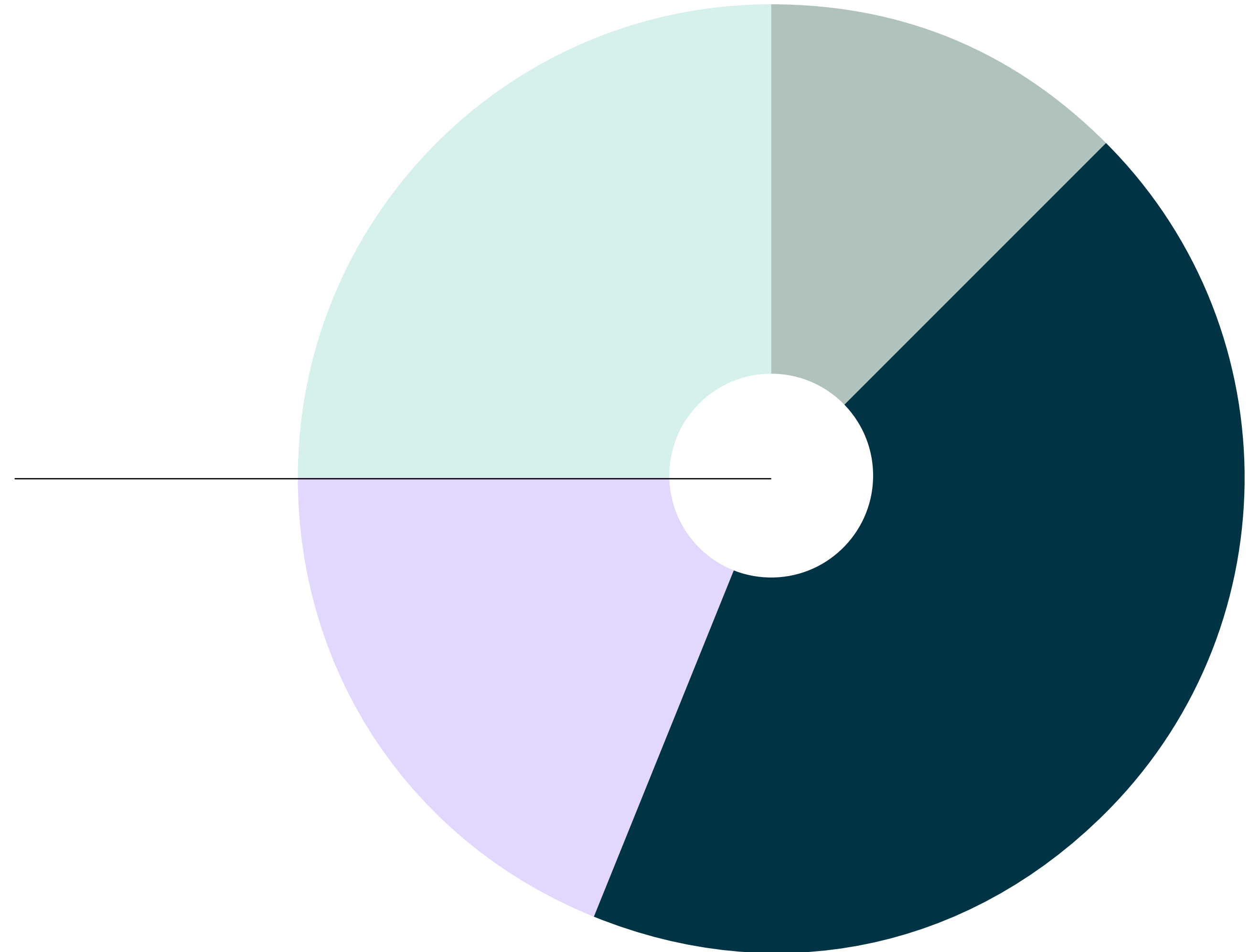
Abb. 2 – Illustration



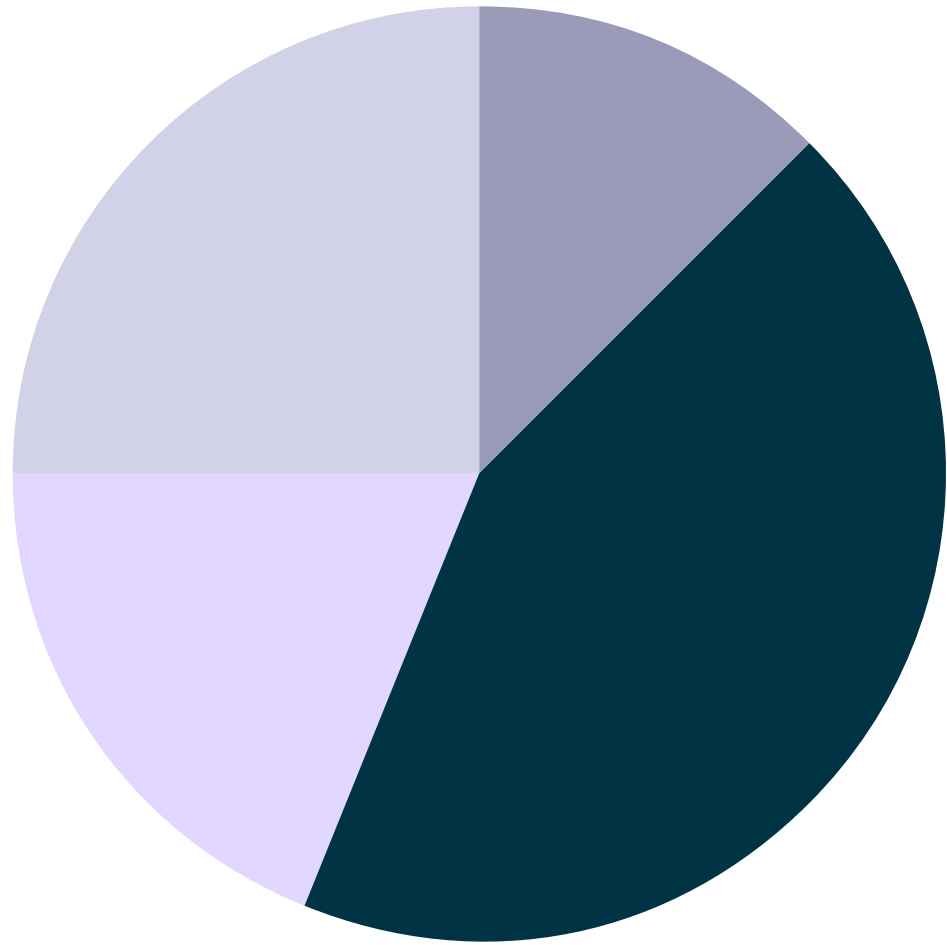
Auswahl: 2 Farbsets



Es steht eine Auswahl an bestehenden Illustrationen zum Download bereit. Diese dienen auch als Vorbild für den Entwurf weiterer Illustrationen. Selbsterstellte Illustrationen müssen von PK freigegeben werden und zur Archivierung und weiteren Verwendung zur Verfügung gestellt werden. Die Verwendung der Illustrationen muss vorab geklärt sein.



Infografik – Tortendiagramm



Pro Illustration beziehungsweise Infografik werden 2 bis maximal 3 Farbsets (Hauptfarbe und Ableitungen) verwendet.

Bei Infografiken und Illustrationen werden zusätzliche Farben nur für Akzente verwendet. Dies sorgt dafür, dass sie nicht den Gesamteindruck dominieren und die Hauptfarben und ihre Ableitungen stilprägend bleiben.

Bei komplexeren Infografiken kann bei Bedarf auf die zusätzlichen Farben zurückgegriffen werden. Auch hier sollten die Hauptfarben weiterhin den Charakter der Grafiken prägen.

Infografik – Balkendiagramm



Illustration – Bildung-1

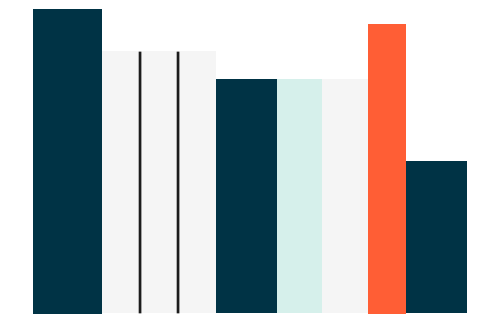
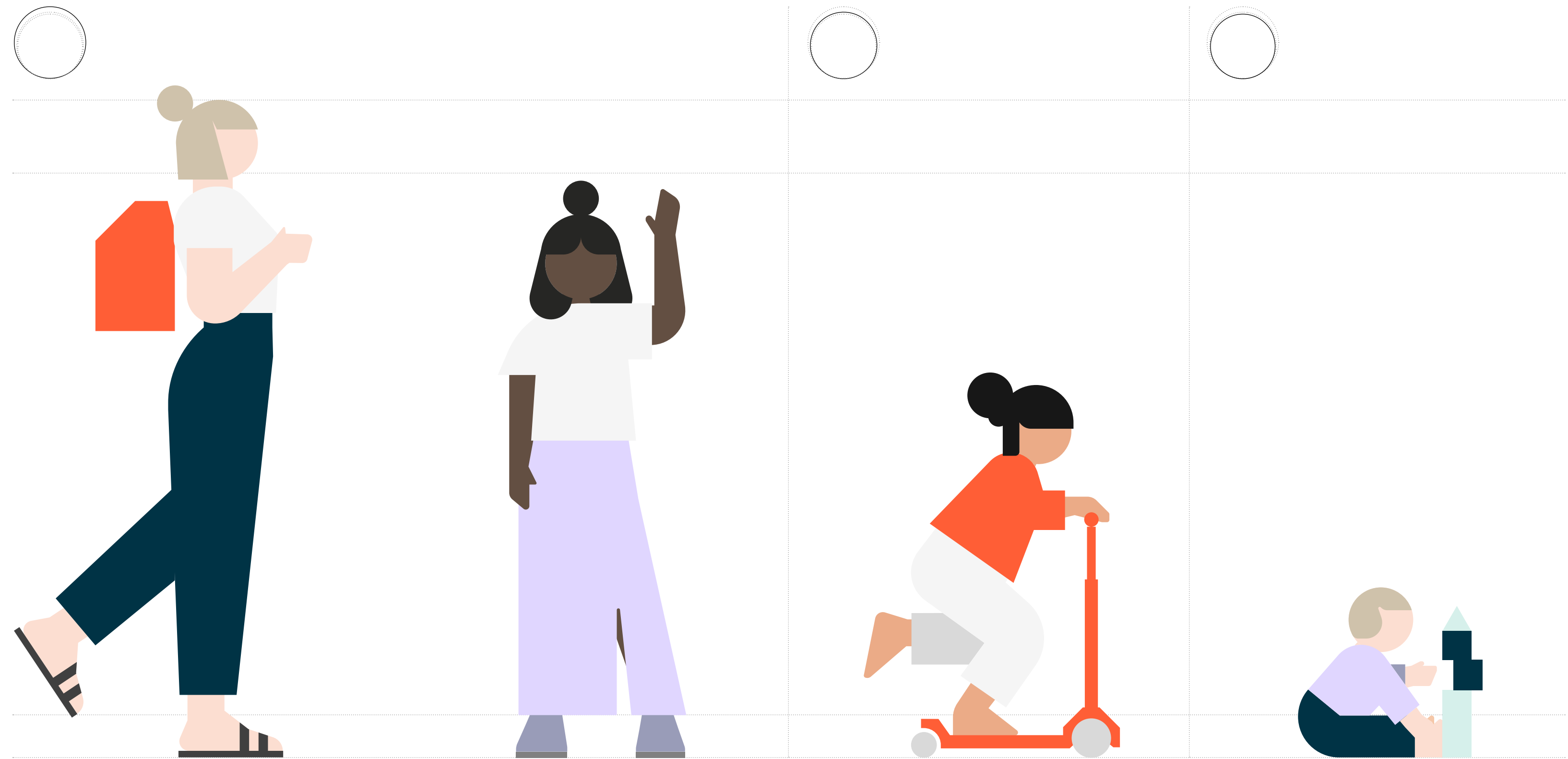


Illustration – Kita-1





Erwachsene
16–80 Jahre

Jugendliche
11–15 Jahre

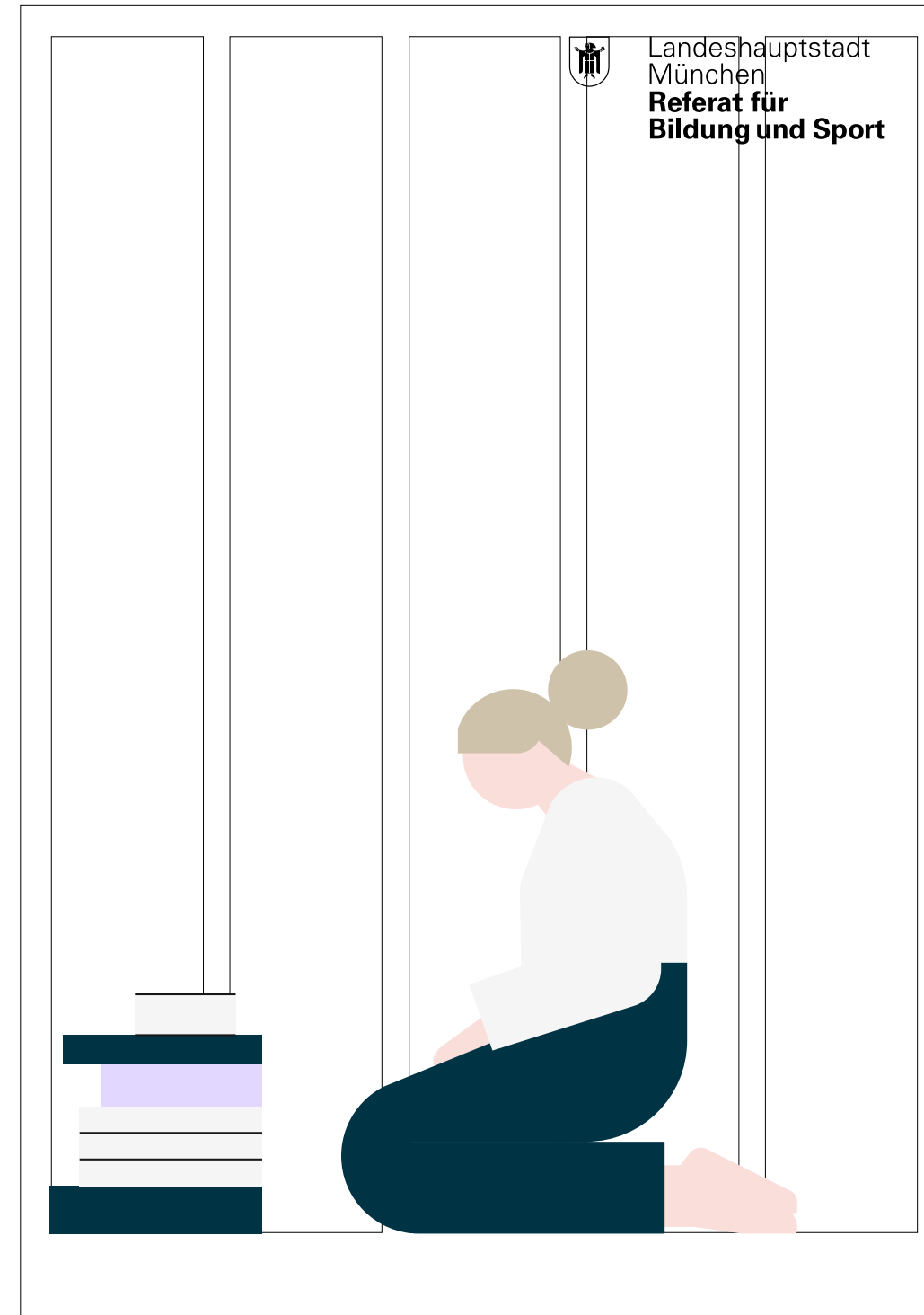
Kinder
4–10 Jahre

Kleinkinder
0–3 Jahre

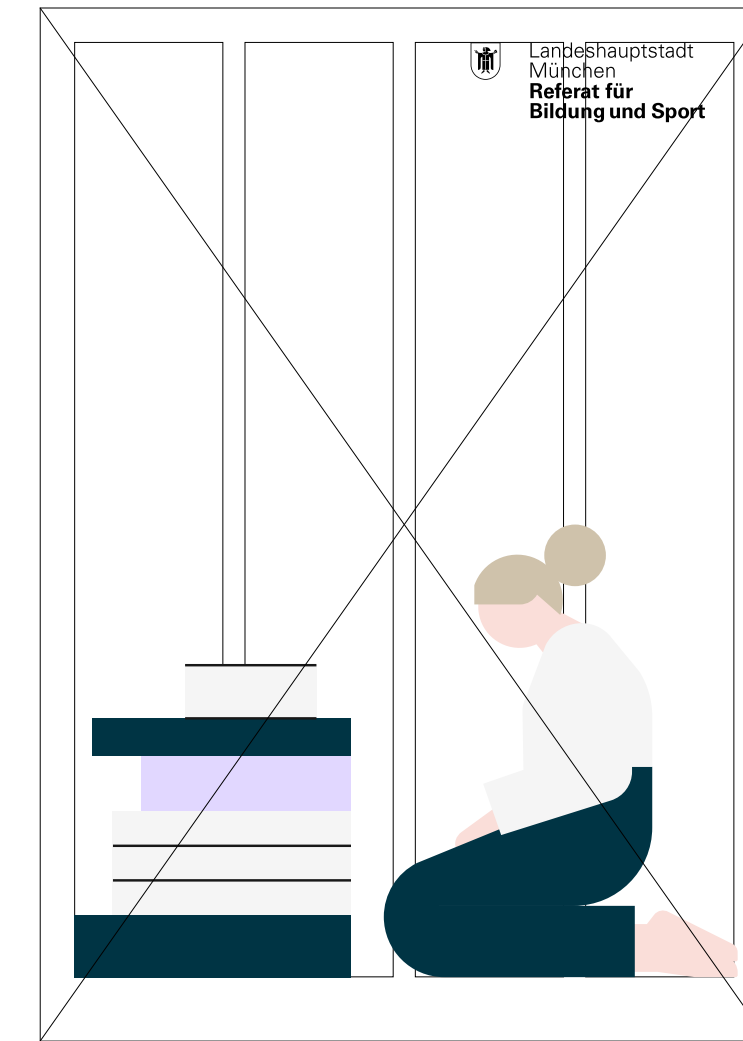
Figürliche Illustrationen liegen in insgesamt vier stellvertretenden Altersgruppen vor: Erwachsene (16–80 Jahre), Jugendliche (11–15 Jahre), Kinder (4–10 Jahre) und Kleinkinder (0–3 Jahre).

Bei der Konstruktion ist insbesondere das Verhältnis zwischen Körper und Kopf zu berücksichtigen. Während die Altersgruppen „Erwachsene“ und „Jugendliche“ bei unterschiedlicher Körpergröße eine gleiche Kopfgröße haben, wird diese bei jüngeren Altersgruppen jeweils leicht verkleinert.

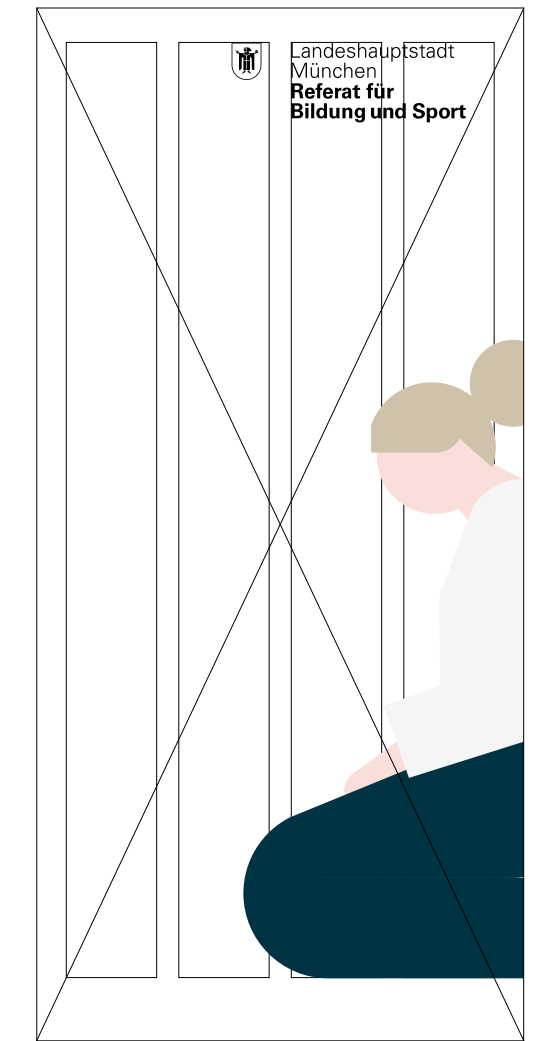
Illustrationen die in Bezug zueinander stehen (die zum Beispiel auf einer Seite platziert sind), werden proportional skaliert. Illustrationen werden innerhalb des Rasters frei platziert und dürfen nicht randabfallend sein, beziehungsweise angeschnitten werden. Illustrationen können mit farbigen Hintergrundflächen aber nicht mit dem Keyvisual kombiniert werden.



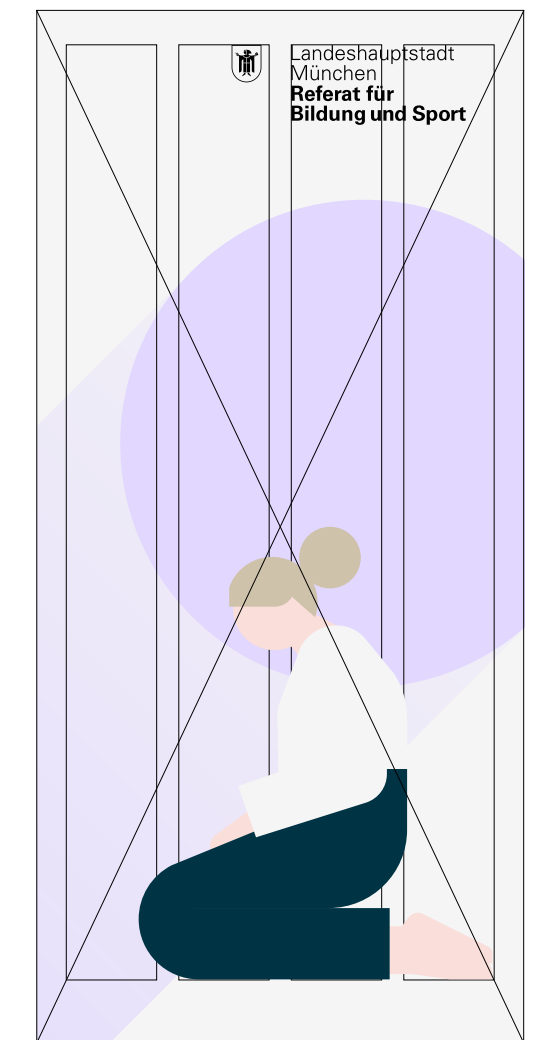
✓ Platzierung im Raster, Korrektes Größenverhältnis



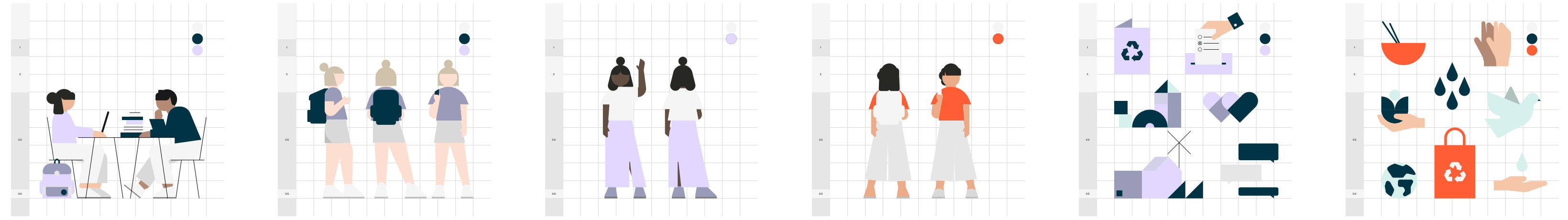
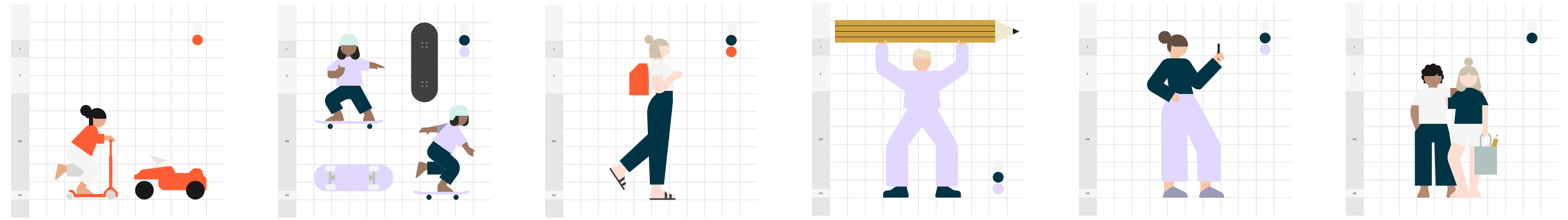
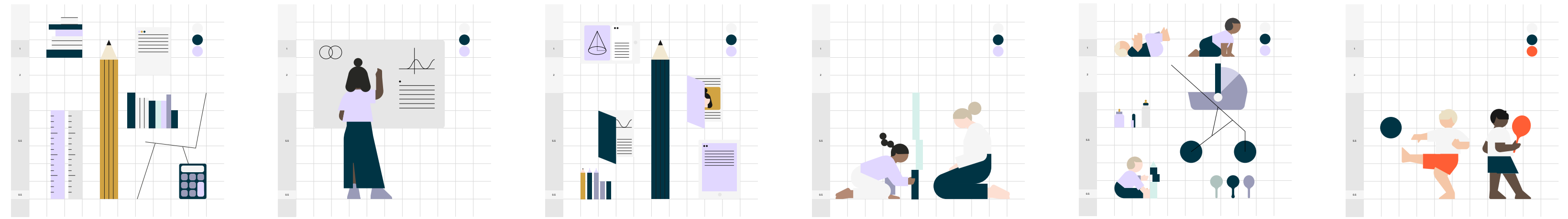
✗ Falsches Größenverhältnis



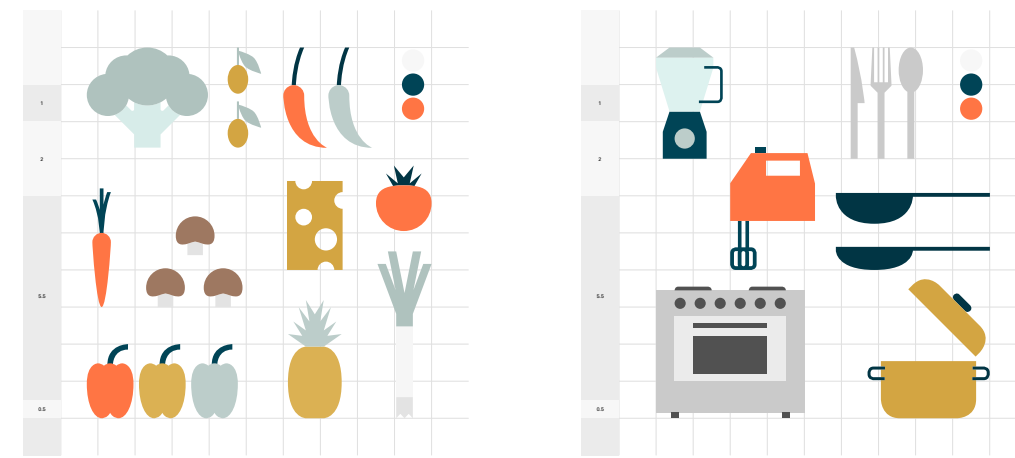
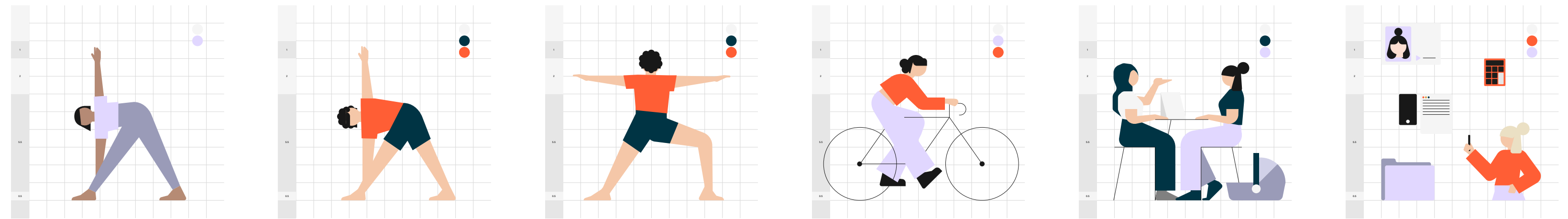
✗ Außerhalb des Rasters



✗ Illustration in Kombination mit Keyvisual



Die bisher verfügbaren Illustrationen im Überblick





4 Typografie

Neben der richtigen Anwendung des Logos (siehe Seite 44) ist auch der Gebrauch von Typografie durch das visuelle Erscheinungsbild der Landeshauptstadt München vorgegeben. Im RBS werden auf der typografischen Ebene zusätzlich zur Schrift auch Icons, Tags und Hervorhebungen genutzt. *Icons* und *Tags* dienen der schnellen Orientierung und helfen bei der Kategorisierung von Medien. *Hervorhebungen* greifen die Formsprache des Keyvisuals auf und dienen der Betonung von Zahlen im Text.



Für alle Printmedien und Screendesigns der Landeshauptstadt München wird die Schrift Univers (Linotype oder Adobe) im Schriftschnitt Univers 55 (regular) verwendet. Für Auszeichnungen kann die *Kursivform* genutzt werden.


In der Bürokommunikation (Powerpoint und Word) wird die Schrift Univers durch die Schrift Arial ersetzt, wenn diese nicht installiert ist. Auch hier kann für Auszeichnungen die *Kursivform* genutzt werden.

Auch für Webseiten ist Univers die Vorgabe der Stadt München. Dort können alternativ die Schriften Roboto Condensed Bold für Überschriften und Open Sans für alle anderen Elemente (Fließtexte, Navigation, Label ...) genutzt werden.

Bei der Gestaltung von Innenseiten (Inhaltsebene) kann auch der Schriftschnitt Univers 65 (bold) genutzt werden, wenn alle weiteren Mittel zur Hierarchisierung ausgeschöpft sind.

Schrift wird ausschließlich in den Farben Schwarz und Weiß genutzt. Die Farbwahl hängt von der Hintergrundfarbe ab (Siehe Beispiele auf Seite 8).

Farben  

 [.OTF](#)

Printmedien und Screendesign

Univers 55
Regular

*Univers 55
Oblique*

opt. Powerpoint und Word

Arial Regular
Arial Italic

Bei allen Texten wird linksbündiger Flattersatz verwendet. Es ergibt sich ein regelmäßiger Textfluss und dem Auge wird der Sprung von Zeile zu Zeile erleichtert. Nicht erlaubt sind Zentrierungen, Mittelachsensatz, rechtsbündiger Flattersatz und Blocksatz.

Texte, Titel und Überschriften werden ausschließlich in gemischter Schrift, also in Kombination von Groß- und Kleinschreibung gesetzt. Beim Fließtext beträgt die Laufweite ±0.

Nicht erlaubt sind Unterstreichungen, Sperrungen, Großbuchstaben und Outlineschrift.



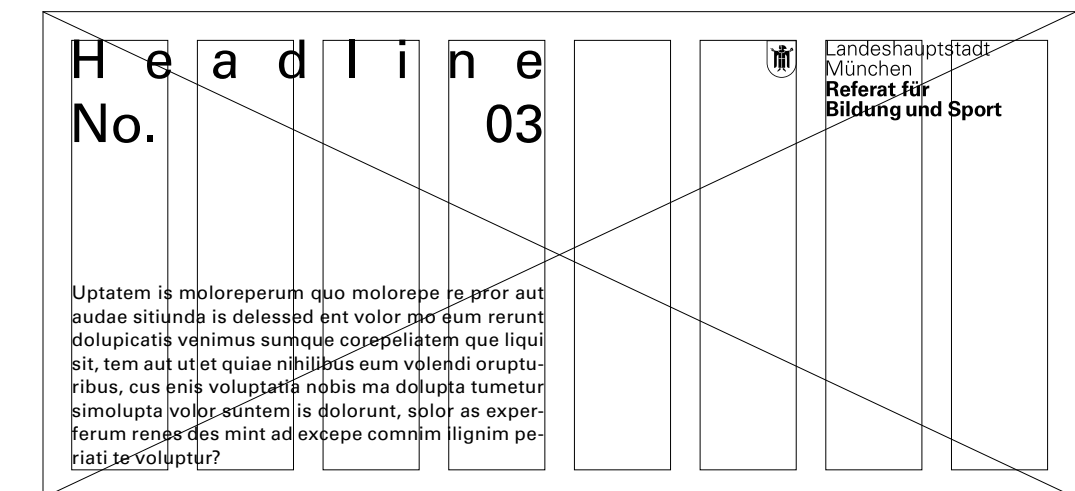
✓ Groß- und Kleinschreibung
Linksbündiger Satz



✗ Rechtsbündiger Satz,
Versalien



✗ Zentrierter Satz,
Outline



✗ Verwendung von
Blocksatz

Bei der Gestaltung von Titeln und Covern werden kurze, *sprechende* Titel verwendet. Mit wenigen Zeichen werden die *Headlines* prägnant und schnell erfassbar. Weitere Informationen, die die *Headline* ergänzen und erklären, werden im Format *Subheadline* gesetzt.



Cover DIN A5



Instagram Post
(1080 x 1080px)

Für Print- und Digitalmedien gibt es Absatzformate, die die Schriftgrößen definieren. Unter den Vorlagen sind diese Absatzformate in den zugeordneten Einsatzzwecken abgelegt. Die Abbildung links zeigt einige der Absatzformate beispielhaft im Format DIN A5.


.INDD
.FIG

Tag-No.1


 Landeshauptstadt
München
**Referat für
Bildung und Sport**

Headline No.1

Subheadline — Seditatur rae qui nat voluptatus
inum laborum que sint.

Marginale-1

Kapitel

28

Kapitel

Headline No.4

Fließtext: Qui blandun debissi doluptatur aliam, ad eliqui dolorecatia nus, aut volore audio eicabor eiciam, nossimi nihicium, nonsent. Vel mod et laboria volorio vereictio. Henisti te lat. Aquiate eatem net aut facerunto de nonsequi sum hari sunt. Orature pedioestrum earunt autem restion coriate mperrum is sam volumquiae equam rest, volorpos as aut earumet ut pa pedignihit repro et qui quia quam faceptas sequis explant qui volor aut volupta sus simus equiam equis alignat aut quam doluptatem voluptas ium sam fugia earchic tempelite nis et, abores endamusa doloratem. It vidunte doluptio.

At dolor sit officat urepeles moluptatem vereprae nonsequate voluptasiti non nostrum aut et prae occum ipsam aut quam, sitatur? Agnam ati sumquo totatum escipicia dolum faceatur se ne nobis ate natibusdae dolupti diaspeliam, aut vel inciissit la volesen dandele ndaecte laborpor simi, quis ex et ipit aliqui berum cum erum ipic to incimpo ressit, to et quundit volore eiciant accabo. Tatis si te latur alibus modipsam, occusam rechilibus, nesendae.

Nam excea iur alique volupid ellore nonem nonsenia volenderiti quae erunda sancti ium aut mincilliquis nimagnimus, se velias sit, officii volore doleserum re, te rechilique laborestium fuga. Pa des evelenditis sit lam quis alignatem dis consequi quam, cuptist incitiu saniatios aut quasperum ipicime deratiunt labori core nis et res aut vero cuptaturi con eiciis culla velique pore parunte lanimpo rrorerum dolecusae nisseque non con corio.

Kapitel

Marginale-2

Kapitel

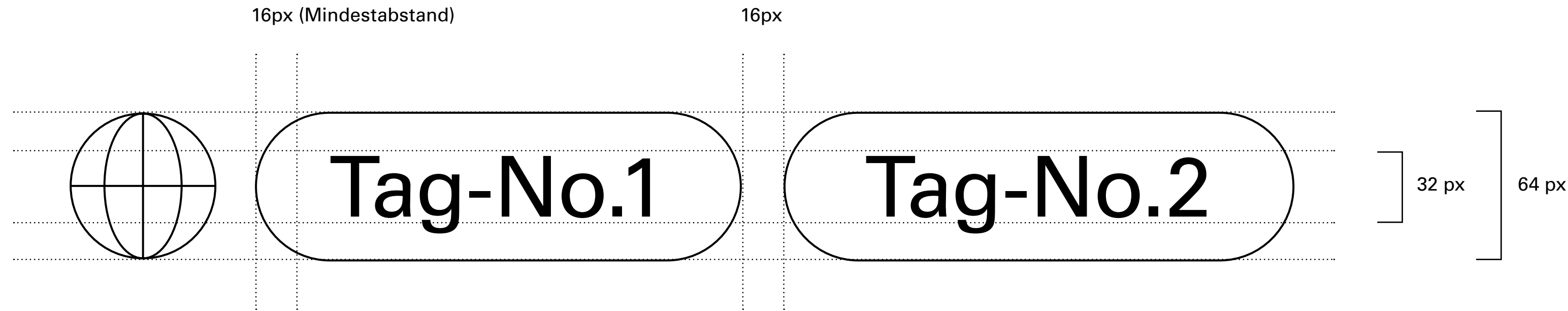
Das visuelle Erscheinungsbild des RBS wird auf der typografischen Ebene von Linien geprägt: Horizontale und vertikale Linien können verwendet werden, um das Layout zu strukturieren, im Fließtext können hierfür Absatzlinien eingesetzt werden.

Die Linie taucht auch als Outline auf: in der Form von *Tags* und als *Hervorhebung* von Zahlen.

→ Tags: siehe Seite 30

→ Hervorhebung: siehe Seite 33





Farboption:

Dynamic Red

Tag-No.1

Mögliche Kombinationen:

Einzelnes Tag

Tag-No.1

Mehrere Tags

Tag-No.1

Tag-No.2

Icon + Einzelnes Tag



Tag-No.1

Nummerierung + Tag

1

Tag-No.1

Tags geben den Lesenden eine schnelle Orientierung.
Konstruktion: die Höhe der Outline entspricht der doppelten Versalhöhe der Schrift.

Farbe: Die Schriftfarbe der Tags und die Farbe ihrer Outlines orientiert sich an der Farbe der anderen typografischen Elemente auf dem Format (siehe Seite 25 und Seite 8). Ausnahme: Wenn auf dem Cover kein Rot-Ton benutzt wird, müssen die Tags im Rot-Ton gesetzt werden – dafür werden die Outline und die Füllung in der Farbe Dynamic Red angelegt. Die Schriftfarbe richtet sich auch hier nach der Hintergrundfarbe der gesamten Hintergrundfläche, nicht nach der Hintergrundfarbe im Tag. Somit bleibt die Schriftfarbe auf einer Seite immer einheitlich.

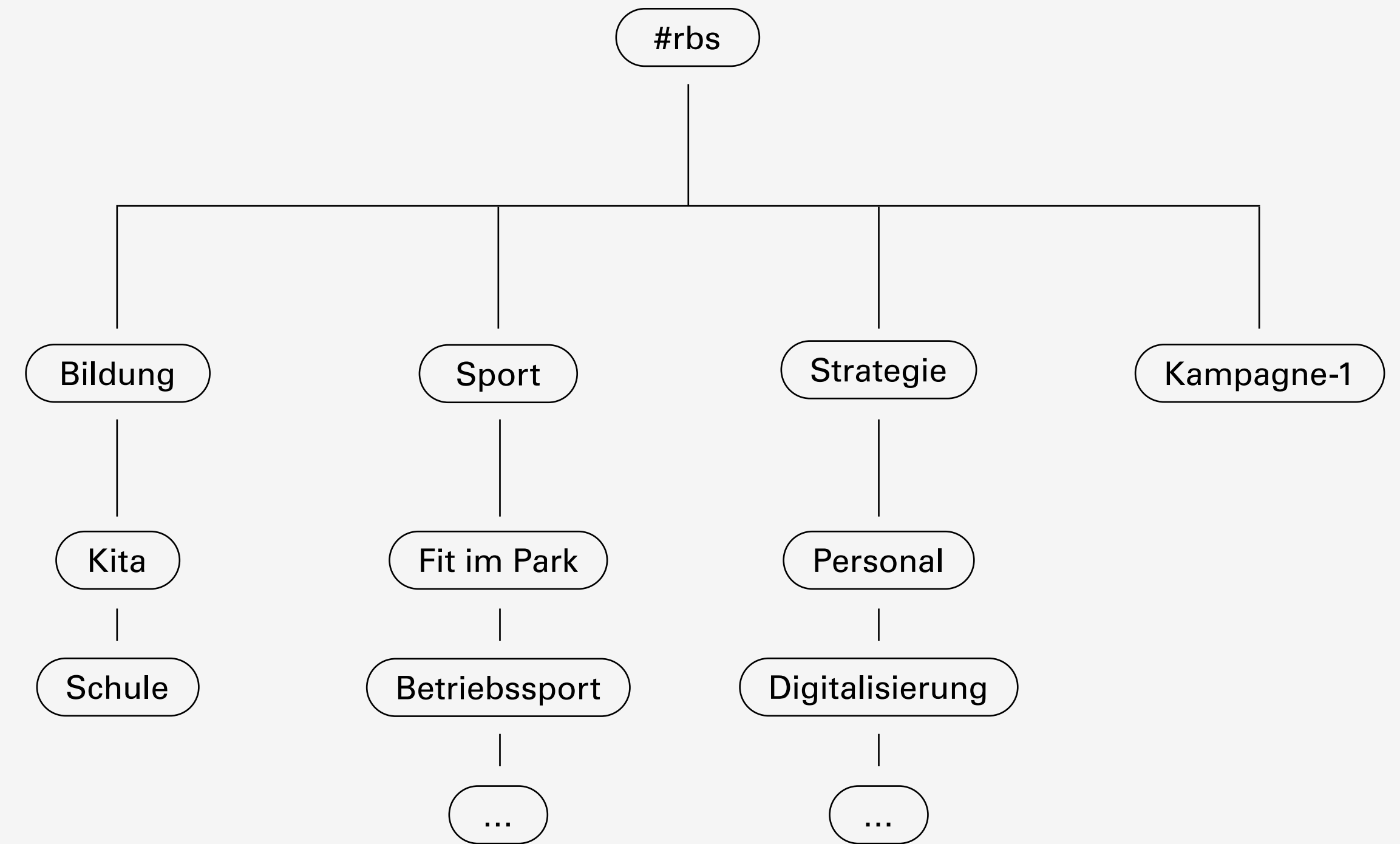
Größe: Die Größe der Tags ist festgelegt nach Formaten. In den jeweiligen Vorlagen liegen fertig konstruierte Tags bereits ab. Es gibt jeweils eine Taggröße für die Cover- und für die Inhaltsebene.

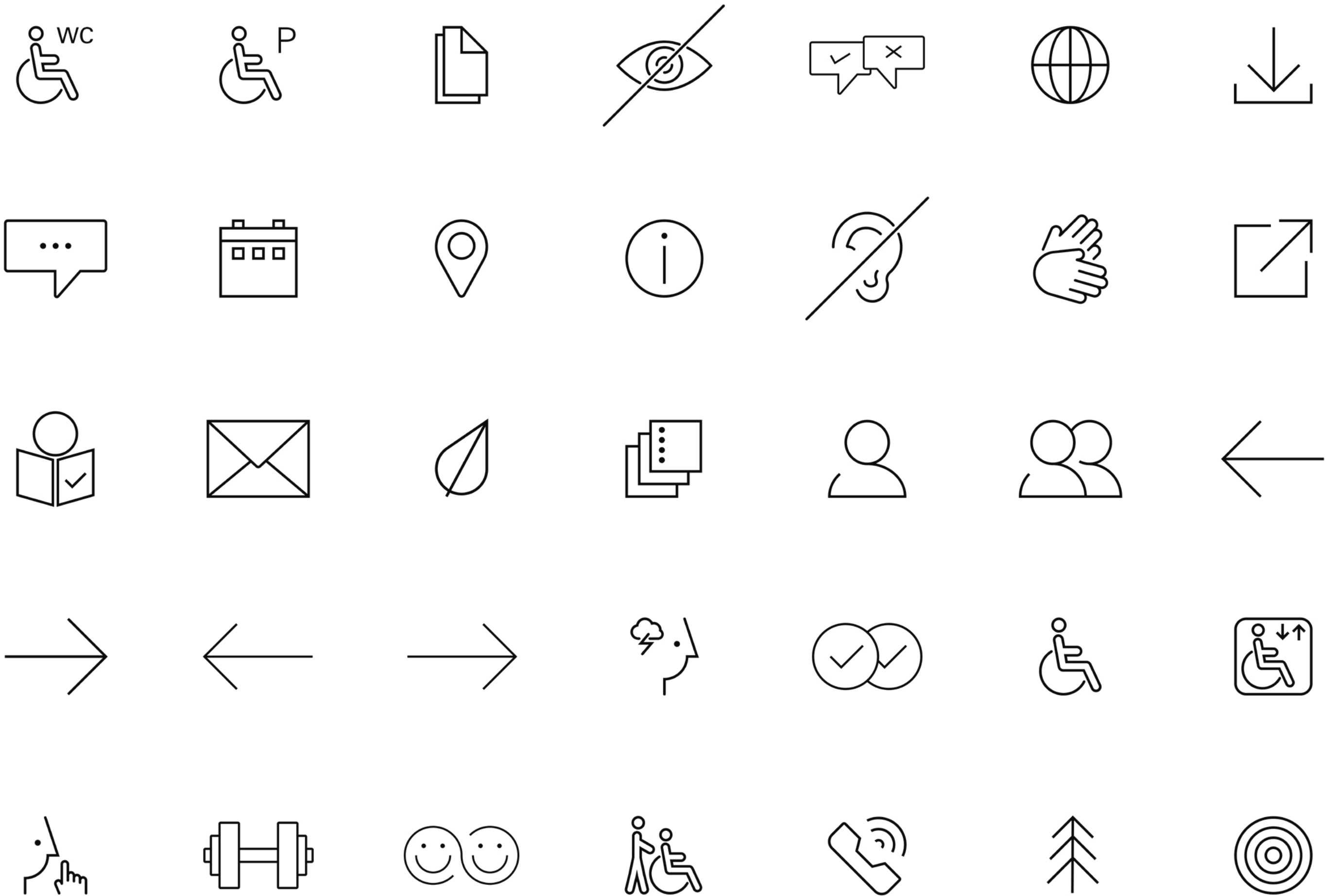
Icons: Wenn Icons zusammen mit Tags verwendet werden, entspricht die Höhe des Icons der Outlinehöhe des Tags.

Farben

Tags müssen auf allen Medien auf der Cover-Ebene eingesetzt werden. Dort ergänzen Tags die Headline durch eine Verortung des Mediums in der Struktur des RBS. In der Tabelle rechts sind mögliche Tags aufgeführt.

Auf der Inhaltsebene können Tags deutlich freier verwendet werden.

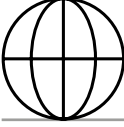




Auch Icons ermöglichen eine schnelle Orientierung. Sie können zusammen mit Tags und mit Headlines kombiniert werden.

Das Iconset steht zum Download bereit.



 **Digitale** Icon + Headline [64 px]
Transformation

Personal Headline [64 px]

 Icon

Icons

Wenn *Icons* mit *Headlines* kombiniert werden, dann entspricht die Höhe der Icons der Versalhöhe. Die Icons können zusammen mit der Schrift in eine Zeile gesetzt werden, sie können aber auch in der nächsten Zeile platziert werden (siehe oben links).

Tags, die mit *Headlines* kombiniert werden, werden in der nächsten Zeile platziert und an der Oberlänge der Versalhöhe ausgerichtet (siehe Abbildung oben rechts).

Hervorhebungen sind Auszeichnungen von Zahlen. Die Hervorhebung wird so konstruiert, dass die Outline über und unter der Zahl auf dem halben Zeilenabstand steht (siehe Abbildung unten rechts).

Auf einen Headline [64 px]

Blick

Bildung **Sport** Tag [20 px]

Tags

In München Headline [64 px]

gibt es genau **365** 1/2

Schulen. 1/2

Hervorhebungen



5 Fotografie

Die Bildsprache des RBS ist warm, nahbar und authentisch.
Die Motive sind grafisch und flächig.



Ziel der visuellen Sprache ist eine moderne und zeitgemäße Bildwelt, die Altersgruppen aller Art anspricht. Die Bildsprache des Referats ist warm, nahbar und authentisch. Eine überzeichnende Stilistik sollte vermieden werden. Bei Möglichkeit werden die Bilder mit Licht und Schatten gestaltet.

Die Motive sind grafisch und flächig, sodass sie plakativ und schnell erfassbar sind. So bieten sie auch genügend Platz für Typografie.

Da auf der Coverebene auf den Fotos typografische Elemente und Logos platziert werden, ist besonders an diesen Stellen auf ruhige, kontrastarme Hintergründe zu achten.

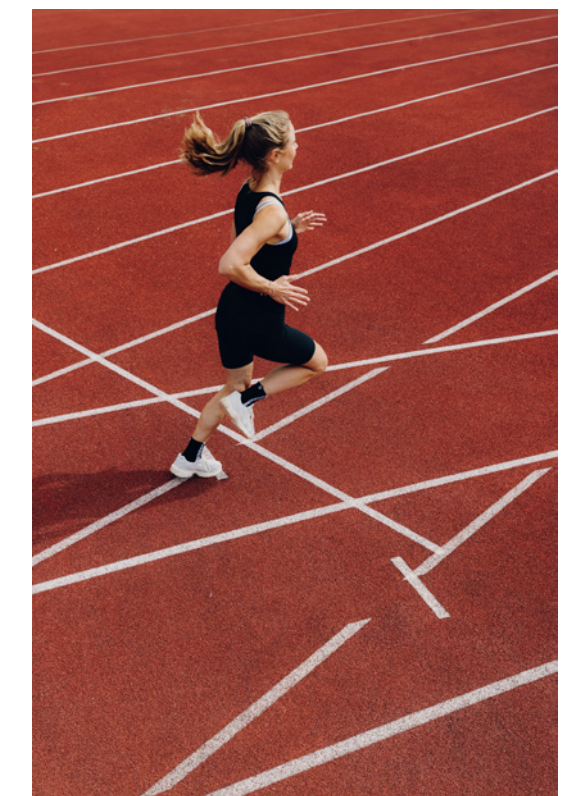
Bilder sollten farbig eingesetzt werden – es sei denn, es handelt sich um einen historischen Kontext, in dem Bilder nur in schwarzweiß vorliegen.

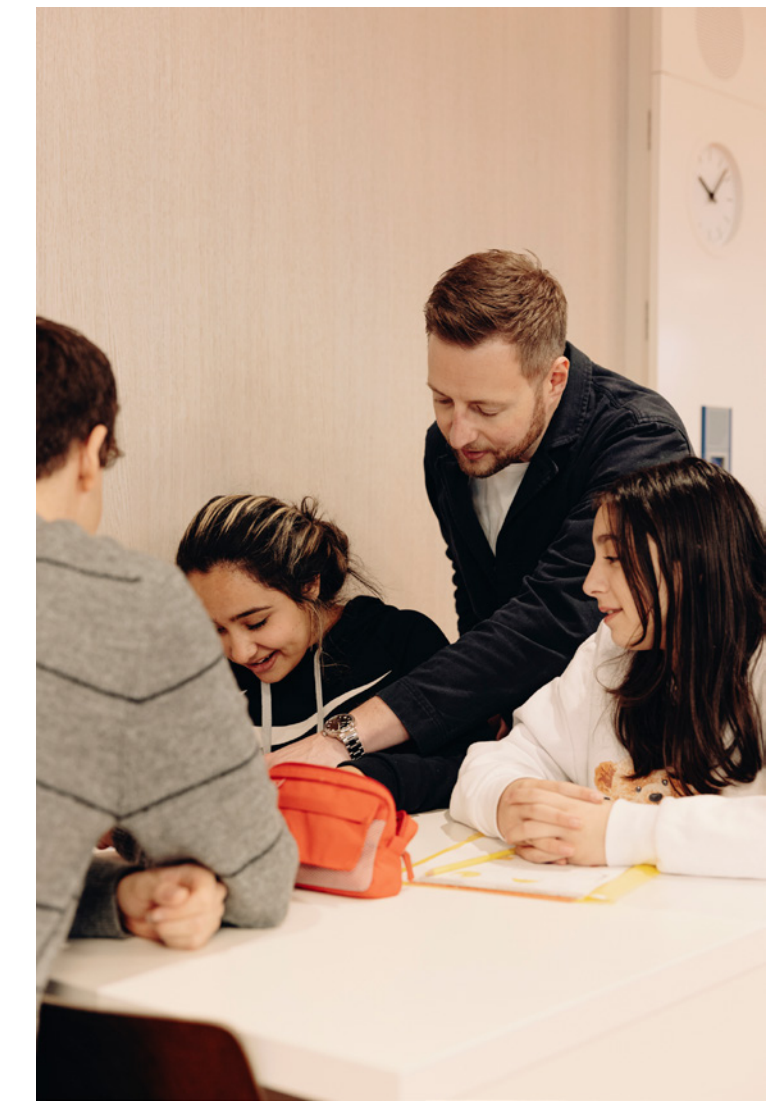
Neben dem bereitgestellten Bildpool dürfen auch selbst-erstelltes Bildmaterial oder Stockfotos genutzt werden. Im besten Fall entsprechen diese ebenfalls den Kriterien.

Für die Bereiche *Sport*, *Bildung* und *Kita* sind bereits Bilder entstanden. Die Fotos liegen im Styleguide Ordner ab und können als zip-Datei per WeTransfer oder Ähnliches an die Grafikbüros verschickt werden.

[↓](#)
[.JPG](#)
[.TIFF](#)











6 Anwendung

Bei der Gestaltung mit den Elementen des RBS sind Regeln des Visuellen Erscheinungsbildes der LHM (Logo) zu beachten. Bei der Anwendung in den Medien wird zwischen zwei Ebenen unterschieden: Der Cover- und der Inhaltsebene. Dort bieten Layoutzonen Orientierung für die Gestaltenden.

Beim Gestalten von Medien wird unterschieden zwischen zwei Ebenen: Der Coverebene und der Inhaltsebene.

[A] Zur Coverebene zählen alle Oberflächen, die einen plakativen, ersten Eindruck vom RBS vermitteln (zum Beispiel Cover, Flyervorderseiten, Startfolie, ...).

[B] Zur Inhaltsebene gehören die Flächen, die hinter der Coverebene liegen und einen tieferen, informationsorientierten Eindruck geben (z.B. Innenseiten, Flyerrückseiten, ...)





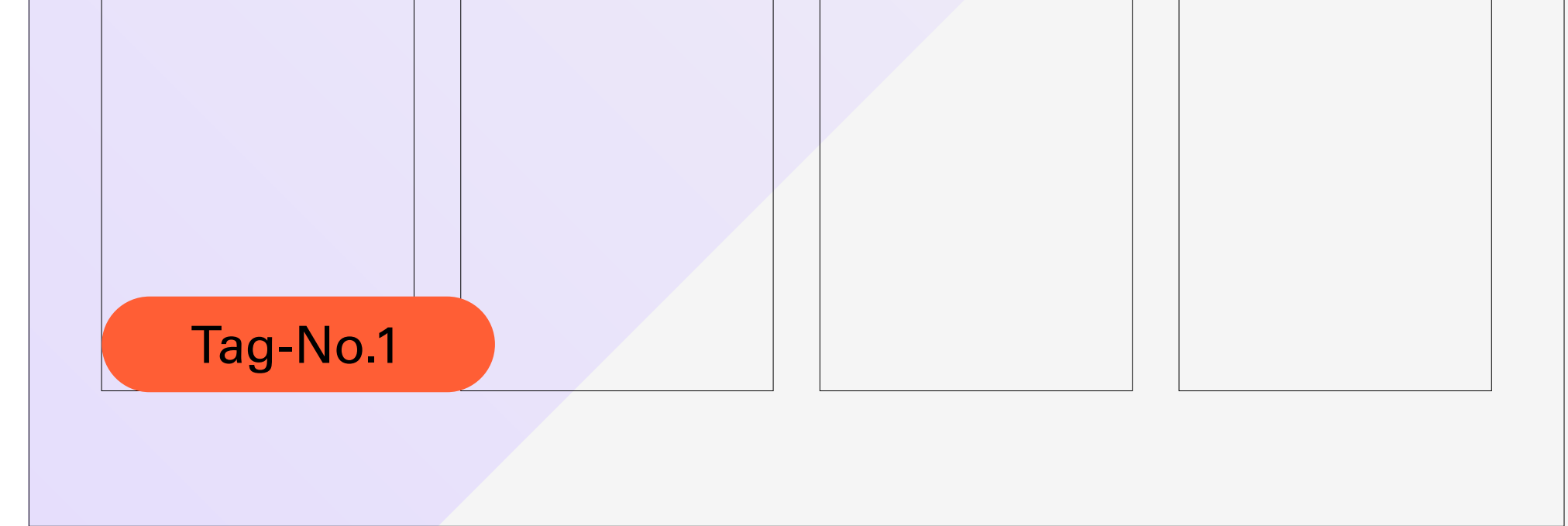
! Vollflächige Fotos müssen freigegeben werden

Beispiele für die Coverebene:

- Print: zum Beispiel Flyer (Vorderseite), Poster, Umschlag (Vorderseite), Aushang, Handzettel (Vorderseite)
- Social Media: Instagram Titelbild, Facebook Headergrafik, WiLMA Header
- Screen Digital: Powerpoint-Präsentation Titelblatt
- Messe: Zentrale und/oder vordergründige Elemente/Medien

Auf der Coverebene müssen folgende Elemente des visuellen Erscheinungsbildes genutzt werden: die Farbe Rot und die Tags.

Bitte beachten Sie, dass der vollformatige Einsatz von Fotografien auf der Coverebene nur in Form einer Kampagne in Absprache mit der Stabsstelle Presse und Kommunikation oder in Zusammenspiel mit anderen deutlichen RBS-gebrändeten Materialien (wie zum Beispiel bei einem Messestand) erlaubt ist.



✓ Farbe Dynamic Red wurde als Tag eingesetzt



✓ Farbe Dynamic Red als Hintergrund, Tag als Outline



✗ Farbe Dynamic Red fehlt

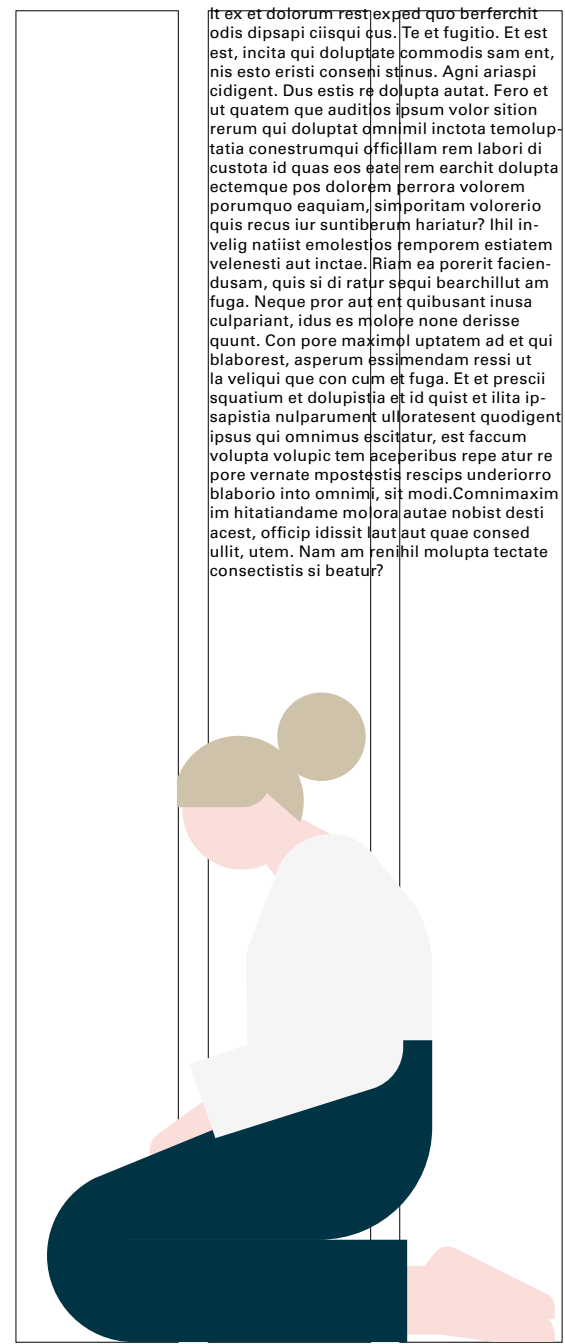
München beheimatet über **140** Grundschulen.

It ex et dolorum rest expedit quo berferchit odis dipsapi cisi qui cus. Te et fugitio. Et est est, incita qui doluptate commodis sam ent, nis esto eristi consehi stinus. Agni ariaspici digent. Dus estis re dolupta autat. Fero et ut quatem que auditos ipsum volor sition rerum qui doluptat omnimil inctota temoluptatia conestrumqui dfficiillam rem labori di custota id quas eos eate rem earchit dolupta ectemque pos dolorum perrora volorem porumquo eaquam, simporitam volorerio quis recus iur suntiberum hariatur?

Ihli invellig natiist emolestios temporem estiatem velenesti aut inctae. Riam ea porerit faciendusam, quis si di ratur sequi bearchillut am fuga. Neque pror aut ent quibusant inusa culpariant, idus es molore none derisse quunt. Con pore maximol uptatem ad et qui blaborest, asperum pssimendam ressi ut la veliqui que con cum et fuga. Et et prescii squatium et dolupistia et id quist et ilita ipsapistia nulparument ulloratesent quodigent ipsus qui omnimus escitatur, est faccum volupta volupic tem acperibus repe atur re pore vernate mpostestis rescips underiorro blaborio into omnimi, sit modi. Connimaxim im hitatiadame molora autae nobist desti aest, officip idissit laut aut que consed ullit, utem. Nam am renihit molupta tectate consecistis si beatur? Molorisimi, es nonse di voluptatur accu reatas est hita dolupta quis eost, officii tempor sunt emes excea volupta quasit estibus asperem. Ut aliquam faccupita dolupta im idus, untrae con cupis archict ectotatem endebit, qui cusamus adipsam alit excerptaque dolut lique ilia vero quam quia sum facpicpiae odis ea dolorenim quiatit, occupa ritiones magnihit aut aspient ibustia tincte. It ex et dolorum rest expedit quo berferchit odis dipsapi cisi qui cus. Te et fugitio. Et est est, incita qui doluptate commodis sam ent, nis esto eristi consehi stinus. Agni ariaspici digent. Dus estis re dolupta autat. Fero et ut quatem que auditos ipsum volor sition rerum qui doluptat omnimil inctota temoluptatia conestrumqui dfficiillam rem labori di custota id quas eos eate rem earchit dolupta ectemque pos dolorum perrora volorem porumquo eaquam, simporitam volorerio quis recus iur suntiberum hariatur?

Molorisissimi, es nonse di voluptatur accu reatas est hita dolupta quis eost, officii tempor sunt emes excea volupta quasit estibus asperem. Ut aliquam faccupita dolupta im idus, untrae con cupis archict ectotatem endebit, qui cusamus adipsam alit excerptaque dolut lique ilia vero quam quia sum facpicpiae odis ea dolorenim quiatit, occupa ritiones magnihit aut aspient ibustia tincte. It ex et dolorum rest expedit quo berferchit odis dipsapi cisi qui cus. Te et fugitio. Et est est, incita qui doluptate commodis sam ent, nis esto eristi consehi stinus. Agni ariaspici digent. Dus estis re dolupta autat. Fero et ut quatem que auditos ipsum volor sition rerum qui doluptat omnimil inctota temoluptatia conestrumqui dfficiillam rem labori di custota id quas eos eate rem earchit dolupta ectemque pos dolorum perrora volorem porumquo eaquam, simporitam volorerio quis recus iur suntiberum hariatur?

Molorisissimi, es nonse di voluptatur accu reatas est hita dolupta quis eost, officii tempor sunt emes excea volupta quasit estibus asperem. Ut aliquam faccupita dolupta im idus, untrae con cupis archict ectotatem endebit, qui cusamus adipsam alit excerptaque dolut lique ilia occupa ritiones magnihit aut aspient ibustia tincte.



It ex et dolorum rest expedit quo berferchit odis dipsapi cisi qui cus. Te et fugitio. Et est est, incita qui doluptate commodis sam ent, nis esto eristi consehi stinus. Agni ariaspici digent. Dus estis re dolupta autat. Fero et ut quatem que auditos ipsum volor sition rerum qui doluptat omnimil inctota temoluptatia conestrumqui dfficiillam rem labori di custota id quas eos eate rem earchit dolupta ectemque pos dolorum perrora volorem porumquo eaquam, simporitam volorerio quis recus iur suntiberum hariatur? Ihli invellig natiist emolestios temporem estiatem velenesti aut inctae. Riam ea porerit faciendusam, quis si di ratur sequi bearchillut am fuga. Neque pror aut ent quibusant inusa culpariant, idus es molore none derisse quunt. Con pore maximol uptatem ad et qui blaborest, asperum pssimendam ressi ut la veliqui que con cum et fuga. Et et prescii squatium et dolupistia et id quist et ilita ipsapistia nulparument ulloratesent quodigent ipsus qui omnimus escitatur, est faccum volupta volupic tem acperibus repe atur re pore vernate mpostestis rescips underiorro blaborio into omnimi, sit modi. Connimaxim im hitatiadame molora autae nobist desti aest, officip idissit laut aut que consed ullit, utem. Nam am renihit molupta tectate consecistis si beatur?

Ihli invellig natiist emolestios temporem estiatem velenesti aut inctae. Riam ea porerit faciendusam, quis si di ratur sequi bearchillut am fuga. Neque pror aut ent quibusant inusa culpariant, idus es molore none derisse quunt. Con pore maximol uptatem ad et qui blaborest, asperum pssimendam ressi ut la veliqui que con cum et fuga. Et et prescii squatium et dolupistia et id quist et ilita ipsapistia nulparument ulloratesent quodigent ipsus qui omnimus escitatur, est faccum volupta volupic tem acperibus repe atur re pore vernate mpostestis rescips underiorro blaborio into omnimi, sit modi. Connimaxim im hitatiadame molora autae nobist desti aest, officip idissit laut aut que consed ullit, utem. Nam am renihit molupta tectate consecistis si beatur?

Ihli invellig natiist emolestios temporem estiatem velenesti aut inctae. Riam ea porerit faciendusam, quis si di ratur sequi bearchillut am fuga. Neque pror aut ent quibusant inusa culpariant, idus es molore none derisse quunt. Con pore maximol uptatem ad et qui blaborest, asperum pssimendam ressi ut la veliqui que con cum et fuga. Et et prescii squatium et dolupistia et id quist et ilita ipsapistia nulparument ulloratesent quodigent ipsus qui omnimus escitatur, est faccum volupta volupic tem acperibus repe atur re pore vernate mpostestis rescips underiorro blaborio into omnimi, sit modi.

Ihli invellig natiist emolestios temporem estiatem velenesti aut inctae. Riam ea porerit faciendusam, quis si di ratur sequi bearchillut am fuga. Neque pror aut ent quibusant inusa culpariant, idus es molore none derisse quunt. Con pore maximol uptatem ad et qui blaborest, asperum pssimendam ressi ut la veliqui que con cum et fuga. Et et prescii squatium et dolupistia et id quist et ilita ipsapistia nulparument ulloratesent quodigent ipsus qui omnimus escitatur, est faccum volupta volupic tem acperibus repe atur re pore vernate mpostestis rescips underiorro blaborio into omnimi, sit modi.

It ex et dolorum rest expedit quo berferchit odis dipsapi cisi qui cus. Te et fugitio. Et est est, incita qui doluptate commodis sam ent, nis esto eristi consehi stinus. Agni ariaspici digent. Dus estis re dolupta autat. Fero et ut quatem que auditos ipsum volor sition rerum qui doluptat omnimil inctota temoluptatia conestrumqui dfficiillam rem labori di custota id quas eos eate rem earchit dolupta ectemque pos dolorum perrora volorem porumquo eaquam, simporitam volorerio quis recus iur suntiberum hariatur?

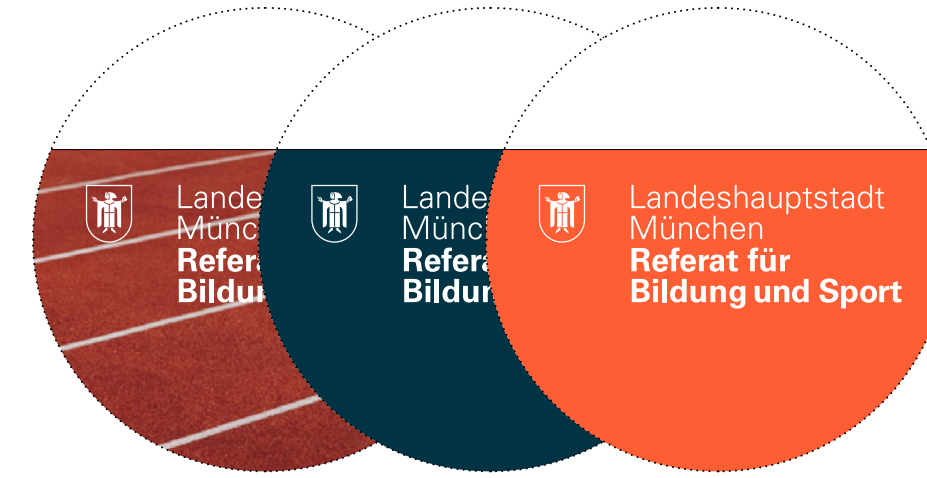
Ihli invellig natiist emolestios temporem estiatem velenesti aut inctae. Riam ea porerit faciendusam, quis si di ratur sequi bearchillut am fuga. Neque pror aut ent quibusant inusa culpariant, idus es molore none derisse quunt. Con pore maximol uptatem ad et qui blaborest, asperum pssimendam ressi ut la veliqui que con cum et fuga. Et et prescii squatium et dolupistia et id quist et ilita ipsapistia nulparument ulloratesent quodigent ipsus qui omnimus escitatur, est faccum volupta volupic tem acperibus repe atur re pore vernate mpostestis rescips underiorro blaborio into omnimi, sit modi.

365 Schulen gibt es in München.

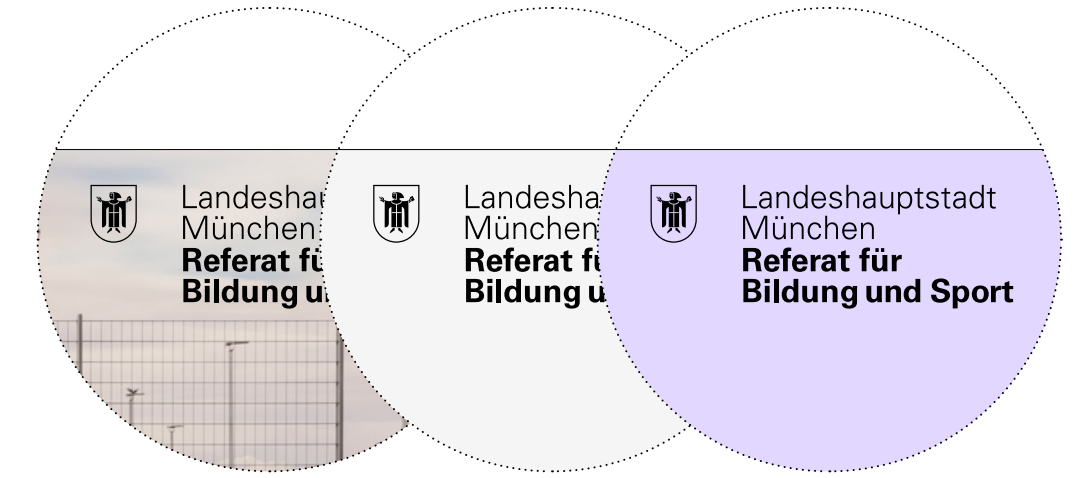
Beispiele für die Inhaltsebene:

- Innenseiten, Rückseiten, Folgeseiten
- Social Media: Posts, Stories, Beiträge

Auf der Inhaltsebene können die Elemente des visuellen Erscheinungsbildes freier verwendet werden.



Dunkle Hintergründe

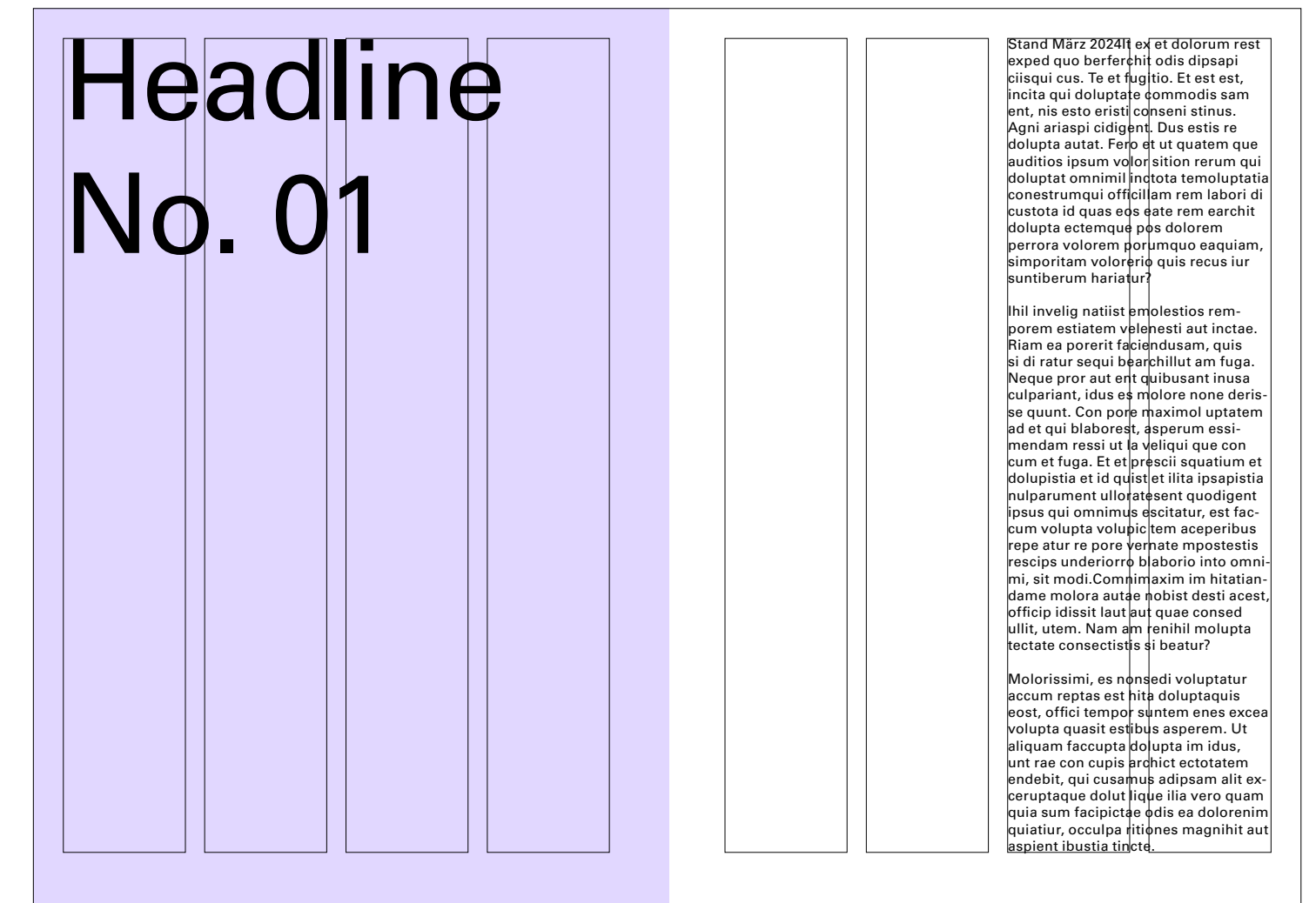
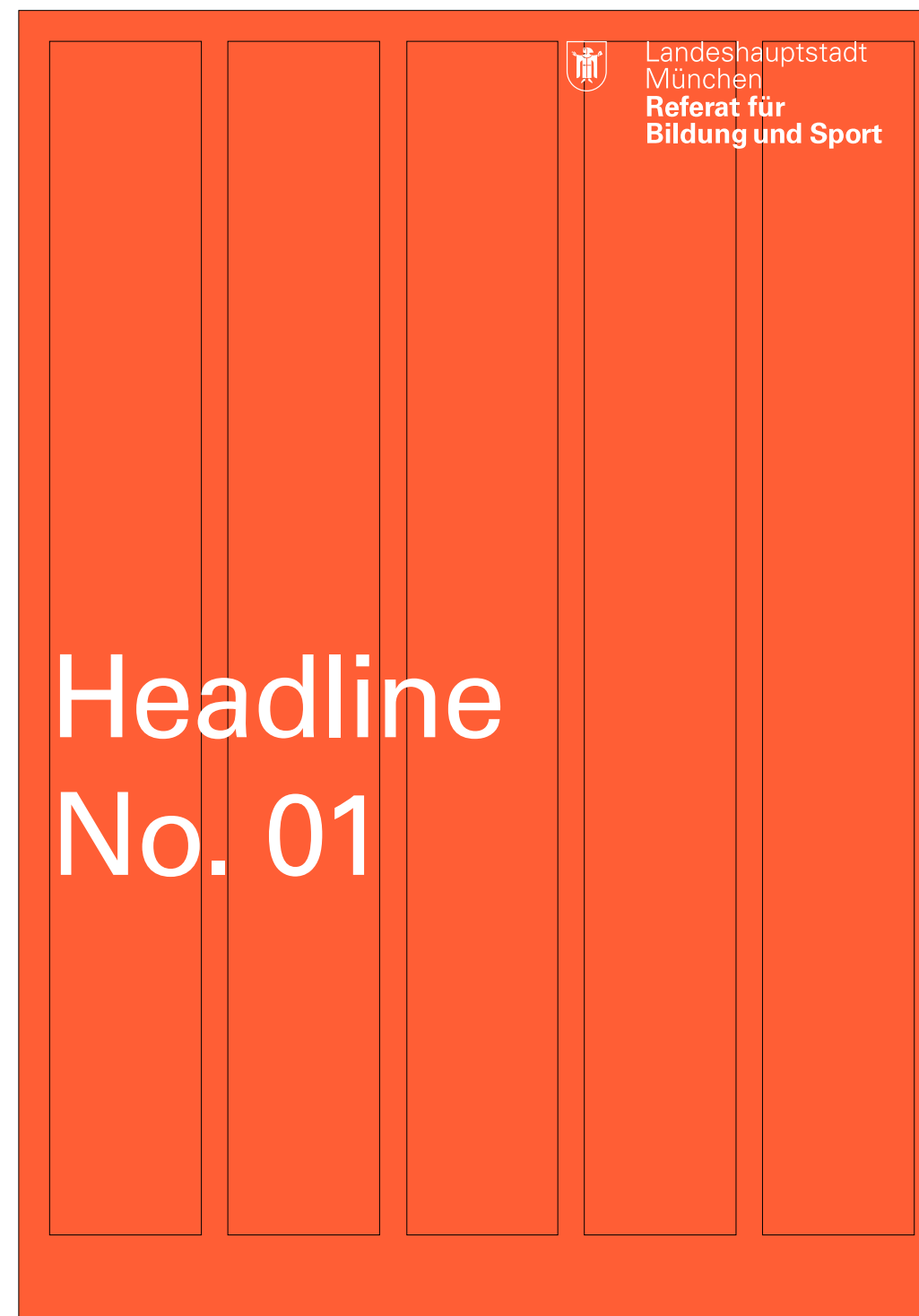


Helle Hintergründe

Die Farbe für Schrift und Logo wird entsprechend der Hintergrundfarbe definiert:

Das Logo der Landeshauptstadt München und die Schrift stehen positiv schwarz auf den Hauptfarben „Growing Elder“ und „White, Paper“ und negativ weiß auf „Dynamic Red“ und „Court Green“.

Beim Einsatz auf vollformatigen Fotografien wird die Farbe von Logo und Schriftfarbe so getroffen, dass der bestmögliche Kontrast beziehungsweise die beste Lesbarkeit erzeugt wird: Für dunkle Hintergründe wird Weiß verwendet, bei hellen Hintergründen Schwarz.





Landeshauptstadt
München
**Referat für
Bildung und Sport**

Das Logo der Landeshauptstadt München wird immer oben rechts im Satzspiegel platziert. Für jedes Format gibt es einen fest definierten Schutzraum um das Logo. Dieser entspricht in der Regel der Höhe und Länge eines Rasterelements. Die Logogröße wächst mit den Formaten:

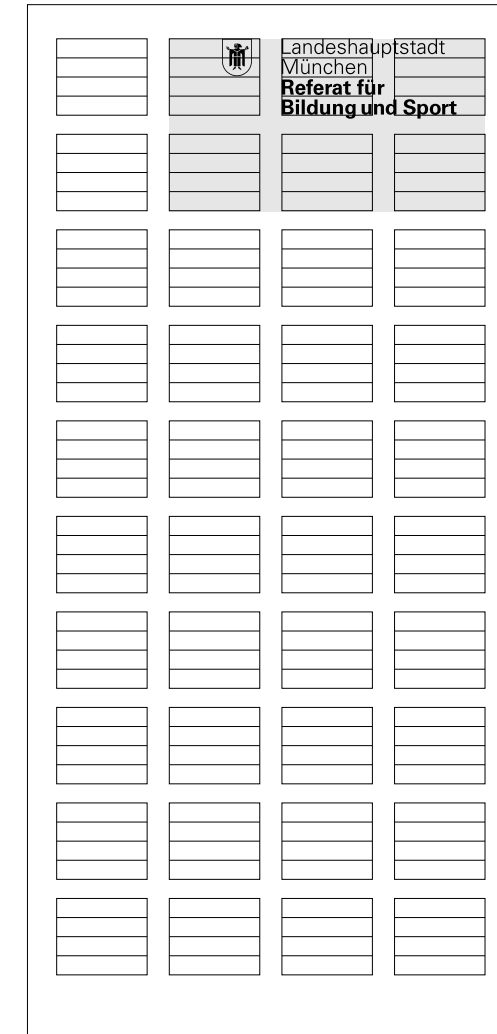
DIN Lang, DIN A6, DIN A5 — Logo: 12 Pt.

DIN A4 und DIN A3 — Logo: 18 Pt.

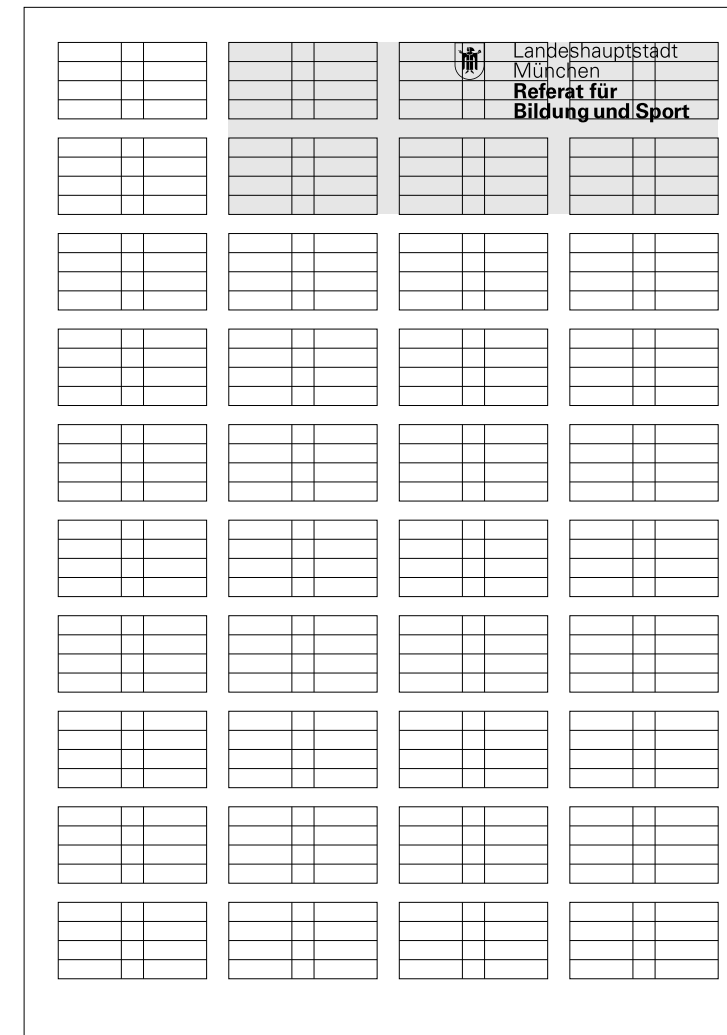
DIN A2 — Logo: 36 Pt.

DIN A1 — Logo: 48 Pt.

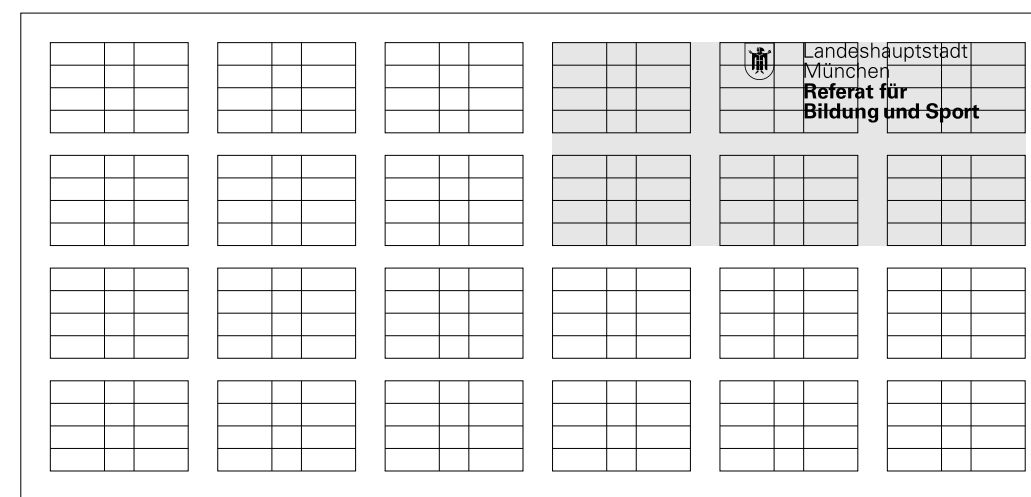
Roll-Ups — Logo: 80 Pt.



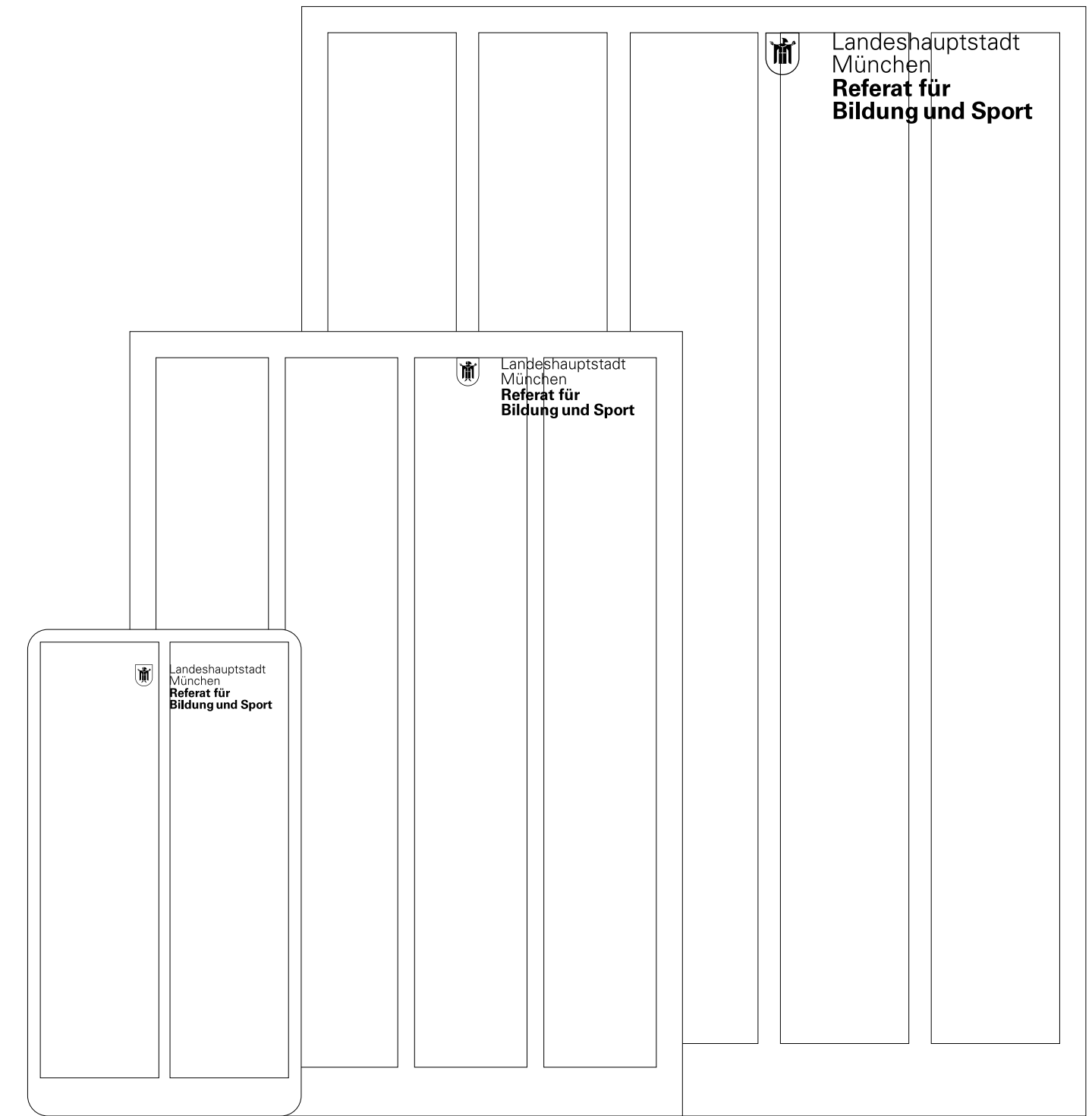
Schutzraum DIN Lang (Hoch)



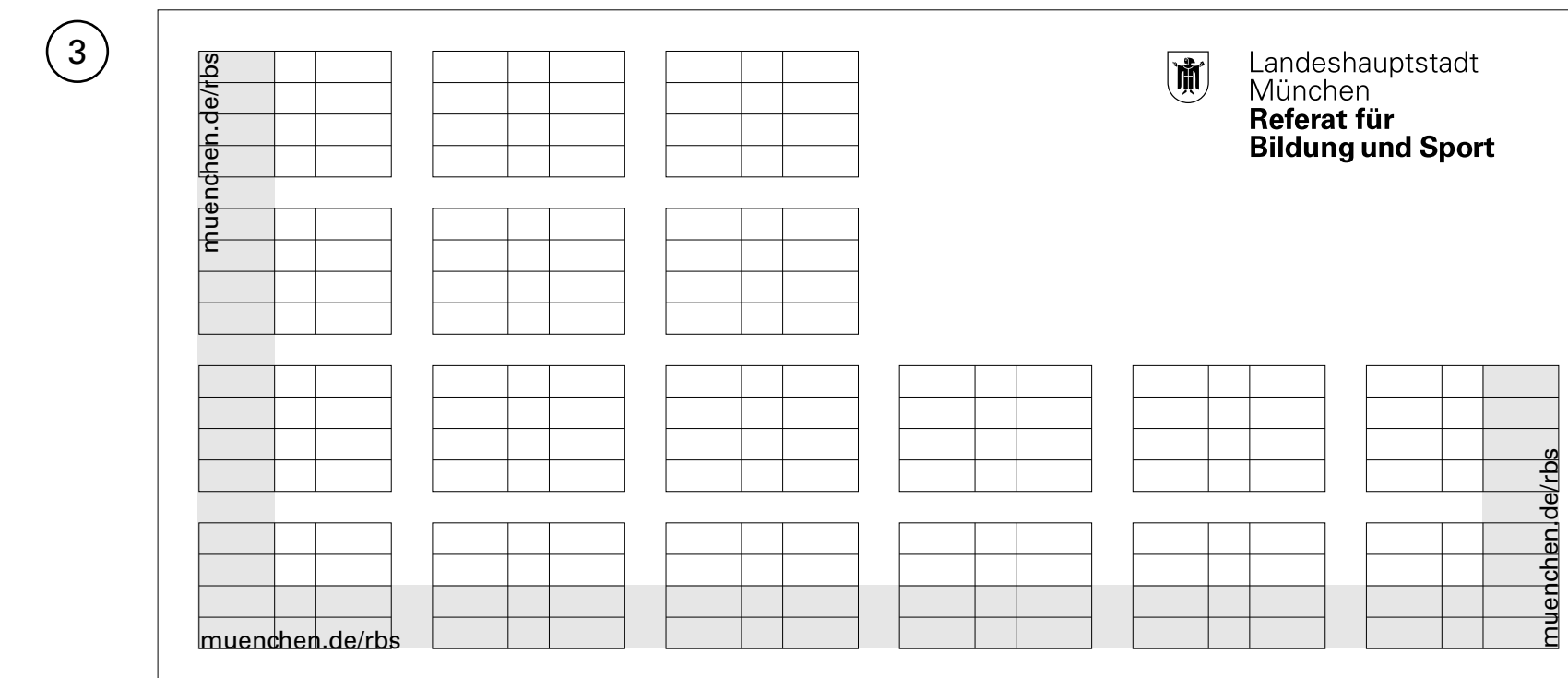
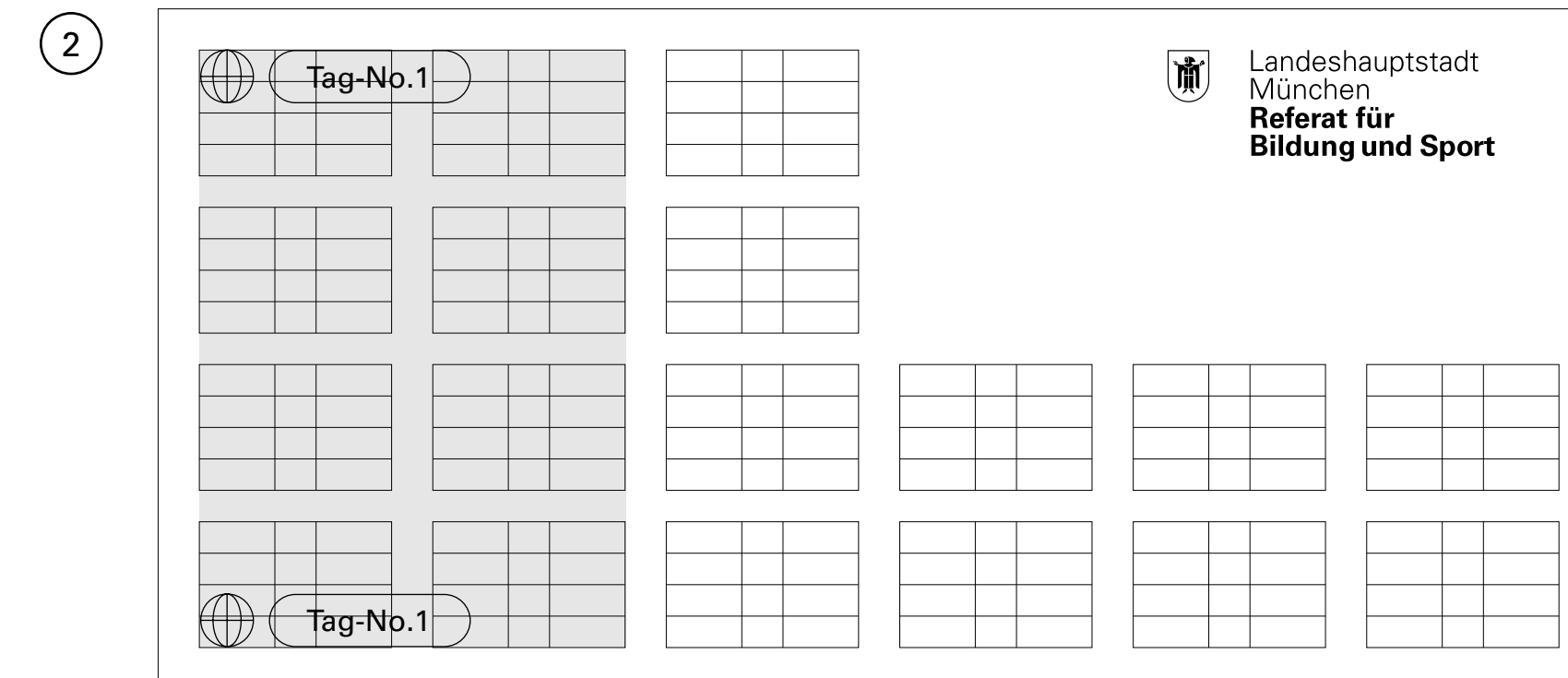
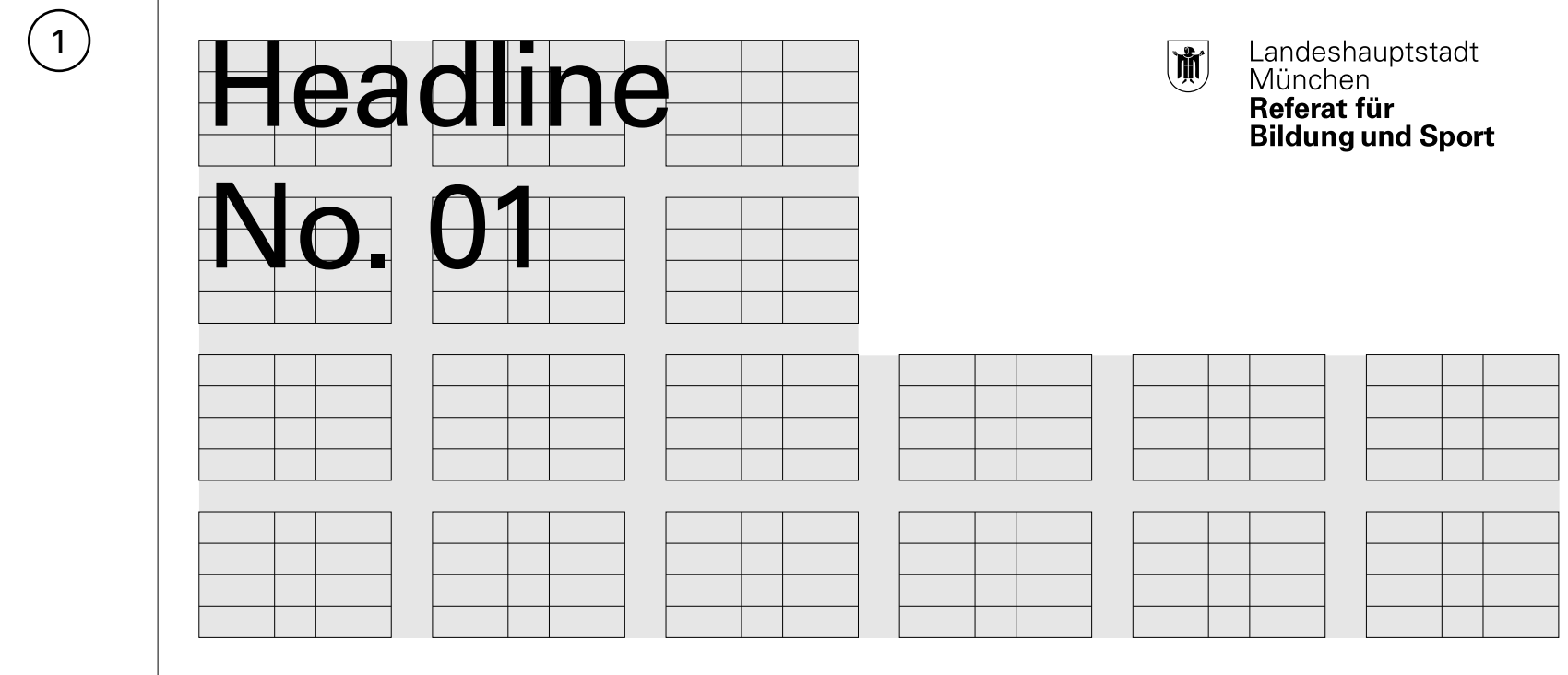
Schutzraum DIN A4



Schutzraum DIN Lang (Quer)



Logoskalierung nach Format

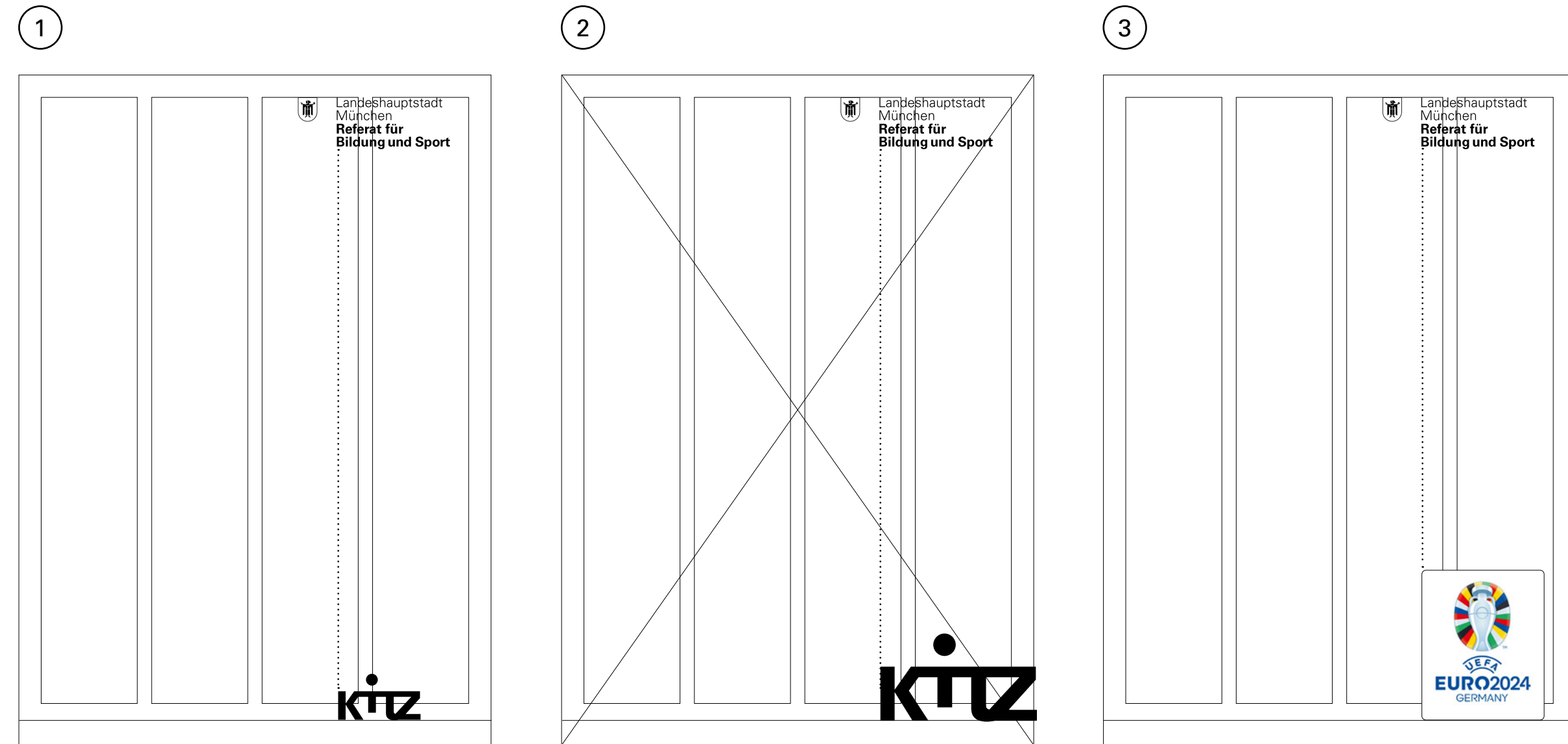


Je Format gibt es klar definierte Layoutzonen. In der Darstellung rechts sind die Vorgaben für das Format Din Lang zu sehen:

- [1] Überschriften/Headlines
- [2] kurze Zusatz-Infos und Marginalien
- [3] Tags

Vorlagen für die gängigen Printformate und für Digitalformate stehen zum Download zur Verfügung.





Es gibt Sonderlogos und Projektmarken.

- Sonderlogos sind an Abteilungen und Institutionen des RBSn geknüpft, die ein direktes, eigenständiges Angebot an die Bürger*innen haben.
- Projektmarken sind an (in der Regel zeitlich begrenzte) stets übergreifende Projekte geknüpft.

Bitte beachten Sie, dass ein RBS-Sonderlogo von der Stabsstelle Presse und Kommunikation und sowohl Sonderlogo als auch Projektmarke vom Direktorium freigegeben werden muss. Wenden Sie sich dazu bitte an die Kolleg*innen von der Stabsstelle Presse und Kommunikation.

[1] Platzierung: Aufziehen von rechts unten, bündig mit dem Layoutrahmen bzw. rechts- oder links bündig mit dem RBS-Logo.

[2] Skalierung: die Logos dürfen nur so groß eingesetzt werden, dass sie im Gesamteindruck nicht mit dem Logo der LHM konkurrieren.

[3] Farbigkeit: Projektmarken, die nicht monochrom benutzt werden können, oder komplexer sind, werden auf einem weißen Rahmen platziert.

Sonderlogos werden monochrom gestaltet und können je nach Hintergrund in den Farben des Referats (Dynamic Red, Schwarz, und Weiß) gesetzt werden. Die Schriftart ist frei wählbar, soll sich aber formal an der Schrift »Univers« orientieren. Textelemente innerhalb des Sonderlogos werden linksbündig ausgerichtet.

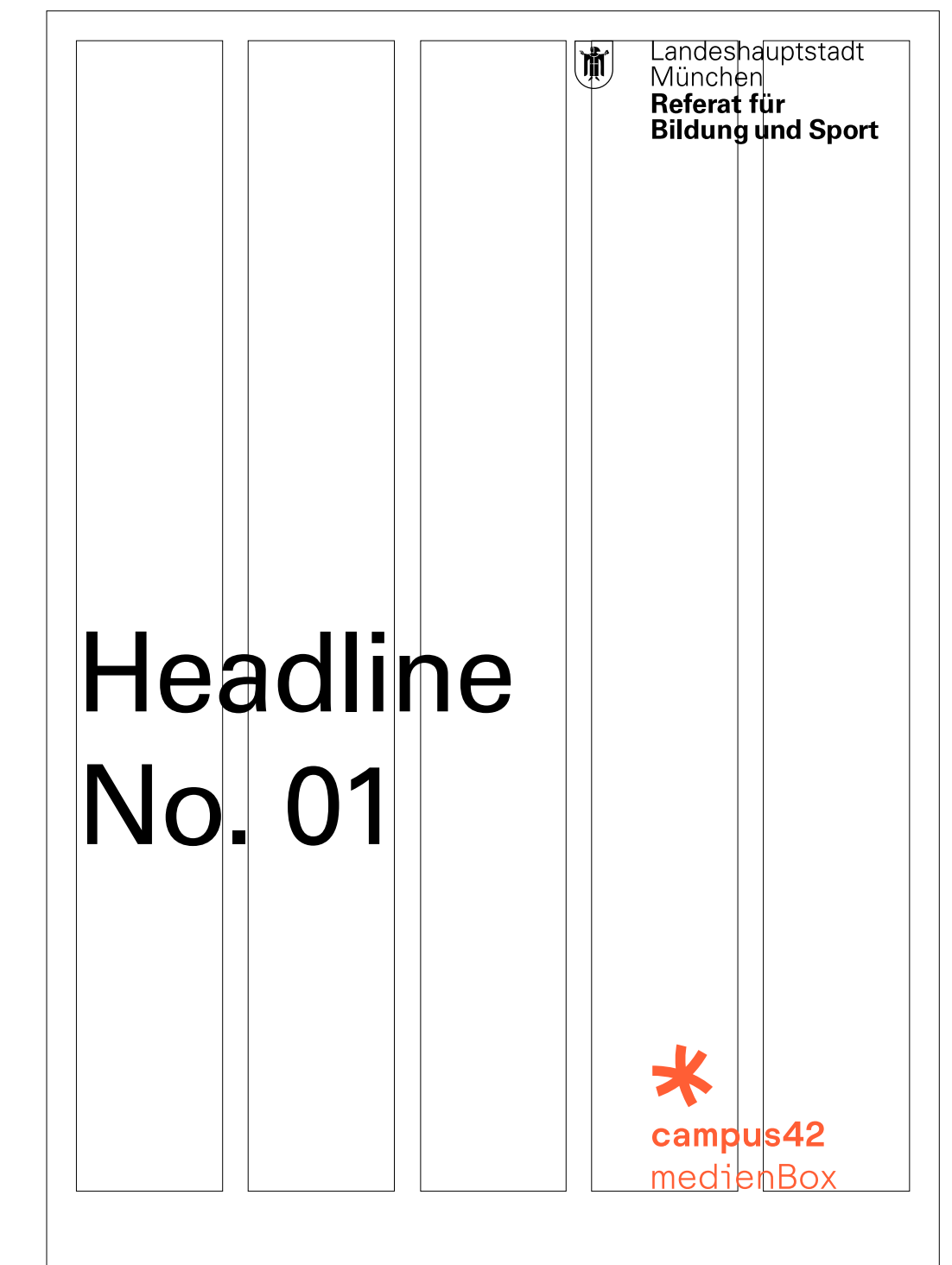
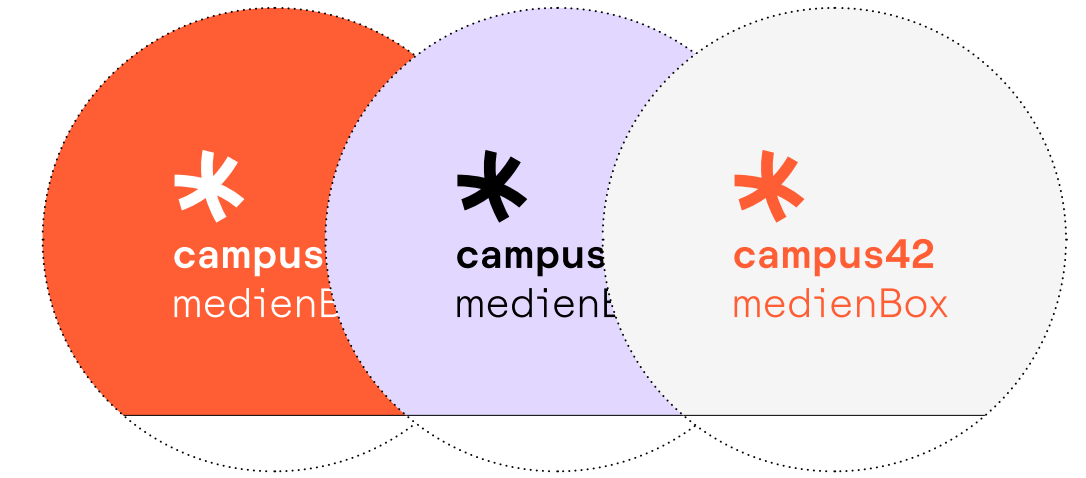
Beim Entwurf von Sonderlogos soll ein klarer Bezug zum Markenkern der jeweiligen Institution bzw. Abteilung hergestellt werden. Eine flächige Gestaltung und (wenn möglich) ein Bezug zu der eher runden Formensprache des Referats sollen hergestellt werden. Geringe Komplexität und gute Lesbarkeit (auch bei kleiner Schriftgröße) sollen berücksichtigt werden.

Sonderlogos werden in die entsprechenden Layoutzonen platziert.

Die freigegebenen Sonderlogos stehen zum Download zur Verfügung. (Einige bestehende Sonderlogos entsprechen nicht den genannten Kriterien, dürfen aber dennoch weiterverwendet werden.)

Farben   

 [.AI](#) [.EPS](#) [.PNG](#)



Projektmarken sind an (in der Regel zeitlich begrenzte) stets übergreifende Projekte (bspw. bei Kooperationen zwischen zwei Referaten) geknüpft. Die Entwicklung einer Projektmarke kann ab einem gewissen Projektumfang sinnvoll sein, wenn bspw. eine Vielzahl an Medien zu einem Thema erstellt werden sollen.

Projektmarken sind im Gegensatz zu Sonderlogos als eigenständige Marken innerhalb des Referats zu verstehen, die durch ihre temporäre Dauer oder ihren (referats-)übergreifenden Charakter und einen klaren Projektbezug eigene Gestaltungskriterien etablieren können.

Bei der Entwicklung einer eigenen Projektmarke und den damit einhergehenden Medien müssen die grundlegenden Gestaltungsvorgaben der Landeshauptstadt berücksichtigt werden. Dazu gehören das Logo des Referats, das Gestaltungsraster und die Schriftart Univers.

Projektmarken werden in die entsprechenden Layoutzonen platziert, wenn sie in den Gestaltungskontext des RBS eingebettet werden.

Die freigegebenen Projektmarken stehen zum Download zur Verfügung.



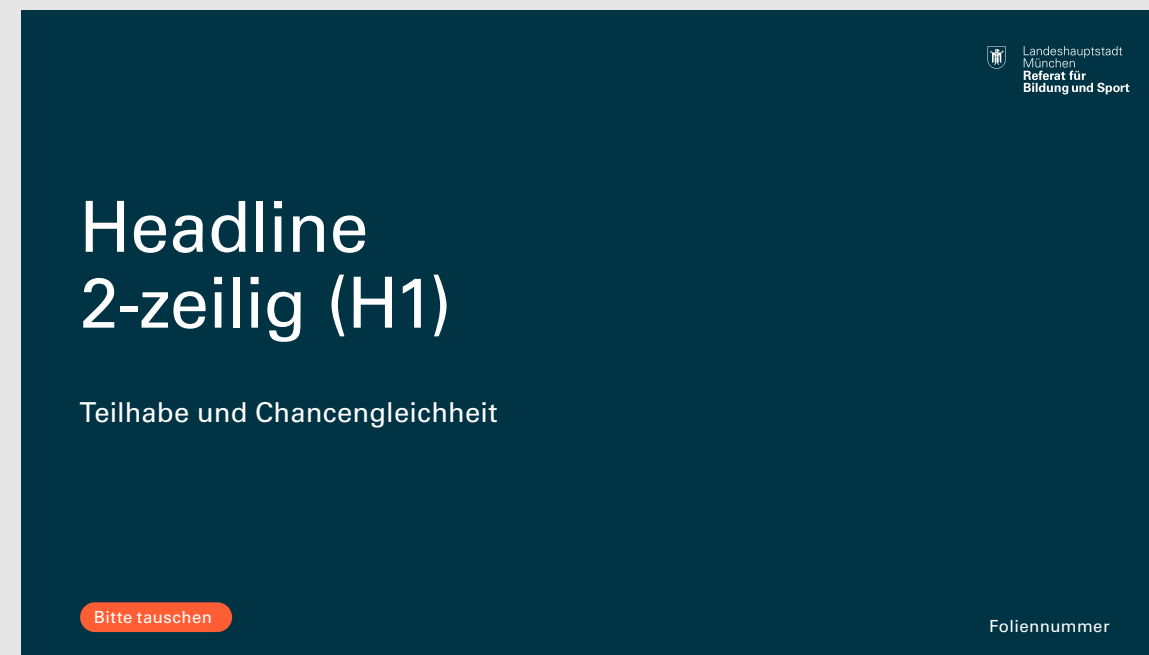
Beispiele für externe Projektmarken

BNE VISION 2030

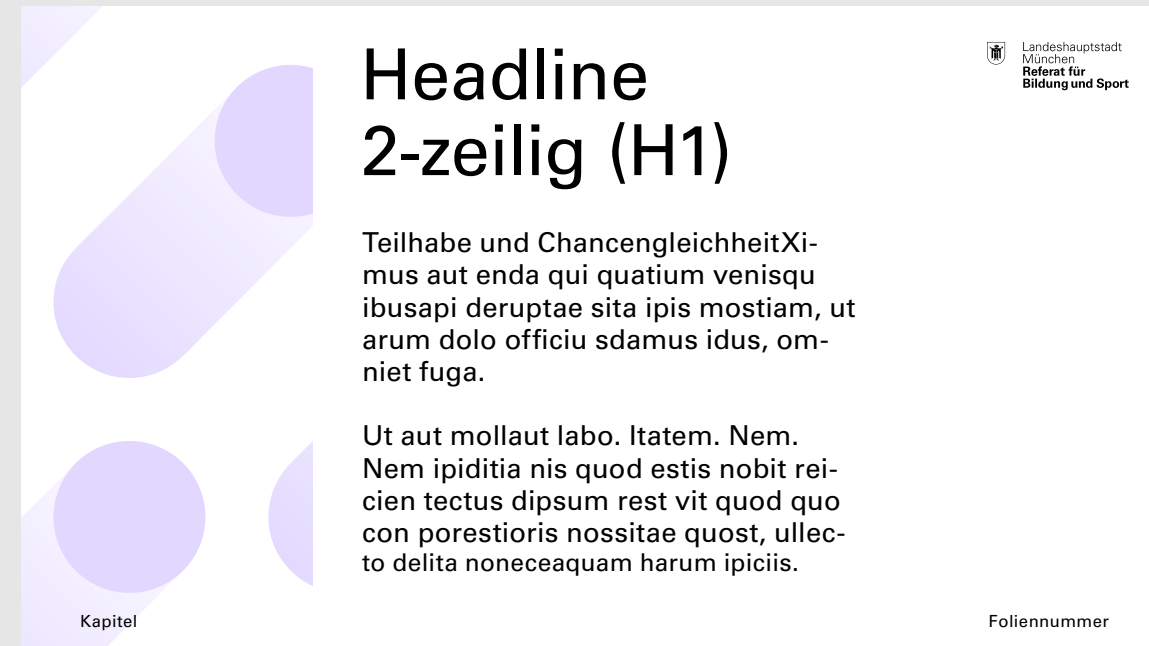


Beispiele für referatseigene Projektmarken

A



B



Bei der Arbeit in Powerpoint wird unterschieden zwischen *Coverfolien*, *Kapitelfolien* und *Inhaltsfolien*: Die Coverfolie ist das Deckblatt der Präsentation, Kapitelfolien werden als Kapitelaufmacher verwendet. Die Inhalte innerhalb der Kapitel stehen auf Inhaltsfolien.

[A] *Coverfolien* und *Kapitelfolien* haben vollflächige farbige Hintergründe in den Tönen *Dynamic Red*, *Growing Elder*, *Offwhite* und *Court Green*. (Siehe Auswahl)



[B] *Inhaltsfolien* verwenden ausnahmsweise ein reines weiß (nicht den Ton *Offwhite*) für den Hintergrund, da dieses es besser mit weißen Hintergründen in Fotos und Illustrationen funktioniert. (Siehe Auswahl)

Farbe

Die Vorlage für Powerpoint steht zum Download zur Verfügung.



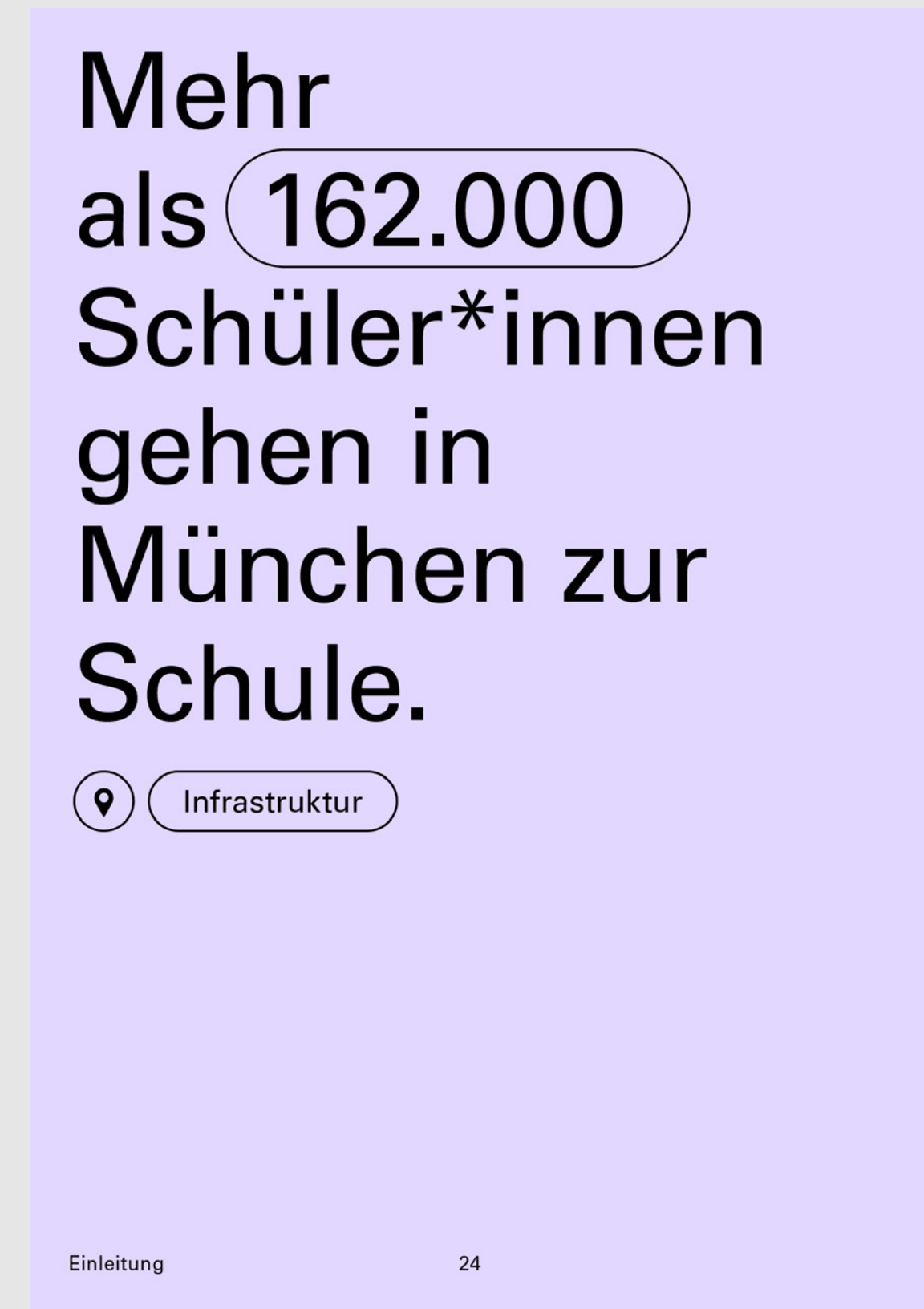
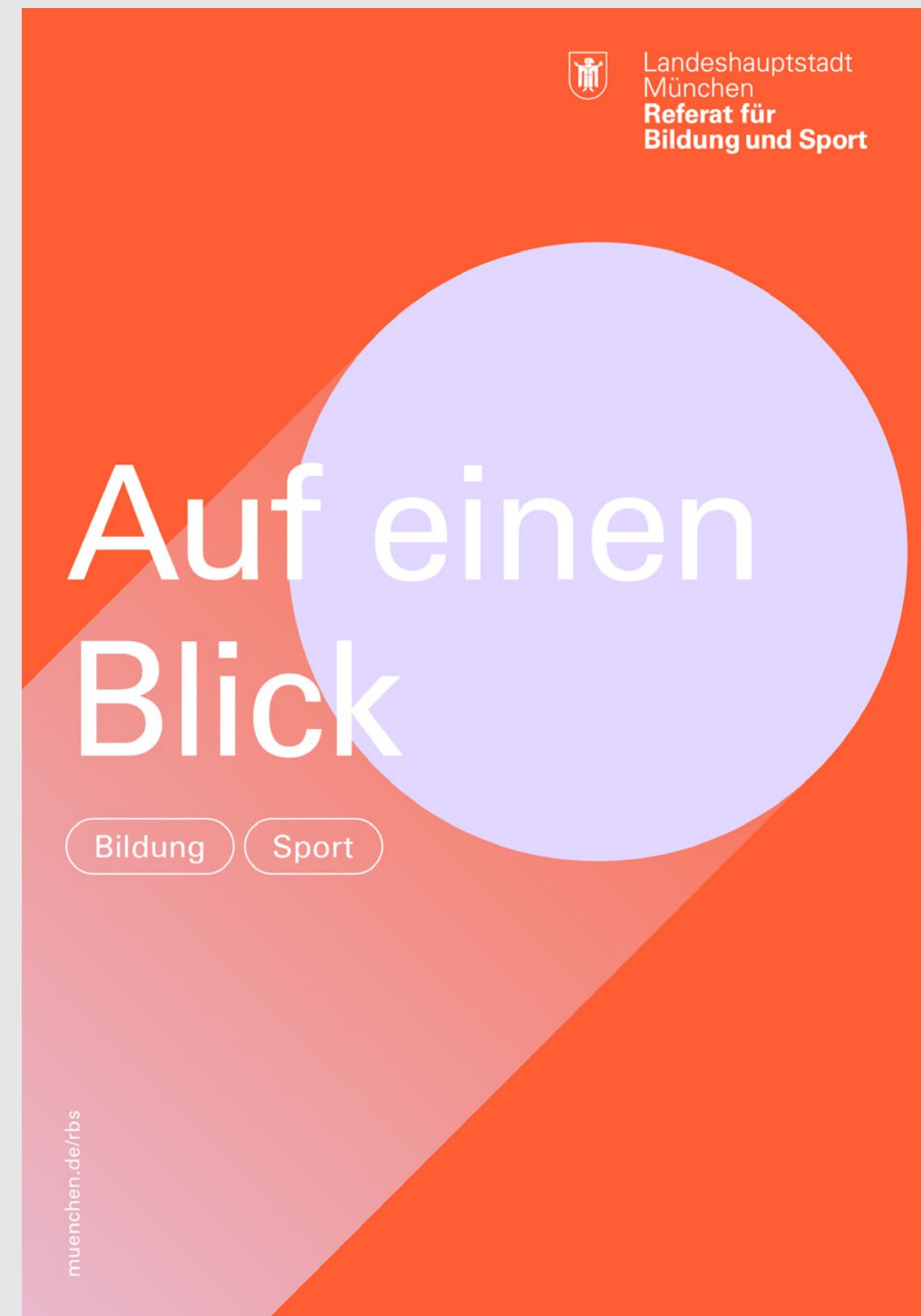


Für die Arbeit mit Word-Dokumenten gibt es verschiedene Vorlagen. Alle Vorlagen sind nach den stadtweiten Vorgaben zur Barrierefreiheit angelegt und können zu weboptimierten PDFs exportiert werden.

Die Informationen und (Video-)Anleitungen zur korrekten Erstellung liegen im Ordner S:\arbeitsgrp\ag-pk-styleguide\daten\vorlagen\03 Word ab.

Hier sind auch alle bisher erstellten Vorlagen – von Word-Dokumenten ohne Cover über Handzettel zum Aushang bis hin zu umfassenden Berichten im Look des Styleguides – zu finden.

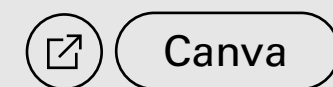
 [.docx](#)



Für das Erstellen von Printmedien oder Screendesigns mit Canva wurden bereits Vorlagen erstellt, die Sie mit Ihrem Canva-Account selbstständig bearbeiten können. Derzeit gibt es styleguidekonforme Vorlagen für Plakate, Flyer, Broschüren und Leporello sowie Instagram.

Haben Sie Bedarf an weiteren Formaten, wenden Sie sich an styleguide.rbs@muenchen.de.

Die Vorlagen für Canva finden Sie unter den angegebenen Links auf Seite 64.





(B)

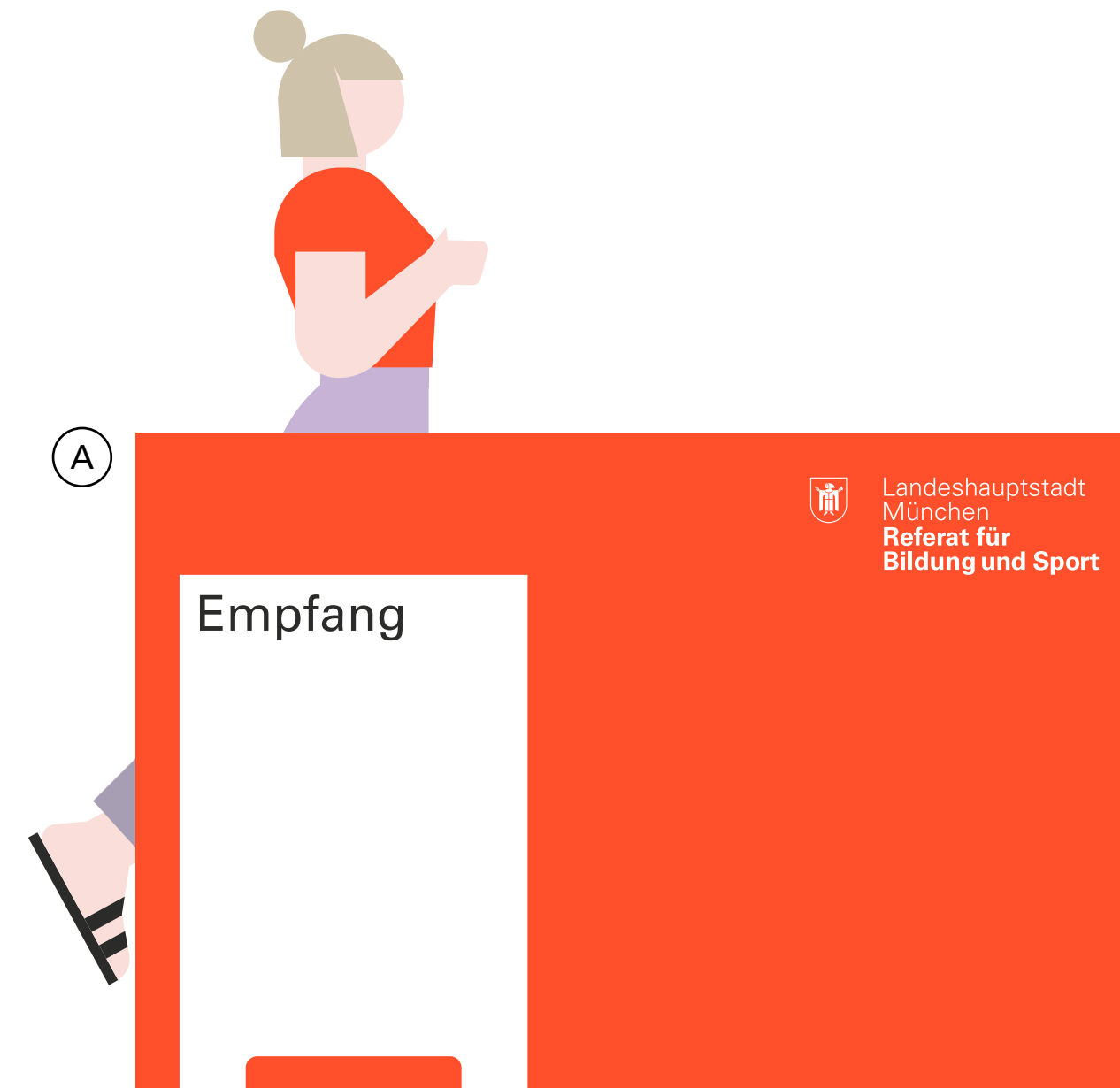
Bei der Gestaltung von Innenräumen des RBS gelten folgende Regeln:

[A] Bei der Gestaltung von Räumen, die eine repräsentative Funktion haben (z. B. Foyers, Empfangsräume, etc.) sollte die Farbe Rot stilprägend eingesetzt werden.

[B] Bei der Produktion von Türschildern sollte ebenfalls die Farbe „Dynamic Red“ verwendet werden.

[C] Bei der Umsetzung von Leitsystemen ist eine Anlehnung an das Corporate Design des RBS wünschenswert aber nicht verpflichtend.

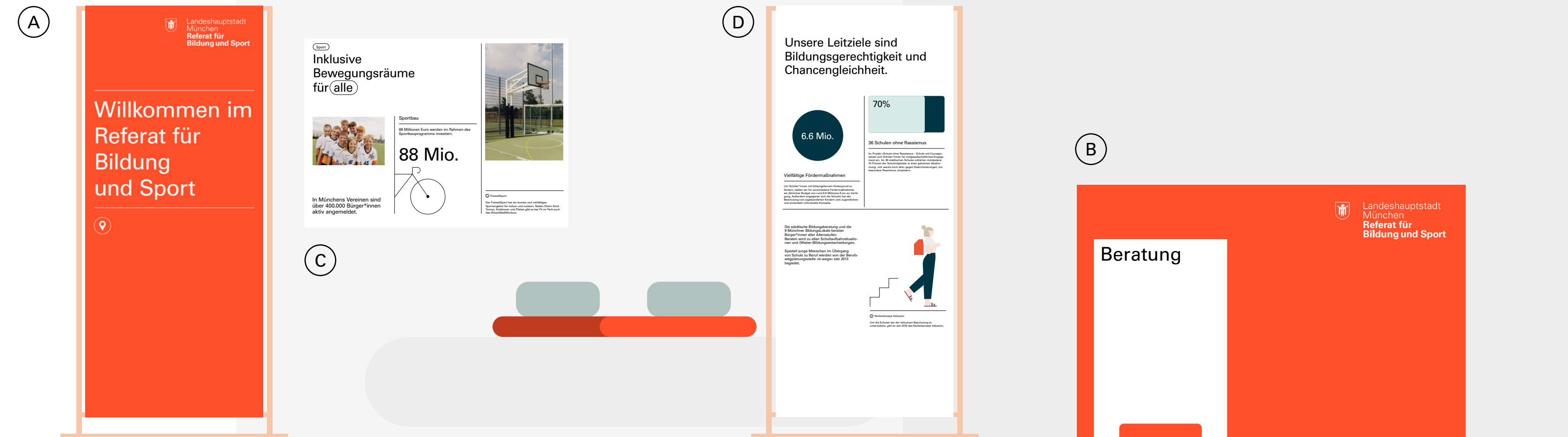
In allen Fällen sollte die Gestaltung Rücksicht nehmen auf bestehenden und entstehende (Innen-)architektonische Konzepte.



(A)



(C)



Bei der Darstellung des RBS im öffentlichen Raum (zum Beispiel auf Messen oder Stadtfesten) gelten die gleichen Regeln wie bei der Gestaltung von Publikationen: Auch hier muss auf der vorderen Ebene („Coverebene“) das RBS eindeutig kommuniziert werden. Verpflichtend benutzt werden müssen hier die Farbe Rot und das LMH-Logo (siehe Roll-Ups [A] und Messetheke [B]).

Sobald auf der vorderen Ebene das RBS visuell als Absender deutlich ist, können weitere Medien (zum Beispiel Banner, Plakate oder Roll-Ups), freier gestaltet werden [C+D].

Für die weiteren Infotafeln gelten die definierten Regeln für „Inhaltsebenen“. Die stilprägenden Elemente des RBS müssen hier verwendet werden.

Zusätzlich dazu können projektbezogen weitere Medien (zum Beispiel Banner, Plakate oder Roll-Ups) gezeigt werden, wenn das RBS als Absender deutlich ist.

Beim Erstellen von Give-Aways gelten die selben Regeln wie bei der Gestaltung der Coverebene (siehe Seite 41): Es müssen folgende Elemente des visuellen Erscheinungsbildes genutzt werden: das LMH-Logo, die Farbe Rot und die Tags [C].

Je nachdem wie groß die gestaltbare Fläche ist, kann diesen Vorgaben evtl. nicht entsprochen werden. Dann gelten folgende Vorgaben: Bei minimaler Fläche [A] muss mindestens der Absender deutlich werden, mit dem Shortlink (muenchen.de/rbs). Bei geringer gestaltbarer Fläche [B] muss die Farbe Rot und das LMH-Logo in lesbarer Größe eingesetzt werden.



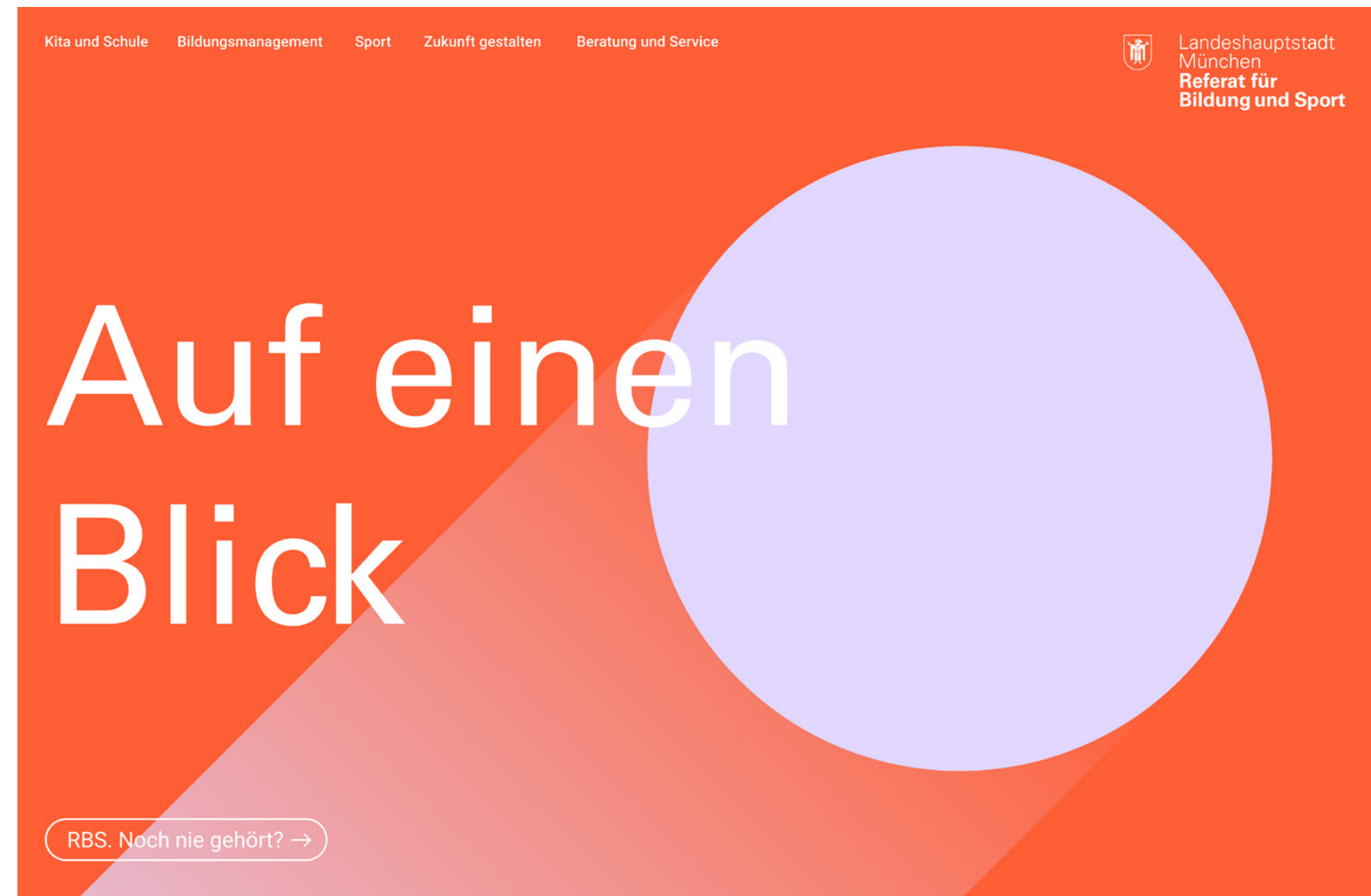
(A)



(B)



(C)



Erster Eindruck, Hauptseite (Desktopversion)

Grundsätzlich werden alle Inhalte fürs Web auf den stadtmuenchen.de Seiten dargestellt. Sollte es bei speziellen Projekten, Veranstaltungen oder Sonderthemen unbedingt nötig sein einen externen Webauftritt zu erstellen, gibt es die folgenden Möglichkeiten: Whitelabel-Microsite, Eigendesign-Microsite, Stand-alone-Website.

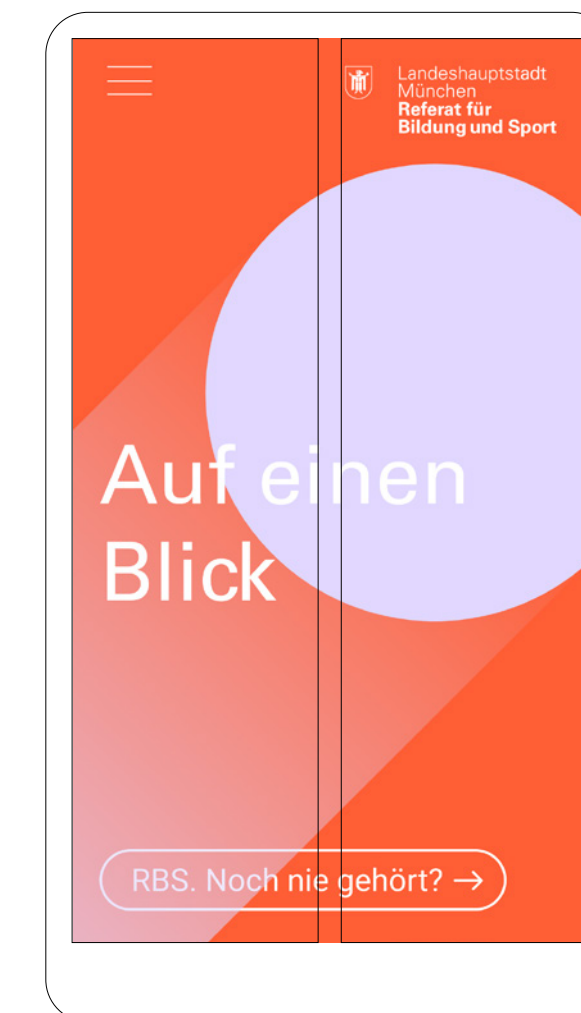
In jedem Fall muss hier zunächst Kontakt zur Webredaktion im RBS (webredaktion.rbs@muenchen.de) sowie zum IT-Referat (webmanagement@muenchen.de) aufgenommen werden. Sollte tatsächlich ein externer Webauftritt erstellt werden, muss dieser zwingend im RBS-Look erstellt werden.

Bei deren Gestaltung kann, je nach Zweck der Seite, zwischen Cover- und Inhaltsebene unterschieden werden. So ist es auf der Hauptseite bzw. dem ersten Eindruck einer Seite sinnvoll (neben dem Referats-Logo) die stilprägenden Elemente zu platzieren.

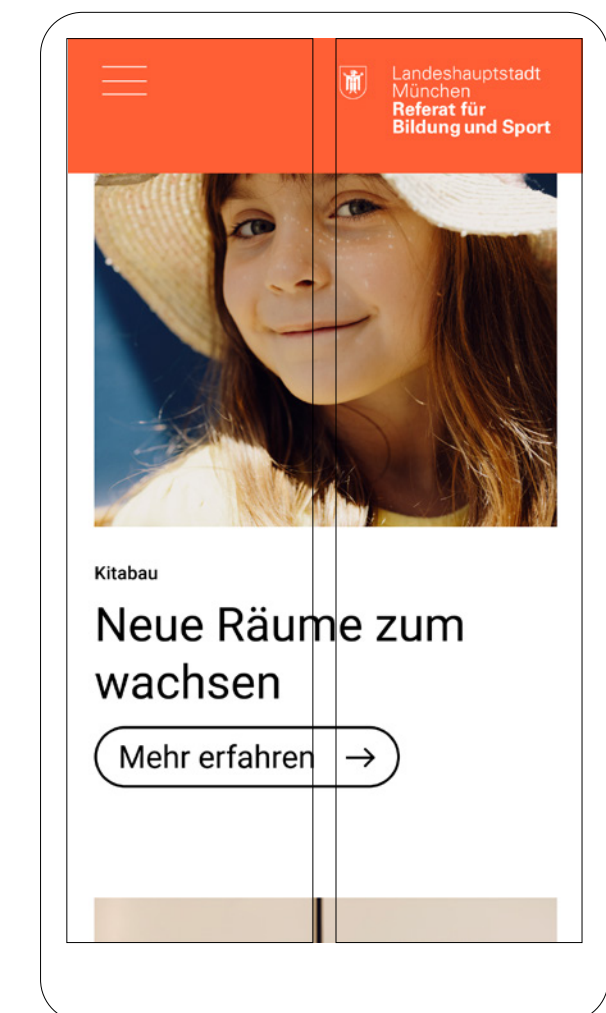
Die Farbe „Dynamic Red“ sollte sich auf der gesamten Seite wiederfinden. Geeignete Elemente hierfür sind Hintergründe, übergreifende Navigationselemente oder Buttons.

Im Webdesign wird die Form der Tags durch bestehende Sehgewohnheiten als klickbarer Button gelesen. Daher sollten diese hier nur für klickbare Elemente und weiterführende Links bspw. in der Navigation verwendet werden.

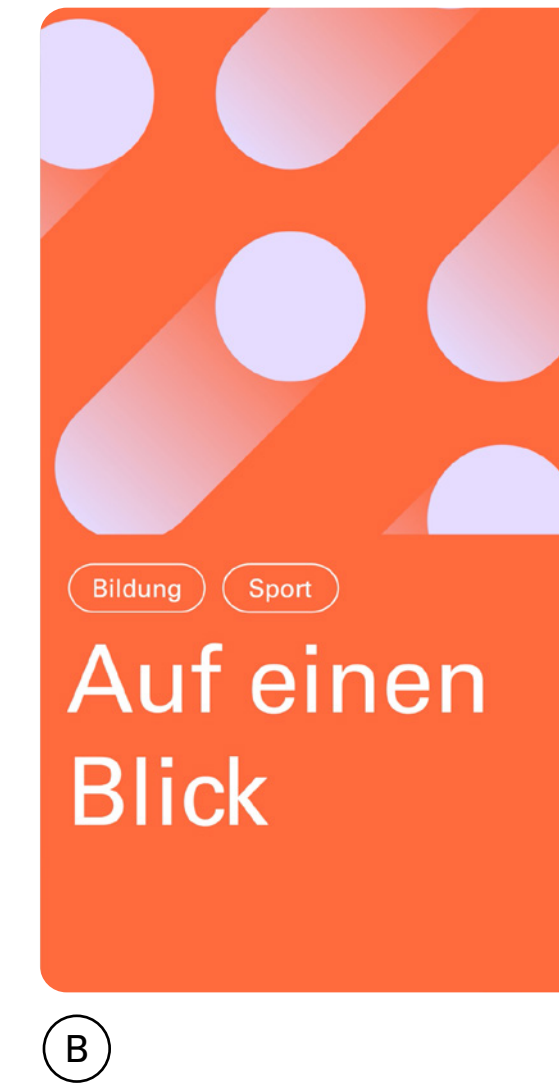
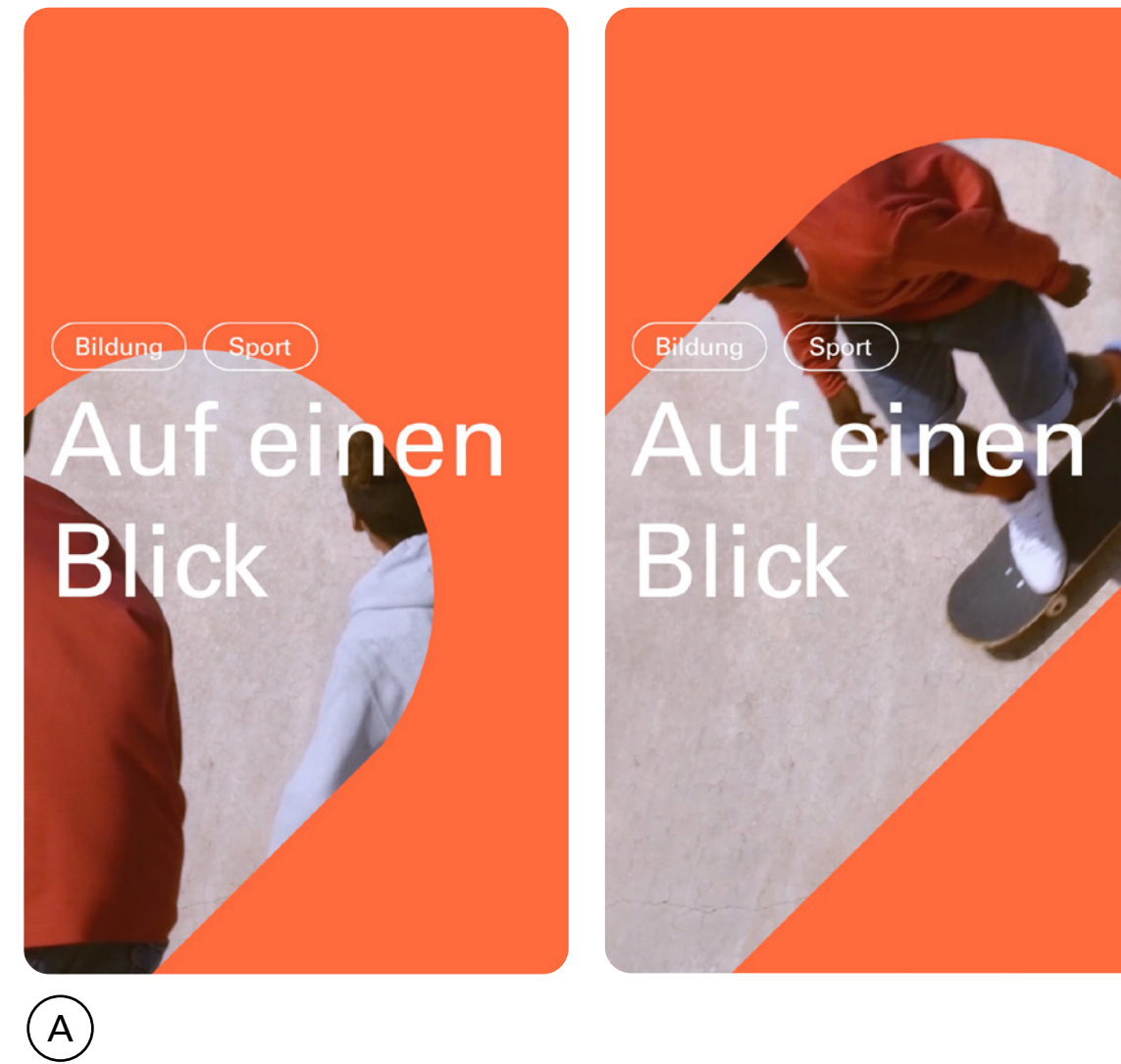
Um den Webauftritt der städtischen Schulen zu vereinheitlichen, wurde von der LHM-S ein auf dem Styleguide basierender und vorkonfigurierter Typo3-Baukasten für Schulwebseiten erstellt. Infos & Hilfe hierbei gibt es direkt von den Ansprechpersonen der LHM-S.



Erster Eindruck, Hauptseite (Mobilversion)



Unterseite (Mobilversion)



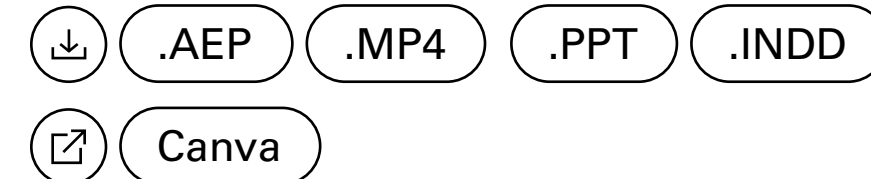
Für den Einsatz in Video- und Bewegtbild-Medien liegt das Keyvisual zusätzlich als Animation im Hoch- und Querformat vor.

[A] Die Animation als Sequenz existiert sowohl als Einzelelement als auch als Pattern. Sie hat eine Dauer von etwa 5 Sekunden und kann bspw. für Intros, Outros, als Trenner oder als Social-Media-Beitrag (Instagram Reel / Story) genutzt werden. Sie eignet sich besonders für den Einsatz in Medien mit einer kurzen Aufmerksamkeitspanne. Analog zum statischen Keyvisual können hier ebenfalls fotografische Motive aber auch Videos in das animierte Einzelelement eingesetzt werden.

[B] Die Animation als Loop existiert nur als Pattern. Sie hat keine begrenzte Laufzeit und kann praktisch endlos wiederholt werden. Sie eignet sich besonders für Einsatzzwecke in denen das Keyvisual lange zu sehen ist (wie beispielsweise Präsentationshintergründe), kann aber ebenso für Social-Media-Beiträge genutzt werden.

Neben dem animierten Keyvisual als Video-Element liegen auch einsatzfertige Vorlagen für Canva, After-Effects und CapCut bereit.

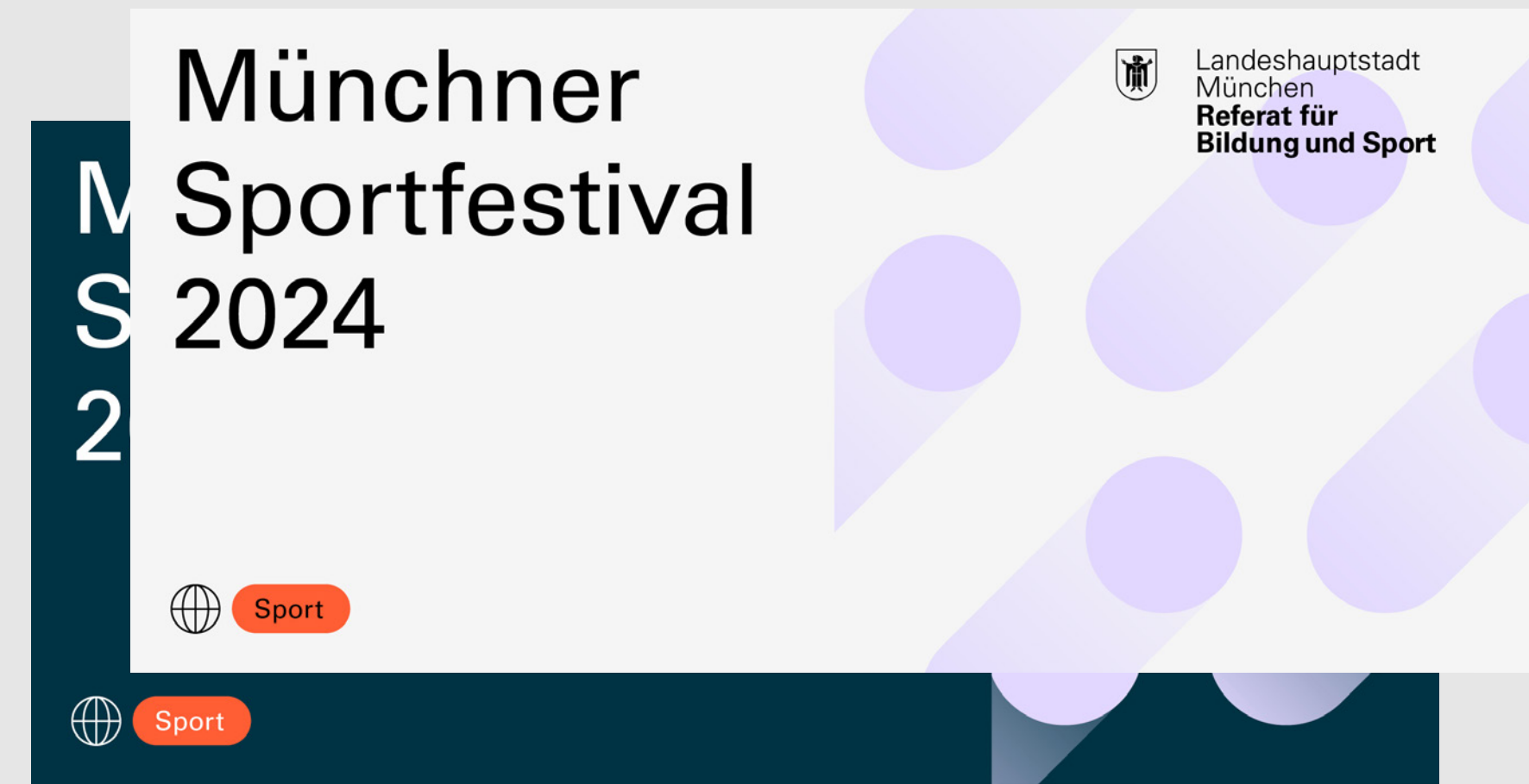
Über den Chroma-Key-Effekt (Greenscreen) können auch in CapCut Video- und Fotomotive in das Keyvisual eingesetzt werden.





7 Beispiele

Die folgenden Seiten zeigen einen Auszug aus dem Möglickeitspektrum des Styleguides. Anhand verschiedener Beispiele zeigen wir den Einsatz des Keyvisuals und wie Illustration, Infografik und Fotografie zusammenkommen können. Es wird die Rolle des Rot-Tons verdeutlicht und der Umgang mit infografischen Mitteln präsentiert.



<p>1 2022 gingen 9 neue Schulen an den Start. Mit wie vielen Rollen Toilettenpapier wurden diese Schulen zum Schulstart ausgestattet?</p> <p>A 3.500 B 600 C 10.400</p>	<p>6 Wie viel Euro an Energiekosten wurden in Einrichtungen, die am Ressourcenpar-programm Fit4u-Aktivitäten, seit 1997 eingespart?</p> <p>A 8,75 Mio. € B 1,20 Mio. € C 12,86 Mio. €</p>
<p>2 Wie viele Musikinstrumente wurden insgesamt für diese neuen Schulen eingekauft?</p> <p>A 450 B 190 C 3.000</p>	<p>7 Wie viele Schulschwimmbäder werden im Rahmen der Schulbaumaßnahmen in den nächsten 3 Jahren fertig?</p> <p>A 2 B 4 C 6</p>
<p>3 Wie hoch ist unser Einstiegsgehalt für Er-zelner*innen direkt nach der Ausbildung?</p> <p>A 4.126,31 € B 3.740,75 € C 3.952,49 €</p>	<p>8 Wie viele Bunde kann man an städtischen Schulen erleben?</p> <p>A 58 B 130 C 99</p>
<p>4 Wie hoch ist der Männeranteil in den städtischen Kindertageseinrichtungen?</p> <p>A 3 % B 4,6 % C 9,3 %</p>	<p>9 Wie viele Spiele der UEFA EURO 2024 finden in München statt?</p> <p>A Alle Spiele in Deutschland B 6 C 4</p>
<p>5 Welchen Kurs gibt es bei «Fit im Park»?</p> <p>A Fußball/Frisbee B Wasser/Waterkurt C PowerPlates</p>	<p>10 Wo kann man Unterricht in 8 m Höhe erleben?</p> <p>---</p>

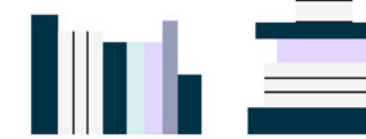
Mehr als 162.000 Schüler*innen gehen in München zur Schule.

📍 Infrastruktur

Vorwort

Die Themen Bildung und Sport sind für die Stadtgesellschaft von zentraler Bedeutung, so gut wie alle Münchner*innen sind in irgendeiner Weise betroffen. Deshalb geben wir unser Bestes dafür, dass für alle Münchner*innen Kindertageseinrichtungen, Schulen und Sportstätten vorhanden sind. Wir wollen, dass jedes Kind, jede*r Jugendliche und jede*r Erwachsene in unseren Bildungseinrichtungen individuell gefördert wird und die Chance für einen bestmöglichen Abschluss erhält. Auf dieses Ziel zählen auch die dezentralen Bildungsangebote unserer zehn Bildungslokale sowie die Arbeit des Pädagogischen Instituts - Zentrum für Kommunales Bildungsmanagement ein. An erster Stelle stehen hierbei immer unsere Leitziele Bildungsgerechtigkeit und Chancengleichheit.

1 Weitere Informationen zu den Programmen finden Sie auf unserer Homepage muenchen.de/rbs



„Die Themen Bildung und Sport sind für die Stadtgesellschaft von zentraler Bedeutung.“

Von den Grundschulen bis zu den beruflichen Schulen: In unserer Stadt gibt es insgesamt mehr als 360 öffentliche Schulen. Wir stellen die Gebäude zur Verfügung und betreiben selbst 126 städtische Schulen – dazu gehören Realschulen, Gymnasien, Schulen besonderer Art, Schulen des Zweiten Bildungsweges sowie der Großteil der beruflichen Schulen in München. Auch Deutschlands größte kommunale Musikschule, die Städtische Schule der Phantasie und die Tierparkschule gehören zu unserem Portfolio. Die Lehrkräfte dieser Schulen sind direkt bei der Landeshauptstadt angestellt und haben damit einen garantierten Arbeitsplatz innerhalb der Stadtgrenzen. Insgesamt unterrichten wir an unseren städtischen Schulen fast 70.000 Schüler*innen und beschäftigen über 5.300 Lehrkräfte.

Die gesellschaftliche Diversität ist geprägt von der Vielfalt der Geschlechter sowie den unterschiedlichen sexuellen Orientierungen. Dies spiegelt sich auch in den Schulen wider. Daher hat es sich das Referat für Bildung und Sport zur Aufgabe gemacht, dass lesbische, schwule, bisexuelle, trans*, intergeschlechtliche Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in der Schule Anerkennung erfahren und Gleichstellung erleben. Schule soll ein Ort sein, an dem Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene ihre Persönlichkeit in einer geschützten Umgebung entwickeln können. Alle haben ein Recht bei ihrer Identitätsentwicklung unterstützt zu werden.



Die gesellschaftliche Diversität ist geprägt von der Vielfalt der Geschlechter sowie den unterschiedlichen sexuellen Orientierungen. Dies spiegelt sich auch in den Schulen wider. Daher hat es sich das Referat für Bildung und Sport zur Aufgabe gemacht, dass lesbische, schwule, bisexuelle, trans*, intergeschlechtliche Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in der Schule Anerkennung erfahren und Gleichstellung erleben. Schule soll ein Ort sein, an dem Kinder, Ju-

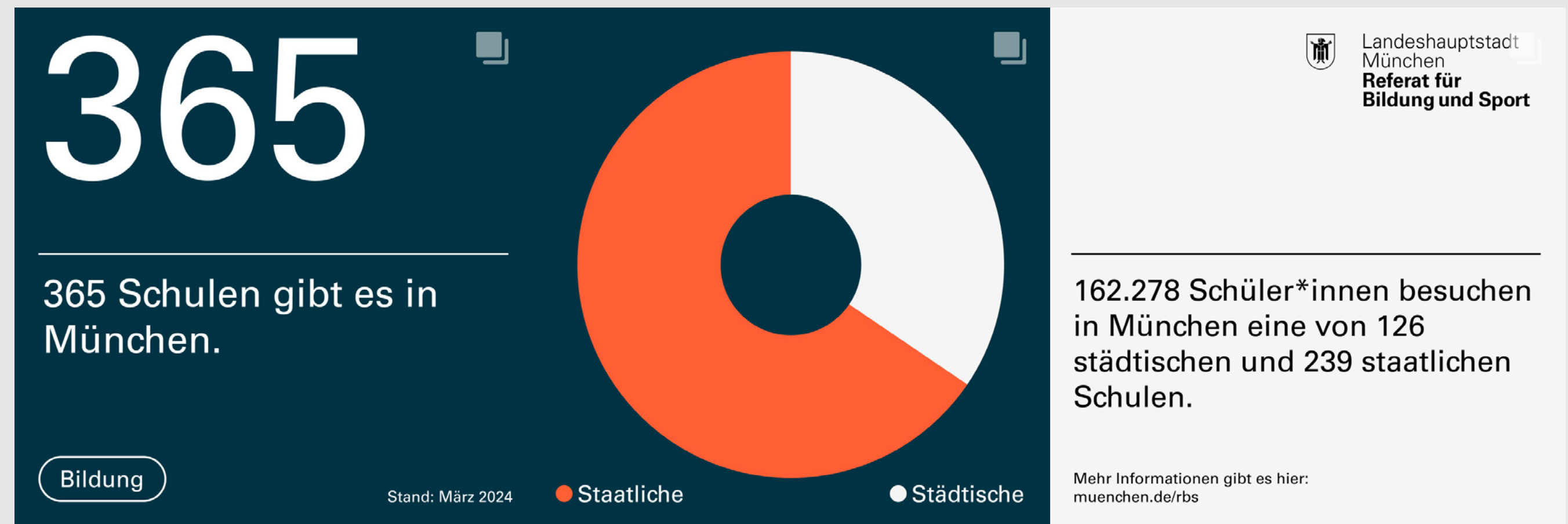
Schule im Fokus

Bildung

Fotografie – Annika Niederbichner



1 Das Ziel der Präventionskette Freiham ist es, allen Kindern und Jugendlichen ein gutes Aufwachsen zu ermöglichen. Unabhängig vom sozialen Status.



Landeshauptstadt München
Referat für Bildung und Sport

Wir geben Bildung ein Zuhause.

Schule Kita

A vertical poster with a solid orange background. At the top right is the logo of the Landeshauptstadt München Referat für Bildung und Sport. The main text is centered and reads 'Wir geben Bildung ein Zuhause.' Below this, there are two rounded rectangular buttons: 'Schule' and 'Kita'.

Landeshauptstadt München
Referat für Bildung und Sport

Neue Räume für die nächste Generation

Infrastruktur

A vertical poster featuring a photograph of a young girl in a white helmet and blue tank top skateboarding in a park. The background is a light, neutral color. At the top right is the logo of the Landeshauptstadt München Referat für Bildung und Sport. The main text is centered and reads 'Neue Räume für die nächste Generation'. Below this, there is a location pin icon followed by a rounded rectangular button labeled 'Infrastruktur'.

Landeshauptstadt München
Referat für Bildung und Sport

Meine Zukunft

Karriere

Deine Ausbildung oder duales Studium bei der Landeshauptstadt München.
-> muenchen.de/rbs

A vertical poster featuring a photograph of a young woman with dark hair sitting on a yellow bench, looking at a tablet. The background is a bright yellow wall. At the top right is the logo of the Landeshauptstadt München Referat für Bildung und Sport. The main text is centered and reads 'Meine Zukunft'. Below this, there is a rounded rectangular button labeled 'Karriere'. At the bottom, there is a line of text: 'Deine Ausbildung oder duales Studium bei der Landeshauptstadt München.' followed by a link: '-> muenchen.de/rbs'.



8 Support

Um stilsicher innerhalb des neuen visuellen Erscheinungsbildes arbeiten zu können, werden digitale Sets an Vorlagen und Assets zu Verfügung gestellt. Darüber hinaus gibt es eine kurze Checkliste zu einigen der wichtigsten Regeln des Styleguides. Bei offenen Fragen kann Kontakt zur Stabsstelle Presse und Kommunikation aufgenommen werden.

Checkliste

Die Punkte 1. bis 9. werden zusätzlich von der Stabsstelle Presse und Kommunikation (PK) geprüft. Für die Prüfung der weiteren Punkte sind die Erstellenden zuständig

1. Auf dem Cover wurde die Farbe Dynamic Red verwendet

2. Auf dem Cover wird ein Tag verwendet

3. Auf dem Cover wurde der Hintergrund in einer Hauptfarbe (Dynamic Red, Court Green, Growing Elder, White / Paper, Offwhite) angelegt

4. Beim Einsatz des Keyvisuals wurde dieses in einer der drei vorgegebenen Varianten (vollflächiges oder partielles Pattern oder Einzelelement) angewendet. Falls kein Keyvisual verwendet wurde, wurde ein anderes stilprägendes Element wie beispielsweise Illustrationen oder Icons verwendet

5. Das Logo ist lesbar (steht auf ruhigem Grund, mit ausreichend Kontrast)

6. Schrift und Logo (LHM) wurden in schwarz oder weiß verwendet

7. Das Sonderlogo ist linksbündig oder rechtsbündig mit der Schrift des RBS Logo platziert

8. Beim Einsatz von Illustrationen wurden diese aus dem Illustrationsset benutzt oder nach den genannten Kriterien selbst erstellt und von PK freigegeben. Selbsterstellte Illustrationen wurden PK zur Archivierung und weiteren Verwendung für alle Geschäftsbereiche zugeschickt

9. Im Impressum wird der herausgebende Geschäftsbereich (nicht PK) genannt und das Impressum ist korrekt angelegt

10. Als Schrift wurde Univers 55 regular und Univers 55 Oblique verwendet

11. Die Sprache ist zielgruppenverständlich formuliert

12. Das Produkt wurde auf Rechtschreibfehler geprüft

13. Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden keine persönlichen Daten der Mitarbeiter*innen genannt

14. Texte sind linksbündig und in gemischter Schrift (Groß- und Kleinbuchstaben) gesetzt

15. Das Printprodukt wurde auf 100 % Recyclingpapier gedruckt

16. Der Papiernachweis wurde im Impressum genannt

17. Ein Fotonachweis ist vorhanden und wurde im Impressum genannt

18. Das Vorwort wurde durch die Referatsleistung freigegeben, bei digitalen Dokumenten wurde die Unterschrift entfernt

19. Das Online-Bereitstellen der Dokumente wurde mit PK besprochen

20. Die Links der Dokumente funktionieren in der Webversion

21. Bei der Nennung von Webseiten wurden diese ohne www. aufgeführt

22. Daten und Uhrzeiten sind gemäß den Vorgaben der LHM richtig geschrieben: ohne führende Nullen und 13 Uhr oder 13.15 Uhr, 5.4.2024 oder 5. April 2024 und Abkürzungen sind ausgeschrieben, nicht bspw. sondern beispielsweise oder nicht S. sondern Seite

23. Bei QR Code wurde der Link dazugeschrieben

24. Die Bilder haben eine ausreichende Qualität zum Druck von mindestens 300 ppi

26. Die Vorgaben zur Barrierefreiheit wurden beachtet → siehe Link: go.muenchen.de/barrierefreiheit

ⓘ Bitte schicken Sie das finale Dokument an styleguide.rbs@muenchen.de zur vorläufigen Freigabe. Wenn wir keine Einwände haben, leiten wir (PK) dieses anschließend direkt an die Kolleg*innen aus dem Direktorium weiter. Wenn von deren Seite die finale Freigabe vorliegt, können Sie den Druckauftrag erteilen

ⓘ Sobald die finale Freigabe des Direktoriums erfolgt ist, archivieren wir die finale Version im Styleguide-Ordner des jeweiligen Geschäftsbereiches. Sollten Sie das Dokument auch in den Druck geben, schicken Sie uns bitte ein Exemplar davon an RBS-PK, Raum 6.120, Bayerstraße 28, 80335 München

Bei Rückfragen oder besonderen Bedarfen kann die Stabsstelle Presse und Kommunikation weiterhelfen: styleguide.rbs@muenchen.de

Assets

Vorlagen

Folgende Assets und Vorlagen liegen zum Download bereit:

- Logos des Referats für Bildung und Sport der LHM
- Sonderlogos und Projektmarken (.EPS)
- Schrift Univers LTStd (.OTF)
- Farb-Bibliothek (.ASE)
- Icon-Set (.PNG, .AI)
- Illustrationen (.PNG, .AI)
- Keyvisual (.PNG, .AI)
- Bildpool zu den Themen *Sport, Bildung* und *Kita* (.JPG, .TIF)
- Vorlagen Print (.INDD)
- Vorlage Digital/Social Media (.FIG)
- Vorlagen für PowerPointpräsentation (.PPT)
- Vorlagen für Video und Bewegtbild (.PPT, .INDD, AEP, .MP4)
- Vorlagen für Canva (siehe Spalte rechts)
- Vorlagen für Word (.DOCX)
- Vorlagen für Excel (.XLTX)
- Beispielmedien als Ideengeber für weitere Produkte unter:
S:\arbeitsgrp\ag-pk-styleguide\daten\beispielmedien

- Die Vorlagen werden kontinuierlich erweitert.
- Beim professionellen Einsatz von Schriftlizenzen müssen diese selbstständig erworben werden.
- Alle Assets liegen im Farbraum RGB vor.

Canva

Video und Bewegtbild

Unter den folgenden Links finden Sie die entsprechenden Canva-Vorlagen:

1. Loop

- [☞ Pattern \(quer\)](#)
- [☞ Pattern \(hoch\)](#)
- [☞ Pattern Partiiell \(quer\)](#)
- [☞ Pattern Partiiell \(hoch\)](#)

2. Sequenz

- [☞ Pattern \(quer\)](#)
- [☞ Pattern \(hoch\)](#)
- [☞ Pattern Partiiell \(quer\)](#)
- [☞ Pattern Partiiell \(hoch\)](#)
- [☞ Einzelelement \(quer\)](#)
- [☞ Einzelelement \(hoch\)](#)

Canva

Print

Digital

Unter den folgenden Links finden Sie die entsprechenden Canva-Vorlagen:

- [☞ Plakat DIN-A0](#)
- [☞ Plakat DIN-A1](#)
- [☞ Plakat DIN-A2](#)
- [☞ Plakat DIN-A3](#)
- [☞ Flyer DIN-A5 \(hoch\)](#)
- [☞ Flyer DIN-A5 \(quer\)](#)
- [☞ Flyer DIN-A6 \(hoch\)](#)
- [☞ Flyer DIN-A6 \(quer\)](#)
- [☞ Flyer DIN Lang \(hoch\)](#)
- [☞ Flyer DIN Lang \(quer\)](#)
- [☞ Broschüre DIN-A4 \(hoch\)](#)
- [☞ Broschüre DIN-A5 \(hoch\)](#)
- [☞ Broschüre DIN-A6 \(hoch\)](#)
- [☞ Leporello Zickzackfalz DIN-A6 \(hoch\)](#)
- [☞ Instagram Post \(1080 x 1080 px\)](#)
- [☞ Instagram Post \(1080 x 1350 px\)](#)
- [☞ Instagram Story \(1080 x 1920 px\)](#)
- [☞ Instagram Reel \(1080 x 1920 px\)](#)

Bei Rückfragen oder besonderen Bedarfen kann die Stabsstelle Presse und Kommunikation weiterhelfen:
styleguide.rbs@muenchen.de



Herausgeberin:
Landeshauptstadt München
Referat für Bildung und Sport
Presse und Kommunikation
Bayestraße 28
80335 München

Fotos:
Amelie Niederbuchner

Entwicklung und Umsetzung
des Styleguides:
Bureau Bordeaux, Hannover

Version 1.3
Stand: Juni 2026